

Amtsblatt **BRUCHSAL**

Aktuelle Stellenangebote
finden Sie unter:
[www.bruchsal.de/
stellenangebote](http://www.bruchsal.de/stellenangebote)

Stellenangebote | 7/8



Anmeldung weiter-
führende Schulen | 9



Sternsinger
zu Besuch im Rathaus | 8/9



Informationen Wahl-
nachrichtigungen | 5



20. Bruchsaler Neujahrskonzert am 19. Januar

Aus dem Inhalt

Kernstadt 21 | Büchenau 27 | Heildesheim 29 | Helmsheim 31 | Obergrombach 34 | Untergrombach 37

60 Jahre Städtepartnerschaft mit Ste. Ménehould

Grußwort des Bürgermeisters Bertrand Courot

Liebe Freunde in Bruchsal, Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Kollegin und Freundin, hat mich um ein Grußwort gebeten. Dies tue ich mit großer Freude, als Zeichen unserer Freundschaft und der Verbundenheit zwischen unseren Städten Bruchsal und Ste. Ménehould.

Unsere Partnerschaft, die uns seit 60 Jahren vereint, ist ein herausragendes Beispiel eine echte Freundschaft, eine Freundschaft, die viel lebendiger ist als eine nur offiziell beurkundete Partnerschaft. Ein großes Lob an alle, die diese Freundschaft in den letzten sechs Jahrzehnten auf beiden Seiten des Rheins aufgebaut haben, durch Austausch, Besuche, gemeinsame Feiern von Vereinen, Sportlern und Feuerwehrlern bis hin zu spontanen Konzerten, bei denen Menschen aus unseren beiden Städten in herzlicher Brüderlichkeit zusammenkommen. Solche Begegnungen in herzlicher Brüderlichkeit, oft gekrönt vom Hören der Europahymne Beethovens, verbinden uns und lassen fast drei

Generationen an diesem großartigen europäischen Abenteuer teilhaben.

Europa liegt uns am Herzen, wie es einst General de Gaulle und Bundeskanzler Adenauer verkündet haben. Sie erkannten, dass die Freundschaft zwischen Völkern der beste Schutz gegen Hass und Oligarchien ist. Doch Europa sieht sich heute mit Extremismus, Imperialismus und Nationalismus konfrontiert. Unsere Aufgabe ist es, kommende Generationen daran zu erinnern, welche Errungenschaften Europa gebracht hat – insbesondere Frieden. Ein Volk, das seine Geschichte vergisst, verliert seine Identität und damit die Grundlage für eine stabile Zukunft. Die Versöhnung unserer Völker bleibt eine unerschöpfliche Quelle der Inspiration.

Es ist unser gemeinsames Erbe und unsere Verantwortung, die Freundschaft zwischen unseren Städten und Völkern fortzuführen. Ich hoffe, dass wir bald auch die Ukraine in unserer Mitte begrüßen können. Ihr Volk leidet schwer, und ich bewundere seine Widerstandskraft.



Liebe Freunde, Beethovens sechste Symphonie ist für mich gleichbedeutend mit Glück. Möge dieses Glück Sie durch das Jahr 2025 begleiten, besonders, wenn wir das 60-jährige Jubiläum unserer Städtepartnerschaft in Sainte-Ménehould gemeinsam feiern.

Herzliche Grüße!
Bertrand Courot,
Bürgermeister von Ste. Ménehould

Programm zum 60-jährigen Jubiläum

In Bruchsal steht das Jahr 2025 ganz im Zeichen der deutsch-französischen Freundschaft. In diesem Jahr feiern Bruchsal und Ste. Ménehould ein ganz besonderes Jubiläum: 60 Jahre Städtepartnerschaft.

Auftakt wird der deutsch-französische Tag am 22. Januar 2025 sein, der am Heisenberg-Gymnasium mit einer Ausstellung zum Schüleraustausch mit Ste. Ménehould begangen wird.

Am 10. April werden in einer Kooperation mit der vhs Zeitzeugen aus den Anfängen der Städtepartnerschaft berichten, von ihren ersten Begegnungen, Schüleraustauschen und wie es ihr weiteres Leben beeinflusst hat.

Ebenfalls ab April bietet die vhs einen Französisch-Kurs für Anfänger an unter dem Titel: BONJOUR Sainte-Ménehould! Französisch babbeln mit Freunden aus der französischen Partnerstadt. An vier Abenden können Interessierte die Grundlagen der französischen Kommunikation erlernen mit dem Ziel, das neu erworbene Wissen in Ste. Ménehould direkt einzusetzen.

Am 9. Mai findet auf dem Europaplatz ein Deutsch-Französisches Fest statt, um die Partnerschaft zu feiern.

Am Wochenende des 31. Mai und 1. Juni findet das große Bürgerfest zum 60-jährigen Jubiläum in Ste. Ménehould statt.

Die Bürgerschaft Bruchsal ist herzlich eingeladen, mit nach Ste. Ménehould zu kommen und dort die Städtepartnerschaft mit vielen Aktivitäten zu feiern. Es ist auch ein französischer Markt in Bruchsal geplant, der Termin dafür steht noch nicht fest.

Anlässlich des Jubiläums wird auch eine Festschrift erscheinen, für die wir noch Beiträge und Fotos von der Bruchsaler Bürgerschaft suchen.

Diese können noch bis 31. Januar 2025 per E-Mail unter partnerstaedte@bruchsal.de oder direkt im Rathaus am Marktplatz abgegeben werden.



Rathaus Ste. Ménehould



Fotos: Stadt Bruchsal

Auf ein Wort



Foto: Hans-Peter Safranek

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger, so langsam nimmt das neue Jahr Fahrt auf. Für uns in der Verwaltung startet dieses Jahr arbeitsintensiv – stehen doch die vorgezogenen Bundestagswahlen am 23. Februar auf der Agenda. Eine große Her-

ausforderung für uns alle, vor allem aber für die Mitarbeitenden im Wahlamt und dem Bürgerbüro. Jede Wahl, im Übrigen eine der Königsdisziplinen für eine Verwaltung, stellt eine Aufgabe dar, die einen hohen Einsatz erfordert. Doch diesmal kommen noch der kurze Zeitraum und die knappen Fristen hinzu. Anfang der Woche wurden die Wahlbenachrichtigungen versendet und Anfang Februar werden wir die Briefwahlunterlagen versenden können. Auf unseren Aufruf hin hat es eine große Bereitschaft der im Rathaus tätigen Mitarbeiter/-innen und der Bürger/-innen gegeben, die sich freiwillig gemeldet haben, um als Wahlhelfer/-innen tätig zu sein. Dafür sage ich Danke. Ihr Engagement ist für mich ein starkes Zeichen für gelebte Demokratie und gesellschaftliches Engagement. Darauf können wir alle stolz sein.

Zudem hat in dieser Woche die erste Ausschusssitzung stattgefunden. Die erste Gemeinderatssitzung dieses Jahres ist für den 28. Januar terminiert.

Während am vergangenen Sonntag der Neujahrsempfang der Feuerwehr in

Helmsheim stattgefunden hat, stehen am Freitag und Sonntag die Neujahrsempfänge in Untergrombach und Heildesheim auf dem Programm. Auch diese beiden Veranstaltungen bieten immer wieder die Möglichkeit zum Austausch im Anschluss an das offizielle Programm.

Herzlich einladen möchte ich Sie zum diesjährigen Neujahrskonzert am Sonntagabend, das schon traditionell der Auftakt für unser kulturelles Jahresprogramm ist. Wir konnten dafür wieder das Stamitz-Orchester Mannheim unter der Leitung von Jan-Paul Reinke gewinnen. Als Solistin wird die Sopranistin Rebecca Blanz auftreten. Mit Werken von Wagner, Mahler und Ives ist sicherlich auch in diesem Jahr wieder ein hochklassiges Musikerlebnis garantiert.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick,
Oberbürgermeisterin

20. Bruchsaler Neujahrskonzert mit Sopranistin Rebecca Blanz

Die Erstaufführung liegt genau 120 Jahre zurück: Ende Januar 1905 kamen Gustav Mahlers fünf „Rückert-Lieder“ für großes Orchester und Sopran in Wien erstmals auf die Konzertbühne, nun erklingen sie beim 20. Bruchsaler Neujahrskonzert im Bürgerzentrum Bruchsal.

Am Sonntag, 19. Januar, 17 Uhr, steht die Sopranistin Rebecca Blanz gemeinsam mit dem Stamitz-Orchester Mannheim auf der Bühne im Rechbergsaal.

Die 32-jährige Sängerin ist Preisträgerin zahlreicher Auszeichnungen, gastierte mit der Mailänder Scala in China und feierte als Sopranistin im Opernstudio des Nationaltheaters in vielen Partien Erfolge. Ebenfalls entstanden bereits erste CD-Produktionen.

Das Kernrepertoire ihrer Konzerttätigkeit reicht von Liedern der Romantik bis hin zu moderneren Werken.

Der Vorverkauf zum Neujahrskonzert am 19. Januar läuft. Ebenfalls auf dem Programm des Abends stehen Richard Wagners Vorspiel zu „Tristan und Isolde“ sowie die spätromantische Sinfonie Nr. 2 von Charles Edward Ives.

Karten zum Preis von 15 und 18 Euro – mit Ermäßigungen für Schüler, Studenten, Freiwilligendienstleistende, Arbeitssuchende und Schwerbehinderte – sind erhältlich bei der Touristinformation Bruchsal, Hoheneggerstraße 7, Tel. (07 251) 50 59 461, bei der Ticket-Hotline Tel. (0761) 88 84 99 99 sowie im Internet unter www.reservix.de.



Sopranistin Rebecca Blanz gastiert gemeinsam mit dem Mannheimer Stamitz-Orchester am 19. Januar im Bürgerzentrum
Foto: Dominik Maringer



Foto: Hans-Peter Safranek

BBEK Energie GmbH mit neuem, hauptamtlichem Geschäftsführer

Seit Jahresbeginn ist Christoph Arts angetreten, die Schlagzahl bei den BBEK-Projekten sukzessive zu erhöhen



Seit Jahresbeginn ist Christoph Arts Geschäftsführer der BBEK Energie GmbH, der gemeinsamen Energiegesellschaft der Stadtwerke Bretten, Bruchsal, Ettlingen und Karlsruhe

Seit 1. Januar hat die BBEK Energie GmbH in Christoph Arts einen neuen Geschäftsführer. Der Unterschied zu seinem Vorgänger, Manfred Hettmannsperger, Abteilungsleiter Kaufmännische Dienste bei den

Stadtwerken Bruchsal, der diese Funktion nebenbei ausfüllte, ist der, dass die BBEK mit Christoph Arts erstmals einen hauptamtlichen Geschäftsführer bekommt. Das wiederum zeigt die Bedeutung, welche die beteiligten Stadtwerke Bretten, Bruchsal, Ettlingen und Karlsruhe ihrer gemeinsamen Energiegesellschaft künftig beimessen. Die Erwartungshaltung, so der neue BBEK-Chef, sei es, eine höhere Projektzahl in der Pipeline zu haben, mit anderen Worten, die Erzeugungsanlagenleistung aus Erneuerbaren Energien in den nächsten Jahren zu verdoppeln. Da die BBEK auf Wunsch der beteiligten Stadtwerke ihren Sitz in Bruchsal habe, hat ihr neuer Geschäftsführer, der zunächst für drei Jahre bestellt wurde, entsprechend zum Jahresbeginn sein Büro im Stadtwerke-Verwaltungsgebäude bezogen. Er sieht die BBEK durchaus im Wettbewerb mit den großen Energieversorgungsunternehmen. Wie das Beispiel Corona gezeigt habe, seien Unternehmen mit Eigenenergieerzeugung deutlich besser durch die Krise gekom-

men. An seinem neuen Job hat ihn die Regionalität gereizt, gewissermaßen vor der Tür einen wesentlichen Beitrag zur Energiewende zu leisten. Christoph Arts wurde 1984 in Kamp-Lintfort geboren, wuchs in Krefeld auf, studierte Wirtschaftsingenieurwesen, Maschinenbau und Energietechnik in Aachen. Im Anschluss absolvierte er ein Traineeprogramm bei der EnBW Energie Baden-Württemberg AG. Danach wechselte er zur Netze BW GmbH, dem Verteilnetzbetreiber der EnBW, wo er den Aufbau des Breitbandnetzes im westlichen Baden-Württemberg, mit Fokus auf den Landkreis Karlsruhe betrieb, bevor er bei den Stadtwerken Karlsruhe anheuerte. Als man ihn fragte, ob er sich vorstellen könne, die BBEK-Geschäftsführung zu übernehmen, war das für ihn keine Frage. Schließlich bringt Arts ein hohes Maß an Expertise aus der Energiewirtschaft mit, kennt das Stadtwerke-Umfeld, deren Geschäftsführer sogar persönlich, und verfügt zudem über die alles verbindende Eigenschaft der Kommunikationsfähigkeit.

Moderate Preisanpassung an den E-Ladesäulen

Entfallende Grundgebühr pro Ladevorgang kompensiert den geringfügig höheren Ladestrompreis für e-laden-Kunden

Seit dem 1. Januar 2025 haben sich die Konditionen für das Laden von E-Autos an den Ladesäulen mit e-laden-Ladepunkten geändert. Die Preiserhöhung fällt allerdings eher geringfügig aus und wird durch den Wegfall der Grundgebühr pro Ladevorgang wieder ausgeglichen – insbesondere bei Ladevorgängen mit durchschnittlicher kWh-Menge.

Die positiven Neuerungen auf einen Blick:

- keine Mehrkosten bei durchschnittlichen Ladevorgängen
- Verlängerung der kostenfreien Standzeit:
- pro Ladevorgang von drei auf vier Stunden bei AC-Laden
- pro Ladevorgang von 30 auf 60 Minuten bei DC- (Schnell-) Laden

- Deckelung der Standgebühr
- starke Preisreduktion bei Bedarf an weiteren Ladekarten
- Preisblatt auf der Webseite www.e-laden.info

Zur Förderung der Elektromobilität, haben die Stadtwerke Bruchsal, die Stadtwerke Bretten und die Stadtwerke Ettlingen 2017 gemeinsam den Ladeverbund „e-laden“ gegründet. Im Laufe der Jahre haben sich weitere Kooperationspartner dem Ladeverbund angeschlossen. Langfristiges Ziel ist es, E-Auto-Nutzern innerhalb des Ladeverbundes an allen Ladestationen ein einheitliches Zugangs- und Ladesystem für Ökostrom aus Erneuerbaren Energien anzubieten.



Die moderate Preisanpassung an den E-Ladesäulen zum Jahresbeginn wird durch den Wegfall der Grundgebühr pro Ladevorgang erfreulicherweise wieder relativiert

Stadtwerke passen Preis an der Erdgastankstelle an

Grund sind gestiegene Bezugskosten bei Biomethan und höhere Netzentgelte

Erdgas kostet seit Jahresbeginn an der Bruchsaler Erdgastankstelle, Im Wendelrot 1a, 1,429 Euro pro Kilo. Auf Grund der Kostensteigerung beim

Bezug von Biomethan und bei den Netzentgelten haben die Stadtwerke den Abgabepreis an der Erdgastankstelle zum 1. Januar 2025 von 1,249

Euro/kg auf 1,429 Euro/kg brutto angepasst.

Artikel und Fotos: tw|SWB

Bundestagswahl 2025

Briefwahl bitte nur im Ausnahmefall

Bundestagswahl am 23. Februar mit engem Zeitplan

Der Zeitplan bei der vorgezogenen Bundestagswahl am 23. Februar 2025 ist sehr eng getaktet.

In weniger als 20 Tagen müssen alle beantragten Briefwahlunterlagen geprüft, einkuvertiert und an die Wahlberechtigten ausgetragen werden. Aufgrund des engen Zeitfensters rät das Wahlamt für die kommende Bundestagswahl nur in Ausnahmefällen auf die Briefwahl zurückzugreifen, zum Beispiel bei Urlaubsreisen, Erkrankungen oder sonstigen Verhinderungen.

Hintergrund ist, bis zum 20. Januar können die Parteien Wahlvorschläge einreichen. Erst am 28. Januar nach der Zulassung und weiteren gesetzlichen Fristen kann mit dem Druck der Stimmzettel begonnen werden. „Wir rechnen damit, dass uns die Stimmzettel frühestens ab dem 5. Februar im Wahlamt zur Verfügung stehen. Erst dann können auch die Briefwahlunterlagen an die Bürger/-innen versendet wer-

den“, erklärt Lara Waterstraat, Wahlleiterin der Stadt Bruchsal.

Die Stadt empfiehlt außerdem, die Briefwahlunterlagen persönlich oder mit Vollmacht direkt im Bürgerbüro oder den Verwaltungsstellen abzuholen. Dies ist während der Öffnungszeiten möglich, eine Terminvereinbarung ist dafür nicht notwendig. Es ist zu beachten, dass die Abholung jedoch erst möglich sein wird, wenn die Stimmzettel vorliegen.

Wer seine Briefwahlunterlagen abholt, spart sich die Postlaufzeiten! Wer bereits weiß, wie er/sie wählen möchte, kann seine Stimme sogar direkt vor Ort gleich abgeben. Das Bürgerbüro und die Verwaltungsstellen sind mit Wahlkabine und Urne ausgestattet.

Bei den vergangenen Wahlen haben regelmäßig rund 10.000 wahlberechtigte Bruchsaler/-innen die Möglichkeit genutzt, ihre Stimme vorab per Brief abzugeben.

Was passiert, wenn man die beantragten Briefwahlunterlagen nicht erhalten hat?

Wer bis Donnerstag, 20. Februar, die beantragten Briefwahlunterlagen noch nicht erhalten hat, sollte dringend aktiv werden! „Wenn man Briefwahl beantragt, aber keine Unterlagen erhalten hat, kann man nicht einfach stattdessen ins Wahllokal zum Wählen gehen. Eine Stimmabgabe im Wahllokal ist dann nämlich nicht mehr möglich, da der/die Wahlberechtigte im Wählerverzeichnis bereits für die Briefwahl gekennzeichnet ist. So wird vermieden, dass jemand seine Stimme zweimal abgeben könnte. Die Wahlhelfenden müssen in diesen Fällen die Wahlberechtigten im Wahllokal abweisen. Die Stimme ist dann leider verloren.“

Einen Ersatz für nicht angekommene Briefwahlunterlagen dürfen das Bürgerbüro und die Verwaltungsstellen nur bis am Samstag, 22. Februar 2025 um 12 Uhr ausstellen, diese Frist gibt die Bundeswahlordnung vor.

Alle Informationen finden sich auf der Homepage der Stadt Bruchsal.

Parteien / Wählervereinigungen / Bundestagswahl

CDU

Infostand am Samstag in der Fußgängerzone

Mit einem Informationsstand in der Kaiserstraße steht die CDU Bruchsal am kommenden Samstag von 9 bis 12 Uhr in der Kaiserstraße für Gespräche zur Verfügung.

Anwesend sind auch Bundestagsabgeordneter Olav Gutting, Landtagsabgeordneter Uli Hockenberger sowie Stadträte.

Infostand am 18. Januar in Obergrombach

Zu unserem Wahl-Infostand am Samstag-

morgen, 18. Januar, bei der Bäckereifiliale Thollembeek in der Hauptstraße laden wir herzlich ein. Unser Kandidat für den Bundestag Olav Gutting MdB beantwortet gerne Ihre Fragen (von circa 8 bis 9 Uhr). Die Veranstaltung beginnt um 7 Uhr und endet circa um 11 Uhr.

SPD

SPD-Ortsverein Heidelberg

Wahlinfostand am 15. Februar zur Bundestagswahl auf dem Marktplatz Heidelberg

22. Februar – Radweg-Putzete

Wahl-Infostände samstags am Bruchsaler Markt

Am 23. Februar 2025 sind Bundestagswahlen.

An allen kommenden Samstagen ab

9 Uhr steht unser Infostand zwischen Bruchsaler Jost und Kübelmarkt für Fragen und Antworten rund um das Grüne Engagement für Kreis und Land zur Verfügung.

AfD

Infostand des AfD-Stadtverbandes Bruchsal am 18. Januar

Treffen Sie unseren Bundestagskandidaten Tobias Dammert am Samstag, 18. Januar, 9 bis 13 Uhr am AfD-Infostand in der Kaiserstraße 53 (beim Kaufhaus Jost) in Bruchsal.

Er steht Ihnen dort für Fragen zum AfD-Grundsatzprogramm zur Verfügung.

Fahrt zum AfD-Stammtisch 23. Januar

Wir treffen uns am Donnerstag, 23. Januar, 18.30 Uhr, am Marktplatz in Heidelberg, um gemeinsam zum AfD-Bürgerdialog

in den Schindweinstuben in Karlsdorf-Neuthard zu fahren. Wir hören erneut den Vortrag von Daniel Stellberger zum Thema „Jugend und Soziales im Landkreis Karlsruhe“. Unser Bundestagskandidat Tobias Dammert wird anschließend Fragen zu unserem Grundsatzprogramm beantworten.

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 21. Deutschen Bundestag am 23. Februar 2025

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Stadt Bruchsal wird in der Zeit vom **03. Februar 2025** bis **07. Februar 2025** während der allgemeinen Öffnungszeiten im Bürgeramt - Bürgerbüro der Stadt Bruchsal, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal (barrierefrei) für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am **07. Februar 2025 bis 12.00 Uhr**, bei der Stadt Bruchsal, Bürgeramt - Bürgerbüro, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5, Zimmer A007, 76646 Bruchsal Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum **02. Februar 2025 eine Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im **Wahlkreis 278 Bruchsal-Schwetzingen**

- durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises

- oder

- durch **Briefwahl**

teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Absatz 1 der Bundeswahlordnung (**bis zum 02. Februar 2025**) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Absatz 1 der Bundeswahlordnung (**bis zum 07. Februar 2025**) versäumt hat,

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Absatz 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Absatz 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,

c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **Freitag, 21. Februar 2025, 15.00 Uhr**, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder er ihn verloren hat, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Bruchsal, 12.12.2024



Cornelia Petzold-Schick
Oberbürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung

Zweckverband „Wasserversorgung Mittelhardt“

Wirtschaftsplan für den Zweckverband „Wasserversorgung Mittelhardt“ für das Wirtschaftsjahr 2025

Die Gesetzmäßigkeit des von der Verbandsversammlung am 25. November 2024 gefassten Beschlusses über die Festsetzung des Wirtschaftsplanes für den Zweckverband „Wasserversorgung Mittelhardt“ für das Wirtschaftsjahr 2025 wurde mit Verfügung des Regierungspräsidiums Karlsruhe vom 10. Dezember 2024 bestätigt.

Nach § 20 Gesetz über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i. V. m. § 12 Abs. 4 Eigenbetriebsgesetz (EigBG) und §§ 87 Abs. 2, 86 Abs. 4 und 89 Abs. 3 Gemeindeordnung (GemO) wurden genehmigt:

1. der unter Ziffer 3 des Beschlusses festgesetzten Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen (Kreditermächtigung) in Höhe von 4.000.000 €
2. die unter Ziffer 4 des Beschlusses festgesetzten Verpflichtungsermächtigungen (18.800.000 €) den genehmigungspflichtigen Teilbetrag in Höhe von 17.090.000 €.
3. der unter Ziffer 5 des Beschlusses festgesetzten Höchstbetrag der Kassenkredite in Höhe von 1.000.000 €.

Die Feststellung des Wirtschaftsplanes für den Zweckverband „Wasserversorgung Mittelhardt“ für das Wirtschaftsjahr 2025 wird daher wie folgt öffentlich bekannt gemacht:

Aufgrund der §§ 18 und 20 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit und § 14 des Eigenbetriebsgesetzes i. d. F. vom 08.01.1992 und den §§ 1 bis 4 der Eigenbetriebsverordnung vom 01.10.2020 hat die Verbandsversammlung am 25.11.2024 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2025 mit folgenden Werten festgestellt:

	Euro
1. Erfolgsplan	
1.1 Summe Erträge	2.240.000
1.2 Summe Aufwendungen	2.240.000
1.3 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (Saldo aus 1.1 und 1.2) ¹ nachrichtlich:	0
Vorauszahlungen der Gemeinde auf die spätere Fehlbetragsabdeckung	0
Vorauszahlungen an die Gemeinde auf die spätere Überschussabführung	0
2. Liquiditätsplan	
2.1 Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Geschäftstätigkeit	397.300
2.2 Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	4.720.500
2.3 Finanzierungsmittelbedarf (Saldo aus 2.1 und 2.2)	4.323.200
2.4 Finanzierungsmittelüberschuss aus Finanzierungstätigkeit	3.708.150
2.5 Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus 2.3 und 2.4) ²	-615.050
3. Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredit- aufnahmen	4.000.000
4. Gesamtbetrag der Verpflichtungs- ermächtigungen	18.800.000
5. Höchstbetrag der Kassenkredite	1.000.000
6. Stellenübersicht	

Stutensee, den 25.11.2024
gez. Petra Becker
Verbandsvorsitzende

Öffentliche Auslegung

Der Wirtschaftsplan 2025 des Zweckverbands „Wasserversorgung Mittelhardt“ liegt von **Montag, 20. Januar 2025 bis einschließlich Dienstag, 28. Januar 2025** -jeweils einschließlich- (ausgenommen Samstage, Sonntage und Feiertage) im Rathaus Stutensee – Stadtteil Blankenloch –Rathausstraße 3, Zimmer 230 Kämmererei, während der üblichen Dienststunden öffentlich zur Einsicht aus. Wir bitten Sie, zur Einsicht einen Termin zu vereinbaren.
Stutensee, den 13. Januar 2025
gez. Petra Becker
Verbandsvorsitzende

Ortschaftsrat Büchenau

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrats Büchenau am Montag, 20. Januar 2025, um 19 Uhr im Sitzungszimmer der Verwaltungsstelle Büchenau findet **nicht** statt.
Wir bitten um Beachtung!
gezeichnet Marika Kramer
Ortsvorsteherin

Ortschaftsrat Heildelshcim

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrats Heildelshcim am Dienstag, 21. Januar 2025, 19 Uhr im Sitzungssaal der Verwaltungsstelle Heildelshcim findet **nicht** statt.
Wir bitten um Beachtung!
Mit freundlichen Grüßen
gezeichnet Uwe Freidinger
Ortsvorsteher

Ortschaftsrat Helmsheim

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Helmsheim am Mittwoch, 22. Januar 2025, 19 Uhr in der Verwaltungsstelle Helmsheim findet **nicht** statt.
Wir bitten um Beachtung!

Ortschaftsrat Obergrombach

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Obergrombach findet am Mittwoch, 22. Januar 2025, um 19 Uhr im Sitzungssaal der Verwaltungsstelle Obergrombach statt.

Tagesordnung

1. Bebauungsplan „Tanzberg – Änderung I“ (Bolzplatz Obergrombach), Gemarkung Obergrombach - Satzungsbeschluss 377 / 2024
2. Antwort der Verwaltung zu den Obergrombacher Anträgen zum Haushalt 2025
3. Bekanntgaben
4. Kenntnisnahme des Ortschaftsrates vom Protokoll der Sitzung am 11. Dezember 2024
5. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
6. Bürgerfragestunde

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie im Ratsinformationssystem <https://bruchsal.ris-portal.de/>.

Bruchsal, 9. Januar 2025
gez. Dr. Wolfram von Müller
Ortsvorsteher

Ortschaftsrat Untergrombach

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Untergrombach findet am Mittwoch, 22. Januar 2025, 19 Uhr im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Untergrombach statt.

Tagesordnung:

- 1 Bürgerfragestunde
- 2 Wahlvorschlag zum/zur neuen Ortsvorsteher/-in und dessen/deren Stellvertreter/-in 5 / 2025
- 3 Verzicht auf die Ausübung des Vorkaufsrechts nach § 25 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 Baugesetzbuch Grundstück Flst. Nr. 2724/2, Wittumstraße 2 in Untergrombach 4 / 2025
- 4 Joß-Fritz-Schule, Erweiterung 218 / 2024
Vorstellung der Entwurfsplanung
- 5 Informationen und Bekanntgaben
- 6 Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
- 7 Kenntnisnahme des Ortschaftsrates vom Protokoll der Sitzung am 11.12.2024

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter: <https://bruchsal.ris-portal.de>

Bruchsal, 10. Januar 2025
gez. Barbara Lauber, geschäftsführende Ortsvorsteherin

Stellenausschreibungen



Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 750 Mitarbeiter/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

Was bieten wir Ihnen?

Unseren Schwerpunkt legen wir auf die Entfaltung der Fähigkeiten unserer Mitarbeiter/-innen. Bei uns erwartet Sie ein Personalentwicklungskonzept zur persönlichen Weiterentwicklung Ihrer Stärken und Talente. Es beinhaltet unter anderem Fortbildungs- und Qualifizierungslehrgänge sowie ein Gesundheitsmanagement. Außerdem bieten wir flexible Arbeitszeitmodelle, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, eine leistungsgerechte Bezahlung, Zuschüsse

zum ÖPNV, die Möglichkeit eines Fahrradleasings und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen, insbesondere ZVK-Betriebsrente, an.

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin:

Sachbearbeiter/-in (m/w/d) Straßenverkehrsrecht und Straßenrecht

(bis Entgeltgruppe 9c TVöD)
– Stellenkennziffer 2024-0161 –

Bewerbungsschluss: 19. Januar 2025

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u. a. die Vorbereitung, Planung und Anordnung von Verkehrszeichen, Markierungen, Verkehrseinrichtungen und Lichtsignalanlagen, die Mitarbeit bei Verkehrsschauen und in Unfallkommissionen, die Durchführung von Kontrollen zur Durchsetzung von Anordnungen sowie die Bearbeitung von verkehrs- und straßenrechtlichen Genehmigungen und Erlaubnissen.

Elektroniker/-in (m/w/d)

(bis Entgeltgruppe 6 TVöD)
– Stellenkennziffer 2024-0155 –

Bewerbungsschluss: 16. Februar 2025

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Elektroinstallationen an städtischen Gebäuden, Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten an technischen Anlagen und Einrichtungen, die Fehlersuche an elektrischen Anlagen sowie allgemeine Rufbereitschaft und Winterdiensttätigkeiten.

Maschinist/-in (m/w/d) für den Bereich Straßenunterhaltung

(bis Entgeltgruppe 6 TVöD)
– Stellenkennziffer 2024-0159 –

Bewerbungsschluss: 16. Februar 2025

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Bedienung von Fahrzeugen und Maschinen, Straßenunterhaltungsarbeiten, das Einrichten von Baustellen, der Neubau von Straßen, Wegen und Plätzen sowie Winterdienst- und andere Sondertätigkeiten.

Mitarbeiter/-innen (m/w/d) für die Kommunale Schulkindbetreuung in Teilzeit (sieben bis zwölf Wochenstunden)

(Entgeltgruppe 3 TVöD)
– Stellenkennziffer 2025-0002 –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehört unter anderem die spielerische Aufsicht der Kinder an den städtischen Schulen in Bruchsal oder in den Stadtteilen an Schultagen und teilweise in den Schulferien.

Meister/-in (m/w/d) Elektrotechnik

(bis Entgeltgruppe 8 TVöD)
– Stellenkennziffer 2024-0010 –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten an technischen Anlagen und Einrichtungen, einschließlich der erforderlichen Materialbeschaffung für Montage und Service, Prüfleistungen mit eigenen Messgeräten, das Verändern von Schaltzeiten sowie Soll- und Grenzwerten, die Abnahme und Prüfung der Installationen und Montage vor Ort sowie die Protokollierung, Übergabe und Einweisung der Nutzer.

Gärtner/-in als Vorarbeiter/-in (m/w/d)

– Stellenkennziffer 2024-0050 –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem Koordination des Ressourceneinsatzes und Führen der Arbeitskolonne, Pflanzarbeiten von Gehölzen, Stauden und Wechselflorflächen sowie die Winterdiensttätigkeiten und andere Sondertätigkeiten.

Gärtner/-innen (m/w/d)

(bis Entgeltgruppe 5 TVöD)
– Stellenkennziffer 2024-0003 –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem Pflege- und Unterhaltungsarbeiten an städtischen Grünanlagen, das Schneiden und Pflegen von Gehölzen, Stauden und Formschnitthecken sowie die Unterhaltung von Ausstattungsgegenständen.

Automatisierungstechniker/-in (m/w/d) für die Kläranlage Bruchsal

(bis Entgeltgruppe 9a TVöD)
– Stellenkennziffer 2024-0139 –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Betreuung der gesamten Automatisierungstechnik/SPS/PLS sowie die Sicherstellung der Funktion und Optimierung der Automatisierungstechnik.

Industriemeister/-in (m/w/d) Elektrotechnik für die Kläranlage Bruchsal

(bis Entgeltgruppe 9a TVöD)
– Stellenkennziffer 2024-0143 –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Leitung des Bereichs Betriebsunterhaltung Elektrotechnik, die Ausbildung der Elektroniker/-innen für Betriebstechnik sowie die Ermittlung von Störungsursachen und Durchführung von Fehleranalysen.

Elektroniker/-in (m/w/d) Betriebstechnik für die Kläranlage Bruchsal

(bis Entgeltgruppe 7 TVöD)
– Stellenkennziffer 2024-0145 –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Betriebsunterhaltung der elektrotechnischen Anlagen des Abwasserbetriebs sowie die Gewährleistung der Einsatzbereitschaft der Maschinen, Apparate und Anlagen.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote. Dort finden Sie auch weitere Details zu den ausgeschriebenen Stellen.

Aus dem Rathaus

Versand der Wahlbenachrichtigungen

Am 23. Februar ist Bundestagswahl. Die Wahlbenachrichtigung ist das „Ticket“, um an der Bundestagswahl teilnehmen zu können. Der Brief wird bis zum Wahltag aufbewahrt und mit ins Wahllokal genommen oder man kann man mit der auf der Wahlbenachrichtigung stehenden Wählernummer Briefwahlunterlagen beantragen.

Die Wahlbenachrichtigungsbriefe wurden am Montag, 13. Januar, an die Deutsche Post übergeben, sodass ab sofort mit einer Zustellung an alle Wahlberechtigten für Bruchsal und den zugehörigen Stadtteilen gerechnet werden kann.

Es kommt häufiger vor, dass die Wahlbenachrichtigungen innerhalb der gleichen Straße oder sogar innerhalb des gleichen Haushaltes zu unterschiedlichen Zeiten zugestellt werden. Alle wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger sollten die Wahlbenachrichtigung bis zum 24. Januar 2025 im Briefkasten haben. Von besorgten Anrufen vor dem 24. Januar bitten wir daher abzusehen.

Sollten Sie bis Ende Januar tatsächlich keinen Wahlbenachrichtigungsbrief erhalten haben, kann man sich an das Bürgerbüro der Stadt Bruchsal wenden. Für alle Fragen rund um die Wahlbenachrichtigung und die Briefwahl gibt es eine eigene Hotline „Die Zahl zur Wahl“ unter (072 51) 79-650.

Außerdem kann man sich persönlich, ohne vorherige Terminvereinbarung, an das Bürgerbüro im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz in Bruchsal oder an die Verwaltungsstellen der Stadtteile wenden.

Sternsinger zu Besuch im Rathaus



Bürgermeister Glaser freute sich über den Besuch der Sternsinger
Foto: PRDL

Am Dienstag, 7. Januar, waren traditionell die Sternsinger der Katholischen Seelsorgeeinheit St. Vinzenz zu Gast im Bruchsaler Rathaus. In Anwesenheit von Bürgermeister Andreas Glaser haben sie im Sitzungssaal und an dessen Tür den traditionellen Segen überbracht. Natürlich bekamen die fleißigen Sternsinger auch eine Spende in ihre Kasse.

Aus der Stadt Bruchsal

Weihnachtswunschaktion 2024 – Ein großes Dankeschön an die vielen engagierten Spenderinnen und Spender

Mit der Weihnachtswunschaktion wird auch in diesem Jahr wieder vielen Kindern eine Freude bereitet. Sehr viele Bruchsaler Bürgerinnen und Bürger haben die Wünsche über die Webseite der Stadt Bruchsal abgeholt und die Geschenke bei der Stadt Bruchsal abgegeben. Mitarbeiter/-innen in der Kommunalen Jugendarbeit haben alles schön verpackt und die Geschenke an die Eltern übergeben. Insgesamt wurden 586 Wünsche erfüllt. Wir freuen uns über den Zusammenhalt der Bruchsaler/-innen.



Ein Teil der Geschenke auf dem Weg zur Ausgabe

Foto: Stadt Bruchsal

Ein besonderer Dank gilt allen Beteiligten für das große Engagement, auch stellvertretend für alle Kinder, denen viel Freude gebracht wurde.

Information und Anmeldung für das Schuljahr 2025/2026 – Weiterführende Schulen

Liebe Eltern der Viertklässler/-innen, liebe Viertklässler/-innen, in einer Reihe von Informationsveranstaltungen stellen sich die städtischen weiterführenden Schulen vor.

Bei den Veranstaltungen erhalten Sie Informationen über Schulprofile, Schulfächer, Ganztagsangebote, Mittagsverpflegung und vieles mehr.

Zur Anmeldung müssen von den Eltern die Blätter 3 und 4 der Grundschulempfehlung im Original sowie ein Identitätsnachweis (Ausweis oder Geburtsurkunde) und der Impfausweis vorgelegt werden. Bei getrenntlebenden Erziehungsberechtigten ist für die Anmeldung die schriftliche Zustimmung des anderen sorgeberechtigten Elternteils erforderlich.

Aufzistung der einzelnen Schulen inklusive der Termine zur Informationsveranstaltung und den Anmeldefristen
Konrad-Adenauer-Schule – Gemeinschaftsschule
 Hardfeldplatz 8, Telefon (072 51) 79-840
 E-Mail: poststelle@kas-bruchsal.schule.bwl.de
 www.kas-bruchsal.de

Informationsveranstaltung am Montag, 24. Februar, 18 bis 20 Uhr

Anmeldefristen:

Mittwoch, 12. März, 10 bis 12 Uhr und 13.30 bis 16 Uhr

Donnerstag, 13. März, 10 bis 12 Uhr und 13.30 bis 16 Uhr

Albert-Schweitzer-Realschule

Schnabel-Henning-Straße 4, Telefon (072 51) 79-820

E-Mail: poststelle@asrbruchsal.de

www.asr-bruchsal.de

Informationsabend am Dienstag, 25. Februar, 18 Uhr

Ab Anfang Februar 2025: Virtueller Rundgang durch die Schule auf www.asr-bruchsal.de

Anmeldefristen:

Mittwoch, 12. März, 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Donnerstag, 13. März, 8 bis 12 Uhr

Joß-Fritz-Realschule

Joß-Fritz-Straße 30, Telefon (072 51) 79-810

E-Mail: sekretariat@joss-fritz-realschule.de

www.joss-fritz-realschule.de

Tag der offenen Tür am Donnerstag, 20. Februar, 17 bis 18.30 Uhr

Anmeldefristen:

Mittwoch, 12. März, 14 bis 17 Uhr

Donnerstag, 13. März, 8 bis 12 Uhr

Schönborn-Gymnasium

Belvedere 6, Telefon (072 51) 79-760

E-Mail: sekretariat@sbg-bruchsal.de

www.sbg-bruchsal.de

Informationsabend für Eltern am Dienstag, 18. Februar, 19 Uhr

Tag der offenen Tür für Eltern und Kinder am Freitag, 21. Februar, 17 Uhr

Anmeldefristen:

Mittwoch, 12. März, 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Donnerstag, 13. März, 8 bis 14 Uhr

Justus-Knecht-Gymnasium

Moltkestraße 33, Telefon (072 51) 79-560

E-Mail: sekretariat@jkg-bruchsal.de

www.jkg-bruchsal.de

Informationsveranstaltung für alle Viertklässlerinnen und Viertklässler und ihre Eltern am Mittwoch, 26. Februar, 17.30 bis 19.30 Uhr

Anmeldefristen:

Montag, 10. März bis Donnerstag, 13. März

Alle weiteren Informationen finden Sie zu diesem Zeitpunkt auf der Homepage des JKG.

Stadt Bruchsal

Fachbereich Bildung, Soziales und Sport

Amt für Bildung und Sport

E-Mail: schul-sportamt@bruchsal.de, Telefon (072 51) 79-19 67

Discovery Day:

Infosamstag der Beruflichen Schulen Bruchsal

Die Beruflichen Schulen Bruchsal laden alle Interessierten am 25. Januar herzlich zum Infosamstag ein. Von 9.30 bis 13 Uhr haben Sie die Möglichkeit, die Balthasar-Neumann-Schule 1 und 2, die Käthe-Kollwitz-Schule sowie die Handelslehranstalt zu besuchen. Informieren Sie sich über das breite Bildungsangebot und stellen Sie Ihre Fragen direkt vor Ort.

Nutzen Sie die Chance, die Beruflichen Schulen Bruchsal aus erster Hand kennenzulernen und sich einen umfassenden Eindruck zu verschaffen.

Bürgerbüro

Samstagsöffnungszeiten des Bürgerbüros

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, bitte beachten Sie folgende Informationen zu den Samstagsöffnungszeiten des Bürgerbüros:

Am ersten und dritten Samstag im Januar und Februar hat das Bürgerbüro nicht geöffnet.

Ab dem ersten Samstag im März, dem 1. März, ist das Bürgerbüro für Terminkunden geöffnet.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

Ihr Team vom Bürgerbüro

Neues aus dem Bürgerbüro

NAIS – Neues Altern in der Stadt



NAIS CappuKino am 20. Januar: „Liebesbriefe aus Nizza“

Am 20. Januar zeigt CappuKino im Cineplex den französischen Spielfilm „Liebesbriefe aus Nizza“. Dies ist der dritte Film einer kleinen Serie französischer Filme, die im November begann. Filme aus

Frankreich kommen beim CappuKino-Publikum immer besonders gut an, und davon kann man auch bei dieser leicht-lockeren Komödie ausgehen.

Mit den Liebesbriefen startet CappuKino in das neue Jahr. Der Flyer für das 1. Halbjahr 2025 liegt an der Kinokasse aus, kann unter www.neuesaltern.de nachgelesen werden.

CappuKino zeigt stets die neuesten Filme der Saison zu günstigen Preisen: nur 5 Euro pro Ticket. Seit 2008 ist CappuKino eine Partnerschaft der Bruchsaler NAIS-Ehrenamtlichen mit dem Cineplex und der Stadt Bruchsal. Es versteht sich nicht als Seniorenkino, sondern dient als Generationenkino für alle.

Der Film „Liebesbriefe aus Nizza“ dauert 96 Minuten und ist freigegeben ab 6 Jahren. Das Cineplex Bruchsal zeigt ihn am 20. Januar 2025 um 16:30 Uhr (Einlass bereits vor 16:00 Uhr) sowie an den drei darauffolgenden Montagen zur selben Zeit.

Familienfreundliches Bruchsal

Caritas Jugendzentrum Southside



Jugendzentrum Southside

Unsere Öffnungszeiten für den Jugendclub:

Dienstag, 15 bis 19.30 Uhr

Mittwoch, 15 bis 17 Uhr, 17.30 bis 19.30 Uhr Kreuz und Queer

Donnerstag, 15 bis 19.30 Uhr

Freitag, 15 bis 19.30 Uhr

Kommt vorbei!

Generationenhaus

Angebote des Seniorenrats im Januar

Montag, 20. Januar, 10 Uhr

Fit in den Tag – Renate Mohr/Marianne Walter

Dienstag, 28. Januar, 14.30 Uhr

Spielenachmittag mit Marianne Vogel/Maria-Luise Raub

Freitag, 31. Januar, 15 Uhr

Jahreszeiten-Literatur-Kaffee (Literatur, Lesung und Gespräch) mit Annemarie Lebert/Jeanette List

Beratungstermine der Deutschen Rentenversicherung

Im Generationenhaus der Stadt Bruchsal, Stadtgrabenstraße 25, finden mit vorheriger Terminvereinbarung Beratungstermine der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg statt. Bitte beachten Sie, dass keine Anträge gestellt werden können.

Die Beratungen finden jeden Donnerstag von 8.20 bis 12 Uhr und von 13 bis 15.20 Uhr statt. Die Termine vereinbaren Sie bitte über die Rufnummer (07 21) 825-115 43.

Aus den Schulen

Albert-Schweitzer-Realschule

Vorlesewettbewerb der sechsten Klassen

Auch in diesem Schuljahr beteiligten sich die Schülerinnen und Schüler der sechsten Klassen der Albert-Schweitzer-Realschule am Vorlesewettbewerb der Stiftung Buchkultur und Leseförderung.

In den einzelnen Klassen wurde ein/e Klassensieger/-in ermittelt:

6a: Marius

6b: Valentin

6c: Amelia

6d: Friedrich

6e: David

Spannend wurde es dann beim Schulentcheid, bei dem diese gegeneinander antraten. Gelesen werden mussten ein geübter und ein



Foto: J. Nillies

unbekannter Text. Die Teilnehmer/-innen machten die Entscheidung der Jury nicht leicht, denn alle zeichneten sich durch eine gute Lesekompetenz aus. Besonders aber überzeugte David, der zu unserem Schulsieger gekürt wurde.

Herzlichen Glückwunsch!

Balthasar-Neumann-Schule 1

Discovery Day Berufliche Bildung am GBZ Bruchsal am 25. Januar

Am Samstag, 25. Januar, 9.30 bis 13 Uhr öffnen die Balthasar-Neumann-Schulen ihre Türen für alle, die sich über Bildung mit echter Zukunftsperspektive informieren möchten.

Dabei stellen die beiden Schulen, die gemeinsam das Gewerbliche Bildungszentrum bilden, alle ihre Schularten vor – von Berufskolleg und Berufsfachschule über das technische Gymnasium und die Technikerschulen bis hin zu den verschiedenen Bildungsgängen der Berufsschule. Daneben nehmen am Discovery Day wieder zahlreiche Betriebe aus der Region teil, um einen Einblick in die vielfältigen Perspektiven und Karrierechancen in Handwerk und Industrie zu geben – und bieten Besucherinnen und Besuchern die Chance, vielleicht gleich den künftigen Ausbildungsbetrieb kennenzulernen.

Der Discovery Day will Lust auf eine Aus- und Weiterbildung im gewerblich-technischen Bereich machen und gleichzeitig einladen, erste Arbeitsweisen kennenzulernen: Vor Ort besteht zum Beispiel die Möglichkeit, das 3D-Druck-Verfahren zu erproben oder experimentierend naturwissenschaftliche Zusammenhänge rund um Umwelttechnik zu entdecken.

Weitere Informationen online unter www.bns1.de und www.bns2.de.

Handelslehranstalt

Abschluss 2025 und dann?

Gestalte deine Zukunft an der HLA Bruchsal!

Lerne die Schule und uns kennen und besuche uns mit deinen Eltern am Samstag, 25. Januar, von 9.30 bis 13 Uhr. Erhalte Informationen über das Wirtschaftsgymnasium, die Berufskollegs I und II, die Berufsfachschule für Wirtschaft (Wirtschaftsschule) sowie das AVDual. Am Infosamstag erwarten euch Vorträge über die genannten Schularten. Die Vorträge zum Wirtschaftsgymnasium und zum Berufskolleg finden um 9.30 Uhr, um 11 Uhr und um 12.30 Uhr in der Aula statt. Ebenfalls um 9.30 Uhr, um 11 Uhr und um 12.30 Uhr werden in A106 die Berufsfachschule für Wirtschaft sowie das AVDual vorgestellt.

Neben diesen Vorträgen stellen wir euch vor allem die profilspezifischen Fächer wie Wirtschaft, Internationale Wirtschaft, Global Studies, zweite Fremdsprachen, Wirtschaftsgeographie, Wirtschaftsinformatik, Privates Vermögensmanagement, Büromanagement, Geschäftsprozesse oder Übungsfirma vor.

Zusätzlich habt ihr die Möglichkeit, einen Einblick in den Tablet-Unterricht der HLA Bruchsal zu erhalten. Tablet-Unterricht findet in allen Schulformen der Handelslehranstalt statt. Entdecke am Infosamstag selbst, wie der Unterricht mit dem Tablet aussehen kann!

Des Weiteren wird ein abwechslungsreiches Programm geboten: Von der Probe des Musikkurses, über Schulhausführungen bis hin zur Vorstellung innovativer und kreativer Projekte ist alles dabei.

Natürlich bleibt auch Zeit für persönliche Gespräche mit der Schulleitung, den Lehrkräften sowie aktuellen HLA-Schüler/-innen.

Nutze die Chance, uns kennenzulernen und komm vorbei! Weitere Infos erhältst du unter www.hla-bruchsal.de.

Wir freuen uns auf dich!

Heisenberg-Gymnasium



Auf Händen getragen

Wer wird 2024/2025 Schulsiegerin oder diesjähriger Schulsieger beim Vorlesewettbewerb der sechsten Klassen? Diese Frage beschäftigte die Schülerinnen und Schüler am Heisenberg-Gymnasium Bruchsal (HBG) schon seit Wochen. In klasseninternen Vorentscheidungen hatten sich jeweils drei Schülerinnen und Schüler der Klasse 6c (Maneli Leibold, Muhammed Topcu, Leyla Weiß) und 6d (Lara Söffner, Emma Stubenrauch, Mia Unger) durchgesetzt, die Anfang Dezember im Finale um den begehrten Titel wetteiferten. Vor den Augen der gespannten Mitschülerinnen und Mitschüler sowie der Jury um die Lehrkräfte Isabelle Weinsdörfer, Andreas Lang und Lukas Betzler lasen die Sechstklässler ihre selbstgewählten Textauschnitte sowie einen Fremdtext und ernteten dafür großen Applaus

von ihren gespannt lauschenden Mitschülerinnen und Mitschüler. Dass sich Bücher in den beiden Klassen großer Beliebtheit erfreuen, hatten sie bereits in den Klasseninternen Vorentscheidungen bewiesen. Das Finale nahm demnach einen besonderen Stellenwert ein, in dem alle Finalisten mit ihren Lesekünsten glänzten. Durchsetzen konnte sich am Ende Mia Unger – sie hatte die Jury mit dem selbstgewählten Buch „Keeper of the Lost Cities – Der Aufbruch“ von Shannon Messenger überzeugt und wurde von ihren Mitschülerinnen und Mitschülern daraufhin gebührend gefeiert. Sie wird das Heisenberg-Gymnasium Bruchsal nun beim Stadt- beziehungsweise Kreisentscheid des Vorlesewettbewerbs der Stiftung Buchkultur und Leseförderung des Börsenvereines des Deutschen Buchhandels vertreten. Bz



Mia Unger lässt sich feiern
Foto: HBG

Justus-Knecht-Gymnasium



Im Raum-Zeit-Kontinuum Online-Vortrag zum Thema Gravitationswellen

Verschiedene Physikkurse der Kursstufe nahmen an einem spannenden Vortrag zum Thema Gravitationswellen teil. Die Schülerinnen und Schüler hatten sich in den Unterrichtsstunden davor das Thema erarbeitet. Dr. Benjamin Knispel vom Institut für Gravitationsphysik der Universität Hannover klärte die Schülerinnen und Schüler über die grundlegenden Theorien der Gravitation und die daraus resultierenden Forschungen und Experimente auf. Dabei konnten die Schülerinnen und Schüler einen tiefen Einblick in die physikalischen Prinzipien des uns umschließenden Weltraums erlangen, und anschließend noch selbst Fragen und Anmerkungen an Dr. Knispel richten. Nach einer Doppelstunde des aufschlussreichen Vortrags hatten die Schülerinnen und Schüler viel neues Wissen über dieses sehr interessante und aktuelle Forschungsgebiet erlangt. (Ta)



Die Schüler bei der Fragerunde
Foto: Ta

Käthe-Kollwitz-Schule

Infotag an der Käthe-Kollwitz-Schule

Am Samstag, 25. Januar, findet von 9.30 bis 13 Uhr der Käthe-Infotag im Rahmen des Discovery Day der beruflichen Schulen in Bruchsal statt. Schüler/-innen, Lehrer/-innen und Mitglieder der Schulleitung stellen alle Angebote der Schule vor und stehen gerne für Fragen persönlich zur Verfügung. Viele weitere Aktionen (zum Beispiel Hausführungen, Vorträge zu den einzelnen Schularten) runden das interessante Programm an diesem Tag ab. „Wie soll es für mich schulisch weitergehen?“, „Wäre die ‚Käthe‘ in Bruchsal etwas für mich?“ – Wen solche Fragen umtreiben und wer seinen weiteren Weg an einer modernen beruflichen Schule fortsetzen möchte, ist herzlich eingeladen, unsere Schule und deren vielfältiges Angebot kennenzulernen. Unsere Angebote reichen vom AVdual (Ziel: Hauptschulabschluss) über die zweijährige Berufsfachschule (Ziel: mittlerer Bildungsabschluss) bis zum beruflichen Gymnasium (Ziel: allgemeine Hochschulreife). Im Bereich der Aus- und Weiterbildung werden Ausbildungsgänge zur/zum Erzieher/-in sowie zur Pflegefachkraft beziehungsweise berufsbegleitende Weiterbildungsgängen in den Bereichen Pflege sowie Sozialpädagogik angeboten. Viele Informationen zum vielfältigen und besonderen Angebot der ‚Käthe‘ finden Sie auch im digitalen Käthe-Infoportal unter www.kks-bruchsal.de/infportal



Foto: KKS
Infoportal

de/infportal – bei einer 360°-Schulhausführung können Sie zum Beispiel schon einmal digital die Käthe erkunden. Sie sind herzlich willkommen an der Käthe, wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Konrad-Adenauer-Schule



Berufsorientierung mal anders

Es war ein besonderer Tag für die Schüler der neunten und zehnten Klassen der Konrad-Adenauer-GMS Bruchsal. Sie und ihre eigene Zukunftsplanung standen im Mittelpunkt bei dem Seminar des Bildungs-Start-ups MEIN MUTIGER WEG. Alwin und Cedric, die beiden Trainer, führten durch das vierteilige Programm: Schritt 1: Finde deine Stärken, Schritt 2: Entdecke deinen Traumjob, Schritt 3: Baue Selbstvertrauen auf und Schritt 4: Kreiere deine Zukunft. Mit einer abwechslungsreichen Mischung aus Vorträgen, gemeinsamen „Energizern“ und individueller Arbeit mit dem Seminar-Workbook wurde eine wertschätzende Lernatmosphäre geschaffen. Selten sah man Schüler und Lehrer so begeistert und motiviert das Schulgebäude verlassen. Unser Dank geht an die Hopp-Foundation, die die Kosten für das Seminar übernommen hat. (K.G.)



Foto: (K.G.)

St. Paulusheim

Wie funktioniert TikTok?

TikTok gilt als eine der am schnellsten wachsenden Social-Media-Plattformen und belegt nach WhatsApp, Facebook, Instagram und Facebook Messenger den fünften Platz im Beliebtheitsranking (Quelle: acquisa.de). Laut TikTok Newsroom nutzten 2024 21 Millionen Deutsche TikTok – gut die Hälfte gehört der Generation Z an. Umso wichtiger ist es, diese Zielgruppe fit im Umgang mit dieser Plattform zu machen und für die dahintersteckenden Algorithmen, sprich dem Rezept der Vorgehensweise der Plattform, zu sensibilisieren. Diesem Ziel hat sich das Karlsruher EdTech Startup Articlett.Schule mit seinen Workshopangeboten verschrieben, an denen zwei neunte Klassen des St. Paulusheims teilnehmen konnten. Am Beispiel der persönlichen „Für Dich-Seite“ wurden der Einfluss des TikTok-Algorithmus „Monolith“ und des TikTok-Marketings näher beleuchtet, um zu verstehen, wie diese Empfehlungssysteme funktionieren und wie Vorschläge basierend auf dem Nutzungsverhalten generiert werden. Diesem Hintergrundwissen komme eine große Bedeutung zu, denn Unwissenheit könne junge Menschen anfälliger für ungewollte Beeinflussung oder Manipulation machen, so Herr Frey von Articlett. Des Weiteren analysierten die Schülerinnen und Schüler verschiedene Werbeformate und -strategien auf beziehungsweise von TikTok, die sich aber auch auf anderen bekannten und viel genutzten Streamingdiensten und bei Online-Warenhäusern wiederfinden. Abschließend wurde das Thema „Medienhygiene“ diskutiert. Die Überraschung stand einigen ins Gesicht geschrieben, als sie ihre tägliche Nutzungszeit von TikTok vor Augen geführt bekamen. Als Fazit des Workshops konnten die Schülerinnen und Schüler festhalten, dass sie mit den gewonnenen Einblicken von jetzt an etwas kritischer mit TikTok und eben auch mit ihrer Zeit umgehen werden – für einen selbstbestimmteren Umgang mit der Plattform. (CW)

Pestalozzischeule Bruchsal



Völkerballturnier der Pestalozzischeule

Zuerst kamen am 6. Dezember alle Klassen von Klasse 5 bis Klasse 9 in die Sporthalle der Albert-Schweitzer-Realschule. Danach hat die Klasse 5 gegen die Klasse 8 gespielt, anschließend Klasse 9 gegen Klasse 7, als nächstes Klasse 8 gegen Klasse 6. Dann hat Klasse 7 gegen Klasse 5 gespielt, anschließend Klasse 6 gegen Klasse 9, dann 8 gegen 7 und danach waren wir dran. Klasse 6 gegen Klasse 5. Wir haben angefangen zu spielen. In der fünften Klasse sind ein paar Kinder ausgeschieden. Danach hat die Klasse 6 gegen 7 gespielt. Anschließend war die Siegerehrung mit Herrn Hermes. Klasse 7 erreichte den dritten Platz und Klasse 8 den zweiten Platz. Den ersten Platz hat die Klasse 6.

Wir haben uns sehr gefreut, dass wir gewonnen haben.
Von Belka und Mia (Klasse 6)

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne

BADISCHE
LANDESBÜHNE

Haydi! Heimat! - Premiere des Jungen Theater

Katja Hensel
Haydi! HEIMAT!

Dass Heimat nicht unbedingt mit einem geografischen Ort in Verbindung gebracht werden muss, zeigt die Produktion „Haydi! Heimat!“ des Jungen Theaters der Badischen Landesbühne. Am Sonntag, 19. Januar, hat Katja Hensels Stück für alle ab acht Jahren im theater treppab in Bruchsal Premiere. Beginn ist um 15 Uhr.

Einen Gegenstand, der für Kemal „Heimat“ bedeutet, soll er in die Schule mitbringen. Das Fußballtrikot, sagt der Vater; Heidi, ihr Lieblingskinderbuch aus der Türkei, schlägt die Oma vor. Kemal ist aber völlig ratlos. Da steht

Ella in seinem Zimmer, die Neue aus dem zehnten Stock. Auch für sie ist Heimat nicht fassbar; ständig zieht sie mit ihrer Mutter um. Gemeinsam beschließen Ella und Kemal, ihr eigenes Heimatgefühl zu erfinden. Dazu erklimmen sie das Hochhaus und werden zu Gipfelstürmer/-innen mit Omas Kinderbuch, das sie spielend neu interpretieren.

Eine fantasievolle Reise zwischen grünen Almen und grauem Treppenhaus beginnt. Bis Ellas Mutter ankündigt, bald wieder umzuziehen. Aus Wut zerreißt Kemal „Heidi“ in der Luft.

Inspiziert von Johanna Spyris Klassiker zeigt Katja Hensel humorvoll, was Heimat alles sein kann. Denn Ella und Kemal schaffen sich ihre Heimat im fantasievollen Spiel und im vorbehaltlosen Miteinander. Dazu kann man ihnen nur zurufen: „Haydi! – Auf geht’s!“

Mit: Douglas Morgen Brown, Kim Vanessa Földing, Abed Haddad, Michaela Finkbeiner

Inszenierung: Jan Käfer

Bühne & Kostüm: Imke Paulick

Altersempfehlung: ab acht Jahren

Premiere:

Sonntag, 19. Januar, 15 Uhr, Bruchsal, theater treppab

Weitere Vorstellungen in Bruchsal:

26. Januar, 9. Februar, 16. März, 13. April 2025, jeweils 15 Uhr, theater treppab

Kartenvorverkauf:

Badische Landesbühne,
karten@badische-landesbuehne.de,

Telefon (07 251) 727-23

Touristinformation H7,

touristinformation@btmv.de,

Telefon (07 251) 505 94-61

www.reservix.de



Kim Vanessa Földing,
Douglas Morgan Brown

Foto: Manuel Wagner

Bruchsal Erleben



Bruchsaler Tourismus Marketing & Veranstaltungs GmbH

Landesjazzfestival – SWR Big Band mit Queens of Soul ausverkauft

Das Landesjazzfestival 2025 in Bruchsal hat bereits jetzt einen großen Erfolg zu verzeichnen: Die 722 Tickets für das Konzert der „SWR Big Band mit Queens of Soul“ am 29. März sind restlos ausverkauft! Das vom Jazzclub Bruchsal veranstaltete Festival hat aber noch viel mehr im Programm. Vom 17. bis 30. März verwandelt sich das Bürgerzentrum Bruchsal unter dem Motto „What we play is life“ in eine Bühne für den Jazz. Neben weiteren internationalen Musikgrößen wie der „Nils Landgren Funk Unit“ ist der Auftritt von Top-Act Max Mutzke mit den Jazz Allstars am 24. März ein weiteres Highlight.

Mit einer breiten Palette an Jazz-Stilrichtungen, von Blues und Soul über Funk und Fusion bis hin zu World Music, präsentiert das Festival für jeden Geschmack das Richtige und sorgt für zwei unvergessliche Wochen voller Musik und Leidenschaft.

Karten für Landesjazzfestival 2025 erhältlich über die offizielle Festival-Website www.landesjazzfestival-bruchsal.de, über www.reservix.de und in der Touristinformation im Servicecenter „H7“, Hoheneggerstraße 7, 76646 Bruchsal, E-Mail: touristinformation@btmv.de, Telefon (072 51) 50 59 4-61, www.bruchsal-erleben.de.

„Exzellenz im Glas“ – Prämierte Klump-Weine im H7

Liebhaber/-innen exquisiter Weine aufgepasst! Am 20. Februar veranstaltet die Touristinformation einen besonderen Genussabend unter dem Titel und der Maxime „Exzellenz im Glas – Prämierte Klump-Weine im H7“. Präsentiert werden sechs prämierte Weine des renommierten Weinguts Klump – ein Abend, der den Begriff Genuss neu definiert.

Das Weingut Klump hat mit seinen hochprämierten Kreationen die Weinwelt in Aufruhr versetzt. Diese Erfolge sind Anlass und Inspiration für diesen besonderen Abend, der die Besucher auf eine Reise in die Welt der Spitzenweine mitnimmt.

Neben der exklusiven Verkostung der sechs Weine werden die Brüder Markus und Andreas Klump spannende Einblicke in die Kunst der Weinherstellung gewähren. Persönliche Geschichten, Visionen und die Leidenschaft, die in jedem Tropfen ihrer Weine steckt, machen den Abend zu einem unvergesslichen Erlebnis. Gourmet-Fingerfood und Live-Musik runden den Abend ab.

Veranstaltungsort ist die Touristinformation im Servicecenter „H7“. Der Einlass ist ab 19 Uhr. Tickets sind bei der Touristinformation zum Preis von 49 Euro pro Person erhältlich. Bitte beachten Sie, dass der Abend auf 48 exklusive Sitzplätze begrenzt ist. Es gilt die Reihenfolge der Anmeldung.

Bruchsaler Schlosskonzerte

BRUCHSALER
SCHLOSSKONZERTE
Internationale Kammermusikreihe

Aus dem Notenschrank von Monsieur Forqueray

Er soll wie ein Teufel gespielt haben auf seinem Instrument, der Viola da Gamba, wie Zeitzeugen berichteten. Als Wunderkind wurde Antoine Forqueray von Ludwig XIV. protegirt und begeisterte den Sonnenkönig später durch sein hoch virtuosos Spiel und seine Kompositionen voller technischer Schwierigkeiten. Forqueray war auch ein genauer Kenner des Repertoires, das gerade in Italien in Mode war. Er arrangierte Werke etwa von Arcangelo Corelli, die ursprünglich für Violine geschrieben worden waren, für die Viola da Gamba, präsentierte sie in dieser Form in Frankreich und erweiterte damit die Spieltechniken seines Instruments.

Die Gambistin Lucile Boulanger, die als neuer Star dieses Instruments gehandelt wird, spielt am Freitag, 24. Januar, im Kammermusiksaal des Bruchsaler Schlosses zusammen mit dem Cembalisten Pierre Gallon und Gabriel Rignol an der Theorbe ein Programm, das die Virtuosität, aber auch die Theatralik und das tief empfundene Gefühl eines Musikers voll unersättlichen Tatendrangs zum Klingen bringt. Konzertbeginn ist um 19.30 Uhr, um 19 Uhr gibt es eine Einführung in das Programm des Abends mit Ines Stricker. Karten für das Konzert erhalten Sie online unter bruchsaler-schlosskonzerte.de, bei der Bruchsaler Touristinformation, Hoheneggerstraße 7, telefonisch unter (072 51) 88 055 sowie an der Abendkasse. 60 Minuten vor Konzertbeginn gibt es U25-Karten für junge Erwachsene bis 25 Jahre zu 10 Euro auf allen verfügbaren Plätzen.



Lucile Boulanger Foto: Alix Laveau

Jazzclub Bruchsal



ZAP-Gang „Relaxed“: 17. Januar, 20 Uhr

Eine der seltenen Gelegenheiten, die ZAP-Gang „Relaxed“, also mit ihrem entspannten „akustischen“ Programm, zu erleben. Dabei präsentiert die Band neben völlig neu arrangierten Hits aus dem bekanntesten ZAP-Gang-Programm auch zahlreiche Titel, die ausschließlich bei Ihren „Relaxed“-Konzerten zu hören sind. Die ZAP-Gang also einmal ganz anders ...

Mit über 1000 Konzerten gehört die ZAP-Gang zu den erfolgreichsten und beliebtesten Musik-Acts in Südwestdeutschland. Bei ihren energiegeladenen Auftritten begeistert die Band das Publikum und die Presse gleichermaßen. Egal, ob 100 oder 10.000 Zuschauer, in Mückenloch oder Madrid, im Seniorenheim oder in der SAP Arena: beste musikalische Handwerkskunst, Spontaneität, Spielfreude und jede Menge Spaß lassen die Auftritte für Besucher jeden Alters zu einer Party werden.

Seit 25 Jahren „zappen“ die sechs Musiker aus Nordbaden durch alle musikalischen Stilrichtungen von Rock über Pop, Blues, Soul und Reggae bis zu Country.

- Walter Batzler – voc
- Torsten Baier – voc
- Ralf Hopp – g
- Peter Supp – b
- Carsten Weisbrod – keys
- Jochen Ille – dr

Einlass circa 30 Minuten vor Konzertbeginn

Freie Sitzplatzwahl, keine Sitzplatzreservierung möglich!

Vorverkauf (nur online): 14 Euro; ermäßigt: 12 Euro

(PayPal, Kreditkarte, Apple Pay)

Abendkasse : 3 Euro Zuschlag (nur Barzahlung)

LOCAL HEROES: Super Motel Six: 18. Januar, 20 Uhr – EINTRITT FREI

Manchmal kann es auch einfach sein: Drei Musiker treffen sich, stellen fest, dass es sowohl musikalisch als auch menschlich passt. Sie nutzen die Gunst der Stunde und geben dem Flow eine Chance. Ohne groß zu überlegen, wohin die Reise gehen soll, gründen Gerd Steiert (b, voc), Dirk Fehrenbach (git, voc) und Ralph Benz (drums) die Band „Super Motel Six“ und beginnen mit der Arbeit an eigenen Songs. Die Ideen kommen wie von selbst und suchen sich ihren Weg. Das musikalische Ergebnis ist eingängig, locker, poppig, melodios, mit ein paar Ecken und Kanten. Die Inhalte sind persönlich, nachdenklich und mit verhaltener Zuversicht, dass nicht per se Hopfen und Malz bereits verloren ist.



Super Motel Six

Foto: PR

Weitere Veranstaltungen:

- 1. Februar, 20 Uhr: Talkin' Music: „Wer sich an die 70er erinnert, war nicht dabei“ 15 Euro|13 Euro
- 7. Februar, 20 Uhr: 17. Bruchsaler Jam Session – Eintritt frei
- 8. Februar, 20 Uhr: Klaus Graf/Christoph Neuhaus 1991/2021 Groove Project 17 Euro|15 Euro
- 14. Februar, 20.30 Uhr: LOCAL HEROES: Suburban Divas – Eintritt frei

Die Koralle



1000. Zuschauerin bei „Jim Knopf und die Wilde 13“

Am vergangenen Sonntag, 12. Januar, gab es bei der Koralle Grund zu feiern: Beim diesjährigen Wintermärchen „Jim Knopf und die Wilde 13“ konnte die 1000. Besucherin im Theater im Riff begrüßt werden. Die liebevoll inszenierten Abenteuer von Jim und Lukas, dem

Lokomotivführer, hatten auch sie begeistert. Diese Freude konnte noch übertroffen werden, als Vorstandsmitglied Sebastian Gaspar nach der Vorstellung ihre Platznummer ausrief und ihr überraschend noch ein kleines Präsent überreichte. Zum freudigen Anlass hatte die Buchhandlung Braunbarth einen Buchgutschein gestiftet. Das Team der Koralle freut sich bereits auf die noch folgenden acht Vorstellungen, die allesamt bereits ausverkauft sind. Nur mit Glück und Spontaneität sind noch Karten über die Warteliste verfügbar, die unter www.diekoralle.de zu finden ist.



Foto: Die Koralle

Jim Knopf und die Wilde 13

Piraten ahoi! Seit dem 7. Dezember 2024 entert die Wilde 13 das Theater im Riff. Die Koralle nimmt Groß und Klein beim traditionellen Wintermärchen mit auf eine weitere Reise in die faszinierende Welt von Jim und seinem besten Freund Lukas, dem Lokomotivführer. Gemeinsam stechen sie mit den Lokomotiven Emma und Molly in See, um ihre Insel mit zwei Bergen, das idyllische Lummerland, zu retten. Auf ihrer Reise durch stürmische Meere und an geheimnisvolle Orte treffen sie auf alte und neue Freundinnen und Freunde. Gemeinsam mit ihnen und immer mit ein wenig Magie und Mut meistern sie spannende Herausforderungen. Am Ende entdecken die beiden Abenteurer nicht nur bisher unbekannte Länder, sondern kommen auch noch dem Geheimnis von Jims rätselhafter Herkunft auf die Spur ... Mit „Jim Knopf und die Wilde 13“ erwartet das Publikum ein moderner Klassiker aus der Feder von Michael Ende, der fantastische Schauplätze und Figuren, aber auch Humor und berührende Momente bereithält. Die spannende Entdeckungsreise für die ganze Familie verspricht einen unvergesslichen Theater-Nachmittag, der die altbekannten Kindheitshelden mit viel Liebe und frischen Ideen wieder neu zum Leben erweckt.

Landesjazzfestival 2025

LANDES
JAZZ
FESTIVAL
BRUCHSAL 2025

Dienstag, 18. März: Henrik Freischlader

Henrik Freischlader gilt bis heute als Geheimtipp für alle, die noch nie von ihm gehört haben.

Der deutsche Gitarrist und Sänger teilte die Bühnen mit B.B. King, Gary Moore, Peter Green, Johnny Winter, Joe Bonamassa und der Tedeschi Trucks Band und ist nach zahlreichen europaweiten Tourneen aus der internationalen Blueszene nicht mehr wegzudenken.

Sein virtuoses und leidenschaftliches Gitarrenspiel, seine raue, markante Stimme und ein Gespür für gute Grooves haben über die Jahre seinen unverwechselbaren Stil geprägt.

Elf Studioalben und sieben Livealben hat der Multiinstrumentalist seit 2006 veröffentlicht, und es ist fast immer ein neues Album auf seinem Label Cable Car Records in Planung.



Henrik Freischlader

Foto: Timo Wilke

Mit seiner eingespielten Band geht es auch 2025 wieder auf Tour. KEEP PLAYING ist das Motto, unter dem jedes Konzert zu einem einzigartigen und besonderen Erlebnis wird, denn jeder Abend ist anders – es wird improvisiert, frei gejammt, und auch die Setliste wird regelmäßig erweitert.

Tickets: 29,90 Euro

Freitag, 21. März: KRAAN

Was wäre die Geschichte der deutschen Rockmusik ohne KRAAN? Zweifelsohne nicht nur unvollständig, sondern vor allem um ein besonders buntes, höchst kreatives Kapitel ärmer.

KRAAN lebte in den 70ern als musikalische Kommune in einem alten Pferdegestüt am Teutoburger Wald. Graf Metternich stellte das Gelände kostenlos zur Verfügung, und die Band lebte mit Gleichgesinnten in freundlicher Anarchie. Ihre dritte Veröffentlichung „Andy Nogger“ wurde zum Hit und erreichte hohe Verkaufszahlen sowie Platzierungen in internationalen Charts. Nach dem Doppelalbum „KRAAN Live“ und einem Auftritt beim Roskilde Festival 1975 kam Pianist Ingo Bischof zur Band. Die Alben „Wiederhören“ und „Flyday“ reflektierten den Zeitgeist der Neuen Deutschen Welle. Nach einer kreativen Pause reformierte sich KRAAN 2000 und veröffentlichte 2003 das Comeback-Album „Through“. Seit 2008 spielt die Band als Trio und bleibt kreativ, mit neuen Alben wie „Sandglass“ (2021) und dem kommenden „Zoup“ (2024). KRAAN zeigt, dass ihre Musik zeitlos bleibt.

Tickets: 39,90 Euro

Musik- und Kunstschule



Kunstschule

Selbstporträt malen

Mit Tusche und Pastell

Im digitalen Zeitalter sind Selfies aus dem Alltag gar nicht mehr wegzudenken. Doch wie wäre es, sich selbst einmal wie die großen Künstler auf ganz klassische Art und Weise darzustellen?

Die Muks bietet dazu den perfekten Workshop an.

Wie sehe ich mich selbst? Wie möchte ich mich darstellen und wie möchte ich wirken?

Am Freitag, 17. Januar, 17 bis 20 Uhr, unter der Anleitung von Künstlerin Boglárka Balassa können Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene im Atelier des dritten Stocks der Durlacher Straße 3 bis 7, in Bruchsal sich mit Tusche und Pastellen auf Papier so abbilden, wie sie es möchten.

Die Kursgebühr beträgt einmalig 32 Euro.

Informationen unter (072 51) 91 34-0.

Anmeldung über die Homepage der Muks Bruchsal (www.muksbruchsal.de).

Internetführerschein

Heutzutage ist der Umgang mit dem Internet sehr wichtig. Ob Zuhause, bei der Arbeit oder in der Schule. Früher oder später muss damit umgegangen werden.

Fragen wie:

Wo finde ich was im Internet? Welche Gefahren lauern im Internet?

Wie lade ich kleine Programme aus dem Internet herunter?

Was ist ein Browser? Brauche ich ein Virenschutzprogramm?

Und noch viele andere Fragen werden am Samstag, 18. Januar, 10 bis 13 Uhr, in der Medienwerkstatt der Muks, Moltkestraße 17 a in Bruchsal von Andreas Schnepf beantwortet.

Kinder von neun bis 13 Jahren bekommen viele Tricks für das Netz gezeigt, die das Surfen im Internet sicherer machen.

Die Muks bittet, einen USB-Stick für die Übungen mitzubringen.

Die Kursgebühr beträgt einmalig 28 Euro.

Informationen unter (072 51) 91 34-0.

Anmeldung über die Homepage der Muks Bruchsal (www.muksbruchsal.de).

Word – Einführung in die Textverarbeitung

Für eine GFS oder eine Präsentation in der Schule ist das Arbeiten mit Word unumgänglich.

Die Grundlagen für das Einfügen von Bildern, Seitenzahlen oder einem Inhaltsverzeichnis werden am Samstag, 25. Januar, 10 bis 13 Uhr erklärt.

In der Medienwerkstatt der Muks, Moltkestraße 17 a in Bruchsal, zeigt Andreas Schnepf Jugendlichen von zehn bis 13 Jahren die passenden Kniffe, die das Arbeiten mit Word erleichtern und schneller machen.

Und so wird auch das nächste Referat ein Erfolg.

Bitte einen USB-Stick mitbringen.

Die Kosten betragen einmalig 28 Euro.

Informationen unter (072 51) 91 34-0.

Anmeldung über die Homepage der Muks Bruchsal (www.muksbruchsal.de).

Musikschule

Die neue CD des Jugendsinfonieorchesters der Musik- und Kunstschule ist da!

Endlich ist sie da: Die neue CD des Jugendsinfonieorchesters der Musik- und Kunstschule!

Ab sofort haben Sie die Möglichkeit, die CD des Jahreskonzertes unseres Jugendsinfonieorchesters zum Preis von nur 10 Euro zu erwerben – das ideale Geschenk für Musikliebhaber! Unter der Leitung von Matthias Böhringer präsentiert das Orchester eine Auswahl an Musikstücken, die das ganze Spektrum klassischer Musik widerspiegeln. Zu hören ist die Ouvertüre im Italienischen Stil von Franz Schubert, ein lebhaftes und charmantes Werk, das Schuberts Bewunderung für die italienische Musiktradition widerspiegelt. Ebenso begeistert Camille Saint-Saëns' Morceau de Concert, ein virtuoses Stück für Horn und Orchester, das von der Solistin Catharina Misch mit beeindruckender Technik und Musikalität zum Leben erweckt wird. Ein weiteres Highlight ist das Konzert für Bassposaune von Alexej Lebedjew, in dem der Solist Daniel Westermann mit seiner herausragenden Darbietung die Kraft und Ausdruckskraft dieses selten gespielten Werks eindrucksvoll zur Geltung bringt. Abgerundet wird das Konzert durch Auszüge aus Edvard Griegs Peer Gynt Suiten, die mit ihren dramatischen und lyrischen Momenten die Zuhörer in die fantastische Welt von Henrik Ibsens Peer Gynt entführen. Die CD ist im Muks-Sekretariat oder beim Vorstand des JSO-Förderkreises erhältlich. Sichern Sie sich dieses besondere musikalische Erlebnis – ein ideales Geschenk!

Neue Bassklarinette für die Muks – Spendenaufruf unseres Fördervereins

Die Muks braucht eine Bassklarinette. Bei einem Benefizkonzert haben unsere Schülerinnen und Schüler bereits fleißig gesammelt. Ein beachtlicher Betrag von fast 2.000 Euro, der durch diese Aktion gesammelt wurde, hat uns dem Spendenziel bereits ein großes Stück näher gebracht. Jetzt ist Ihre Unterstützung gefragt!

Über das Portal „Wir Wunder“ der Sparkasse Kraichgau können auch Sie sich an der Aktion beteiligen und spenden. Scannen Sie den QR-Code, um direkt zum Spendenportal zu gelangen. Jede noch so kleine Spende bringt uns der Bassklarinette ein Stück näher. Die Bassklarinette ist in vielen Musikstücken ein unverzichtbares Instrument und verleiht Ensembles oder Orchestern einen tiefen, warmen Klang, der das Hörerlebnis bereichert. Leider ist die Anschaffung einer Bassklarinette mit hohen Kosten verbunden, welche die Muks allein nicht tragen kann.



Foto: Muks

Städtisches Museum

Wanderausstellung „Gerechter Zorn?“ 500 Jahre Bauernaufstand im Kraichgau“

Liebe Leserinnen und Leser, im Jahr 2025 jähren sich die Bauernaufstände im Kraichgau zum 500. Mal und werden Interessierten durch eine thematisch passende Wanderausstellung nähergebracht.

Diese Ausstellung ist seit Freitag im Stadtmuseum Sinsheim zu sehen und wird im Mai 2025 auch im Bruchsaler Rathaus am Marktplatz Halt machen. Erarbeitet wurde die Ausstellung durch das Museumsnetzwerk Kraichgau, in dem auch das Städtische Museum vertreten ist, in Zusammenarbeit mit dem Heimatverein Kraichgau. Das Museumsnetzwerk Kraichgau wurde 2022 gegründet und hat sich das Jubiläum der Bauernaufstände als erstes gemeinsames Projekt vorgenommen.



Foto: Städtisches Museum Bruchsal

So werden im Verlauf des Jahres neben der Wanderausstellung weitere Veranstaltungen und Aktionen stattfinden, auf die in der regionalen Presse sowie im Jahresprogramm hingewiesen werden wird. Die Ausstellung „Gerechter Zorn? 500 Jahre Bauernaufstand im Kraichgau“ blickt auf die Situation der Frauen und Männer hinter den Aufständen von 1525 und versucht dabei, einen Überblick über die damalige Gesellschaft, die Hintergründe der Aufstände und die Situation der Menschen im Alltag zu geben. Dabei räumt die Ausstellung auch mit gängigen Missverständnissen und Klischees auf, die zu diesem Thema kursieren. Unter den Exponaten ist auch eine Bundschuh-Replik aus dem Bestand des Städtischen Museums Bruchsal zu sehen.

Interessierte sind gerne eingeladen, sich die Ausstellung in einem der teilnehmenden Kraichgauer Museen oder ab dem 12. Mai in Bruchsal anzuschauen. Auf den Start der Ausstellung in Bruchsal weisen wir zu gegebener Zeit nochmals hin.

Die weiteren Stationen der Wanderausstellung nach dem Stadtmuseum Sinsheim sind:

21. Februar: Graf-Eberstein-Schloss, Kraichtal-Gochsheim; 28. März: Heimatmuseum Mühlacker; 12. Mai: Rathaus am Marktplatz Bruchsal; 18. Juni: Museum im Schweizer Hof, Bretten; 18. September: Galerie im Rathaus, Eppingen; 27. Oktober: Kreisarchiv Enzkreis, Pforzheim; 28. November: Heimatmuseum Untergrombach.

Text: Regina Bender

Volkshochschule Bruchsal



Am Alten Schloss 2 | 76646 Bruchsal
www.vhs-bruchsal.de

30115 Qigong „Spiel der 5 Tiere“ Montag, 3. Februar, 17.45 bis 19.15 Uhr, zwölf Abende, Bürgerzentrum, Seminarraum 2. Die konzentrierten, meditativen Bewegungsübungen bewirken Regulierung und Stärkung des gesamten Organismus im Sinne einer Gesundheitsgymnastik. Das Qigong-Verfahren „Spiel der 5 Tiere“ umfasst vielfältige Imitationen tierischer Eigenschaften. Bitte mitbringen: Hallensportschuhe oder rutschfeste Socken, ein Getränk und in bequemer Kleidung kommen.

30133 Zeit für Glück Samstag, 8. Februar, 14 bis 16.30 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 2. Bist du glücklich? Dann sei es weiterhin. Wenn du aber unglücklich bist, dann ändere was dran. In diesem Workshop stelle ich dazu die PERMA-Studie vor und Sie erfahren, was Sie selbst für Ihr Glück und damit auch Ihr Wohlbefinden tun können. Natürlich profitiert auch die Gesundheit davon. Dazu gibt es praktische Tipps, Übungen und Impulse. Bitte mitbringen: Schreibblock, Stift, Getränk.

30118 Meditation – Gedanken beruhigen, zu sich selbst finden: Eine praktische Einführung mit mehreren Methoden Samstag, 15. Februar, 14 bis 17 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 2. Bitte mitbringen: zwei dicke Decken zur Sitzerrhöhung.

20001 Zeitlos schön – das perfekte Make-up für die Frau ab 50, Dienstag, 21. Januar, 9.30 bis 12.30 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 1. Dieser Kurs richtet sich an Frauen ab 50 Jahren, für die Make-up keine Frage des Alters ist. Freuen Sie sich auf ein natürliches Make-up, das Ihre Persönlichkeit unterstreicht und hier und da mit einfachen Beautytricks ein paar Erscheinungen des Lebens wegzaubert.

21104 Amateurfunklizenz Klasse N erwerben – Einstieg in die unbegrenzte Kommunikation – Kostenloser Informationsabend In Zusammenarbeit mit dem Deutschen Amateur Radio Club, Ortsverband Bruchsal, Dienstag, 18.30 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 3. Amateurfunk bietet Ihnen die Möglichkeit, sich in einer spannenden und vielseitigen Welt der Technik und Kommunikation zu bewegen. Eine Voranmeldung ist erforderlich.

20701 Malen mit Tusche und Mineralfarben mit orientalischen authentischen Pinseln, Orientalische Malerei im Sumi-e Stil, achtmal, Dienstag, 28. Januar, 19 bis 20.30 Uhr, Bürgerzentrum, Untergeschoss 2. Du lernst traditionelle Maltechniken unter Verwendung von Tusche und Mineralfarben auf speziellem Reispapier, sowie Techniken zur Darstellung von Motiven wie Pflanzen im Sumi-e Stil. Mitzubringen sind: eine Porzellanschale, ein Wassergefäß, Küchentücher und eine Schürze.

Anmeldungen unter Telefon (072 51) 79-304

Mitteilungen anderer Institutionen

Die Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt informiert:

Mehr Service, weniger Bürokratie: Das Jobcenter wird digitaler und bürgernäher

Jobcenter-App steht ab dem 14. Januar zur Verfügung

Seit dem 14. Januar können die Kundinnen und Kunden der bundesweit 300 Jobcenter über eine eigene App ihrem zuständigen Jobcenter Unterlagen schicken, den Bearbeitungsstand ihres Bürgergeldantrags abrufen und Veränderungen direkt mitteilen. Die App steht allen Kundinnen und Kunden zur Verfügung und ist in den gängigen App-Stores zum Download verfügbar.

Sobald sich eine Kundin beziehungsweise ein Kunde bei jobcenter.digital registriert und vom Jobcenter einen Freischaltcode erhalten hat, kann er mit seinen Benutzerdaten von jobcenter.digital in der App die Funktion „Mein Bereich“ nutzen. Hier öffnet sich die individuelle Ansicht, in der beispielsweise die Historie der gestellten Anträge und der Bearbeitungsstand des aktuellen Bürgergeldantrags angezeigt werden. Über die App ist es außerdem möglich, Unterlagen direkt in die digitale Kundenakte zu senden, eine Veränderung mitzuteilen, dem Jobcenter eine Nachricht zu senden, einen Job zu suchen, Termine einzusehen oder zu vereinbaren. Auch der Antrag auf Bürgergeld (Erstantrag oder Weiterbewilligungsantrag) lässt sich genauso über die Jobcenter-App aufrufen. Sobald eine dieser Funktionen angeklickt wird, erfolgt automatisch eine Weiterleitung in das Onlineportal des Jobcenters, zu jobcenter.digital. Über die Postfachfunktion lassen sich zudem Nachrichten mit dem Jobcenter austauschen. Diese Postfachnachrichten werden aus dem geschützten Portal verschickt und sind im Gegensatz zum E-Mail-Versand sicher und datenschutzkonform.

Regionale Besonderheiten trotz zentraler Jobcenter-App

In der Eingabemaske der Jobcenter-App können die Kundinnen beziehungsweise Kunden ihre Postleitzahl eingeben. Daraufhin öffnet sich ein Bereich, der sich individuell von Jobcenter zu Jobcenter je nach Landkreis unterscheidet. Dort können die gemeinsamen Einrichtungen ihre Öffnungszeiten, regionale Hilfen und Veranstaltungen vor Ort platzieren und jederzeit aktualisieren. Nicht alle Jobcenter haben eine regionale Internetseite. Über die App kann sich jedes Jobcenter individuell präsentieren.

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Ökumene

Suchet der Stadt Bestes – Christliche Gebetswoche

Ganz bewusst nicht in Kirchen und Gemeinderäumlichkeiten wird für das Wohl der Stadt, ihrer Bewohner/-innen und derjenigen, die hier arbeiten, gebetet – und das nun schon seit 10 Jahren immer im Januar.

Herzliche Einladung:

20. Januar, 19.30 Uhr, Fürst-Stirum-Klinik

21. Januar, 19.30 Uhr, Sitzungssaal Rathaus

22. Januar, 19.30 Uhr, Kindergarten St. Anton, Fritz-Erler-Str. 66

23. Januar, 19.30 Uhr, Firma Hartlieb Tiefbau / Stegwiesen

24. Januar, 19.30 Uhr, Worshipabend mit Prisma, Stadtkirche, Anton-Wetterer-Straße 4

Veranstaltet von:

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz • Freie evangelische Gemeinde • Evangelisch-methodistische Kirche • Luthergemeinde • Hauskirchen-Netzwerk Bruchsal • Paul-Gerhardt-Gemeinde • Stadtmission Bruchsal/Internationale Gemeinde



REGIONAL DENKEN - REGIONAL HANDELN

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Von seiner Fülle haben wir genommen Gnade um Gnade.
Johannes 1, 16

Evangelische Christuskirchen Unter- und Obergrombach



Samstag, 18. Januar, 18 Uhr, Jahresauftakt-Gottesdienst mit Abendmahl und gemeinsamem Essen

Gustav-Adolf-Kirche, Untergrombach, Pfarrerin Andrea Knauber
Veranstaltungen/Sitzungen

Donnerstag, 16. Januar, 19.10 Uhr, Probe des Singkreises
Giebelzimmer GAK, Untergrombach, Ltg. Slonodan Jovanovic

Mittwoch, 22. Januar, 15.30 Uhr, Konfirmanden-Unterricht
Giebelzimmer GAK, Untergrombach, Pfarrerin Andrea Knauber

Jahresauftakt 2025

Am Samstag, 18. Januar, findet ab 18 Uhr wieder unser traditioneller Jahresauftakt für unsere Gemeindeglieder, Mitarbeitenden, Freunde und Förderer statt. Wir treffen uns in der noch weihnachtlich – die Weihnachtszeit geht ja bis Maria-Lichtmess am 2. Februar – geschmückten Gustav-Adolf-Kirche zum gemeinsamen Gottesdienst und Essen, zu dem jeder etwas beisteuern mag. Um Anmeldung über das Pfarramt bzw. Homepage wird gebeten.

Aus dem Pfarramt

Unsere Gemeindepfarrerin Andrea Knauber erreichen Sie unter (072 57) 90 30 70. Im Pfarramt ist unsere Pfarramtssekretärin, Frau Rindone-Wüst, präsent, und zwar dienstags von 10 bis 12 und 15 bis 17 Uhr sowie donnerstags von 10 bis 12 Uhr. Telefonisch erreichen Sie das Pfarramt unter (072 57) 92 42 89. Per E-Mail können Sie unter christuskirche.bruchsal@kbz.ekiba.de Nachrichten an uns übermitteln. Aktuelles finden Sie unter www.christuskirchen.de

Evangelische Kirchengemeinde Heildelshelm



Gottesdienst Stadtkirche

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Gottesdienst der Evangelischen Kirchengemeinden Heildelshelm und Helmsheim am Sonntag, 19. Januar, 10 Uhr, zum Abschluss der Allianzgebetswoche in der Stadtkirche Heildelshelm mit Pfarrer Johannes Vortisch.

Offener Männertreff

Der Offene Männertreff lädt am Freitag, 24. Januar, 20 Uhr, ins evangelische Gemeindehaus Heildelshelm ein zum Thema „Jahreslosung 2025“.

Stellenausschreibung

Die Evangelischen Kirchengemeinden Heildelshelm und Helmsheim suchen zum 1. April 2025 (oder früher) eine Pfarramtssekretärin (m/w/d).

Die Arbeit erfolgt in Stellenteilung. Die ausgeschriebene Wochenarbeitszeit umfasst verhandelbar 8,5 bis 12 Stunden. Die Vergütung erfolgt nach TVÖD.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, Mitglied einer christlichen Kirche sind und Interesse an dieser Aufgabe haben, freuen wir uns auf ihre schriftliche Bewerbung bis zum 31. Januar 2025.

Bewerbungsanschrift:

Evangelische Kirchengemeinden Heildelshelm und Helmsheim, Hohenstaufenstraße 28, 76646 Bruchsal. Oder als PDF per E-Mail an heildelshelm-helmsheim@kbz.ekiba.de.

Nähere Infos finden Sie auf unserer Homepage www.ekg-heildelshelm.de. Wenn Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Pfarrer Johannes Vortisch (072 51) 358 99 03, johannes.vortisch@kbz.ekiba.de).

Pfarramt

Das Pfarramt ist dienstags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet.

Sie finden uns im neuen Gemeindehaus, Hohenstaufenstraße 28, 76646 Bruchsal

Telefon: (072 51) 51 68; E-Mail: heildelshelm-helmsheim@kbz.ekiba.de
Bei seelsorgerlichen Anliegen oder einem Todesfall wenden Sie sich bitte an Pfarrer Johannes Vortisch.

Telefon: (072 51) 358 99 03; E-Mail: Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



Gottesdienst

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Gottesdienst der Evangelischen Kirchengemeinden Heildelshelm und Helmsheim am Sonntag, 19. Januar, 10 Uhr zum Abschluss der Allianzgebetswoche in der Stadtkirche Heildelshelm mit Pfarrer Johannes Vortisch.

Kirchenchor Helmsheim

Dienstag, 20 bis 21.30 Uhr, evangelisches Gemeindehaus, Karl-Friedrich-Straße 22

Lob, Fragen, Mitsingen: kirchenchor@ekg-helmsheim.de

Krabbelgruppe

Herzliche Einladung an alle Kinder im Alter von null bis drei Jahren mit Bezugsperson (Mama, Papa, Oma ...) jeden Montag von 9.30 bis 11 Uhr im evangelischen Gemeindehaus (Karl-Friedrich-Straße 22) zum Singen, Spielen, Basteln, gemeinsamem Austausch bei Kaffee und Tee und einer kleinen Stärkung (die jeder selbst mitbringt). Nähere Informationen bei Alisa Kraus (01 76) 61 726 379.

Stellenausschreibung

Den Text entnehmen Sie bitte der Evangelischen Kirchengemeinde Heildelshelm.

Herzlichen Dank!

Pfarramt

Das Pfarramt ist dienstags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet.

Sie finden uns im neuen Gemeindehaus, Hohenstaufenstraße 28, 76646 Bruchsal

Telefon: (072 51) 51 68; E-Mail: heildelshelm-helmsheim@kbz.ekiba.de
Bei seelsorgerlichen Anliegen oder einem Todesfall wenden Sie sich bitte an Pfarrer Johannes Vortisch.

Telefon: (072 51) 358 99 03; E-Mail: Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de

Luthergemeinde Bruchsal



Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen!

Sonntag, 19. Januar, 10.30 Uhr Gottesdienst in der Lutherkirche mit Kanzeltausch durch Pastor Bruno Sexauer

Ausblick

Sonntag, 26. Januar, 10.30 Uhr Gottesdienst zum Partnerschafts-sonntag in der Lutherkirche mit Pfarrerin i.P. Manuela Preiß

Sonntag, 26. Januar, 10.30 Uhr Kindergottesdienst „Luthers Entdecker-Kidz“ im Luthersaal mit dem Kigo-Team

Gruppen und Kreise in dieser Woche

Dienstag, 19.30 bis 21 Uhr: Probe Lutherchor in Raum 1

Mittwoch, 16.30 bis 18 Uhr: Konfi-Unterricht im Martin-Luther-Saal

Mittwoch, 19 bis 20.30 Uhr: Posaunenchor im Saal

Mittwoch, 20.15 bis 21.45 Uhr: Rainbow-Gospelchor im Saal

Besondere Veranstaltungen

Montag, 20. Januar bis Freitag, 24. Januar jeweils um 19.30 Uhr: Sucht der Stadt Bestes – Christliche Gebetswoche für Bruchsal. Montag im Fürst-Stirum-Klinikum, Dienstag im Rathaus am Marktplatz, Mittwoch im Kindergarten St. Anton, Donnerstag bei der Friedrich Hartlieb Bauunternehmung und am Freitag in der Stadtkirche.

Freitag, 24. Januar, 19 bis 20.30 Uhr: Meditatives Tanzen im Saal unter der Leitung von Cornelia Prenzlöw. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Wir bitten um Voranmeldung: (072 51) 85 313, E-Mail: conny.prenzlöw@we.de.

Freitag, 24. Januar, 19 bis 20 Uhr, der LuThER-Kreis („Leben und Theologie im evangelischen Raum“) trifft sich im Raum 1 des Luther-Hauses.

Samstag, 1. Februar, 19 Uhr Konzert der Bezirkskantorei Bretten-Bruchsal in der Lutherkirche unter der Überschrift „Weicht ihr Trauergeister“. Zur Aufführung kommen die „Musikalischen Exequien“ von Heinrich Schütz und die Mottete „Jesu meine Freude“ von Johann Sebastian Bach. Beide Werke werden von einem fünf- bis achttimmigen Chor gesungen, unter Begleitung einer kleinen Basso continuo Gruppe. Die Leitung hat Bezirkskantorin Bärbel Tschochohei. Der Eintritt ist frei.

Öffnungszeiten des Pfarramtes

Dienstag, 12.30 bis 15.30 Uhr

Freitag, 9.30 bis 12 Uhr

Sie erreichen uns unter Telefon (072 51) 20 04 oder per E-Mail: luthergemeinde.bruchsal@kbz.ekiba.de.

Homepage: www.luthergemeinde-bruchsal.de

In seelsorgerlichen Notfällen erreichen Sie den Pfarrer unter der Nummer (01 60) 90 34 25 11.

Evangelische Paul Gerhardt Gemeinde**Gottesdienste**

Sonntag, 19. Januar, zweiter Sonntag nach Epiphania

10.30 Uhr Gottesdienst zum Auftakt der Gebetswoche mit Pastor Uwe Saßnowski von der Evangelisch-methodistischen Kirche; musikalische Gestaltung mit der Band; anschließend Kirchenkaffee

10.30 Uhr Kindergottesdienst

Gruppen und Kreise

Freitag, 17. Januar

16.15 Uhr Mädchenjungschar (zweite bis siebte Klasse)

19 Uhr Jugendkreis „@all“

Montag, 20. Januar

15 Uhr Spielgruppe für Babys, Kleinkinder und Geschwisterkinder und deren Eltern im Gemeindesaal

19 Uhr Jugendkreis „Frönyad“

Mittwoch, 22. Januar

16.30 Uhr Gemeinsamer Konfi-Unterricht mit Karlsdorf-Neuthard im Paul-Gerhardt-Gemeindesaal

19.30 Uhr Probe des Paul-Gerhardt-Chors

Donnerstag, 23. Januar

17 Uhr Bubenjungschar (zweite bis siebte Klasse)

Weihnachten und Mehr 2024

Heiligabend in der Sporthalle Bruchsal Gottesdienst feiern – dazu haben sich in den beiden Gottesdiensten knapp 1700 Menschen einladen lassen. Neben traditionellen Weihnachtsliedern und der Weihnachtsgeschichte gab es auch wieder ein selbstgeschriebenes Musical. Es erzählt von zwei Geschwistern, die für den Religionsunterricht ein Referat über Weihnachten schreiben müssen. Nachdem ChatGBT nach drei Anfragen ausgefallen ist, bekommen die beiden unerwartete Hilfe vom Evangelisten Lukas, der sie mit hineinnimmt in die Weihnachtsgeschichte. Dabei sind sie fasziniert, dass Gott mit einfachen Menschen wie du und ich seine Geschichte schreibt. Das Theater wird immer wieder unterbrochen von berührenden Liedern, die von Solistinnen und Solisten, dem Projektchor und einer großen Band unter der Leitung von Vera Schowalter vorgetragen werden. „Du lädst mich ein – und ich will Teil deiner Geschichte sein“ – so fasst der selbstgeschriebene Abschluss-Song die Botschaft zusammen. Die Aussage des Stücks unterstrichen auch Pfarrer Helge Pönighaus im ersten und Pfarrer Achim Schowalter im zweiten Gottesdienst in ihren Predigten. Professionelle Tontechnik von SMIKE und das Streaming-Team der Paul Gerhardt Gemeinde machen es möglich, dass der Livestream auch weiterhin unter weihnachtenundmehr.de abrufbar ist.

Getragen wurde der Gottesdienst von Menschen aus der Luthergemeinde, der Evangelisch-methodistischen Kirche und der Paul-Gerhardt-Gemeinde. Herzlichen Dank an die über 100 Mitarbeitenden, die dieses besondere Erlebnis ermöglicht haben.



Weihnachten in der Sporthalle

Foto: Konstantin Voelker

**Evangelische Kirchengemeinde
Staffort-Büchenau****Ev. Kirchengemeinde Staffort-Büchenau**

Gartenstr. 31, 76297 Stutensee, Fon (072 49) 89 77

staffort-buechenau@kbz.ekiba.de

www.kg-staffort-buechenau.de

Vakanzvertreter: Pfarrer Jörg Seiter (Blankenloch)

Fon (072 44) 740 621, Mobil (01 75) 330 12 02

joerg.seiter@kbz.ekiba.de

Das Pfarrbüro mit Michaela Maier ist geöffnet donnerstags, 16.30 bis 18 Uhr und freitags, 10 bis 11.30 Uhr

Für Finanzen zuständig ist Melanie Hauth.

Die Kirche ist übers Hauptportal sowie barrierefrei im Anbau zugänglich. An Sonn- und Feiertagen ist sie bei Tageslicht geöffnet. Wegen Steinschlag-Lebensgefahr bleiben die Wege um die Kirche gesperrt!

Einladungen zu den Gottesdiensten

Freitag, 17. Januar

20 Uhr Allianz-Gebetsabend bei der Liebenzeller-Gemeinschaft in der Seestraße 3 in Staffort.

Sonntag, 19. Januar

10 Uhr Allianz-Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Staffort mit Diakonin Elke Seiter und Sascha Wössner sowie dem LGV-Musikteam.

Sonntag, 19. Januar

18 Uhr Taizé-Gebet in der Katholischen Kirche Büchenau.

Sonntag, 26. Januar

10 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Staffort mit Predikant Martin Osenberg.

Gruppen und Kreise in dieser Woche

Krabbelgruppe Mittwoch ab 9.30 Uhr

Kirchenchor Dienstag ab 20 Uhr

Posaunenchor Mittwoch ab 20 Uhr

Kreativ Frauentreff Freitag ab 15 Uhr

EKuJA – Ev. Kinder- und Jugendarbeit in der Allianz

Aktivitäten mit Kindern und Jugendlichen

Mittwoch, 15.30 bis 16.30 Uhr: Mini-Jungschar für Mädchen und Jungs von drei Jahren bis 1. Klasse, Liebenzeller Gemeinschafts-Haus Staffort, Seestraße 3

Donnerstag, 17.30 bis 19 Uhr: Jungschar Staffort (2.-7. Klasse), LGH Staffort, Seestraße 3.

Ab 17.15 Uhr: Spielstraße. Gemeinsames Programm & Kleingruppen.

Evangelisch-methodistische Kirche

Moltkestraße 3 in Bruchsal

Gottesdienst

Sonntag, 19. Januar, 10.30 Uhr: Gottesdienst zum Start der Bruchsal-er Gebetswoche

mit Micha Lüdemann, Internationale Gemeinde Bruchsal, und Sonntagschule für die Kinder.

Anschließend Kirchenkaffee

Bruchsal-er Gebetswoche

„Suchet der Stadt Bestes“, so lautet das Thema der christlichen Gebetswoche, die im Januar wieder von verschiedenen Gemeinden und christlichen Kreisen angeboten wird. Bewusst finden die Abende nicht in Kirchen und Gemeindehäusern statt, sondern dort, wo die Menschen in Bruchsal arbeiten oder leben. Die Anliegen derjenigen, bei denen die Gebete stattfinden, sollen aufgegriffen werden, sei es soziales Engagement, Schulen, die Politik zum Wohle der Stadt, aber auch Institutionen, Organisationen und Behörden.

Montag, 20. Januar, 19.30 Uhr: Fürst-Stirum-Klinikum Bruchsal, Gutleutstraße 1/14

Dienstag, 21. Januar, 19.30 Uhr: Rathaus Bruchsal, Kaiserstraße 66

Mittwoch, 22. Januar, 19.30 Uhr: Kindergarten St. Anton, Fritz-Erler-Straße 66

Donnerstag, 23. Januar, 19.30 Uhr: Friedrich Hartlieb Bauunternehmung GmbH & Co. KG, Stegwiesenstraße 10

Freitag, 24. Januar, 19.30 Uhr: Lobpreis- und Anbetungsabend, Stadtkirche, Anton-Wetterer-Straße 4

Kontakt

Pastor Uwe Saßnowski

Telefon: (072 51) 38 13 036

E-Mail: bruchsal-kraichtal@emk.de

www.emk-bruchsal-kraichtal.de

Seelsorgeeinheit Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



Römisch-Katholische Kirchengemeinde Karlsdorf-Neuthard

Gustav-Laforsch-Straße 80, 76646 Bruchsal-Büchenau
Pfarrer Dr. Forneck
Telefon (072 51) 36 61 609, E-Mail: pfarrer.forneck@kanebue.de
Pfarrbüro: Frau Schönecker
Telefon (072 57) 60 39, E-Mail: pfarrbuero.buechenau@kanebue.de
Öffnungszeiten
Dienstags, 9 bis 10 Uhr, mittwochs 8.30 bis 11 Uhr,
donnerstags 16.30 bis 18 Uhr
Diakon Baumstark
Telefon (072 57) 90 39 34, E-Mail: Diakon.Baumstark@kanebue.de,
nach Vereinbarung
Carolin Metzger, Telefon (072 51) 40 462,
E-Mail: carolin.metzger@kanebue.de
auf gesundheitlich unbestimmte Zeit außer Dienst

Unsere Gottesdienste vom 17. bis 23. Januar

Freitag, 17. Januar – Heiliger Antonius
17 Uhr Ka Haus Elisabeth, Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Ne Eucharistiefeier
Samstag, 18. Januar – Samstag der ersten Woche im Jahreskreis
17.30 Uhr Ka Beichtgelegenheit
18 Uhr Ka Eucharistiefeier am Vorabend
Sonntag, 19. Januar – Zweiter Sonntag im Jahreskreis –
Patrozinium (Ne)
9 Uhr Bü Eucharistiefeier
10.15 Uhr Ne Kirchenparade
10.30 Uhr Ne Festliche Eucharistiefeier für die Seelsorge-
einheit – Der Kirchenchor singt zum 325-jähri-
gen Jubiläum die Missa solemnis (Serge Lan-
cen), mitgestaltet vom Musikverein, danach
Begegnung (Kirchplatz)
18 Uhr Bü Taizé-Gebet
Montag, 20. Januar – Heiliger Sebastian
18.30 Uhr Ne Eucharistiefeier am Sebastianstag
Dienstag, 21. Januar – Heilige Agnes
10.30 Uhr Bü Betreutes Wohnen, Wort-Gottes-Feier
(Baumstark)
18.30 Uhr Bü Eucharistiefeier
Mittwoch, 22. Januar – Heiliger Vinzenz
10.30 Uhr Ka Haus Elisabeth, Eucharistiefeier
Donnerstag, 23. Januar – Seliger Heinrich Seuse
18.30 Uhr Ka Eucharistiefeier

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



Gottesdienste

Freitag, 17. Januar,
Helmsheim St. Sebastian: 12 Uhr: Friedhof: Trauerfeier mit Urnenbei-
setzung von Beatrix Semmler (PRef. Fuchs)
Untergrombach St. Cosmas und Damian:
19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Fritz)
Samstag, 18. Januar,
Untergrombach St. Cosmas und Damian:
18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Fritz)
Sonntag, 19. Januar,
Heidelsheim St. Maria:
9 Uhr: Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung (WGF-Team)
Helmsheim St. Sebastian:
10.30 Uhr: Eucharistiefeier – Patrozinium (Pfarrer Fritz)
Obergrombach St. Martin:
10.30 Uhr: Wortgottesfeier (WGF-Team)
Montag, 20. Januar,
Untergrombach Gemeindezentrum St. Michael:
18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpul-
sen und Rosenkranz, Begleitung mit Gitarre, Zither oder Klavier, mit
Cello

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg St. Maria Heidelsheim



Gemeindeteam St. Maria

Am Donnerstag, 16. Januar, 15.30 Uhr, trifft sich die Arbeitsgruppe
des Gemeindeteams bei Bannholzers (Humboldtstraße 6) zur Vorbe-
reitung des Klausurwochenendes.
Am Samstag, 18. Januar, 10.30 Uhr, Treffen zum Aufbau des Neu-
jahrsempfangs im evangelischen Gemeindezentrum.
Neujahrsempfang der Vereine in Heidelsheim am Sonntag, 19. Januar
ab 11.30 Uhr. In diesem Jahr organisieren die vier Kirchengemeinden
(Neuapostolische Kirche, Evangelische Kirche, Christliche Gemeinde
und Pfarrei St. Maria) den Neujahrsempfang in ökumenischer Zu-
sammenarbeit. Anlass ist das 75-jährige Jubiläum der Neuaposto-
lischen Gemeinde.
Ein ökumenischer Chor aus allen vier Gemeinden wird musikalisch
umrahmen. Für diese gelungene ökumenische Zusammenarbeit
sind wir sehr dankbar.
Am Freitag, 24. Januar, 18 Uhr, Gemeindeteamsitzung im Pfarrsaal.

Kirchenchor St. Maria

Ab sofort sind die Singstunden immer mittwochs ab 19.30 Uhr. Neue
Sängerinnen und Sänger sind jederzeit willkommen. Geben Sie sich
einen Ruck – Singen ist gut für die Gesundheit.
Nächste Singstunden sind am Mittwoch, 15., 22., 29. Januar und
5. Februar im Pfarrsaal.

St. Martin Obergrombach

Katholische Frauengemeinschaft Obergrombach

Ladies Valentine

Liebe Frauen: Merkt Euch den
14. Februar unbedingt vor! Im
Pfarrzentrum erwartet Euch ab
19.30 Uhr ein musikalischer
Mundartabend, kombiniert mit
Parodie und Humor, mit den
„Ohrzwigga“.
Die acht Kraichtaler Sänger bie-
ten Gesang auf höchstem Ni-
veau von Schlagermelodien bis
zum Volkslied mundartlich interpretiert. Bestimmt wird man die eine
oder andere Melodie wieder erkennen, aber doch einen ganz anderen
Text in Erinnerung haben. Es ist daher nicht möglich, diese Gruppe
mit Worten zu beschreiben.
Nur wer sie erlebt, sie gesehen und gehört hat, weiß, wer und was die
„Ohrzwigga“ sind.
Eintritt: 14 Euro inklusive Getränke und Snacks
Einlass ab 18.30 Uhr – Bringt Eure besten Freundinnen mit!
Verbindliche Anmeldung bis zum 9. Februar bei Loni Baumgärtner,
Telefon (072 57) 31 08.



Die „Ohrzwigga“ Foto: privat

St. Cosmas und Damian Untergrombach

Untergrombacher Sternsinger sammeln über 7.300 Euro für Kinder in Not

Am 3. Januar wurden unsere Sternsinger wieder im Saal St. Wende-
linus von Pfarrer Fritz im Rahmen einer Sternsinger-Segnung in die
Straßen und zu den Menschen Untergrombachs gesandt. Sie waren
dann an insgesamt 2,5 Tagen, vor- und/oder nachmittags in den Stra-
ßen Untergrombachs unterwegs und besuchten circa 780 Familien,
ein Altenheim sowie ein betreutes Wohnen, überbrachten den Segen
in die jeweiligen Häuser und sammelten Spenden zum Erhalt oder
Wiederherstellung der Kinderrechte sowie für Kinder und ihre Familien
in Notsituationen weltweit. Das Sammelergebnis in diesem Jahr
beträgt 7.310,75 Euro.

In Untergrombach waren 32 Kinder, Jugendliche und Erwachsene
als Sternsinger und Begleiter zu den Menschen unterwegs. Es waren
beim Sternsingen dabei: Amelie Nedic, Antonia Hoffmann, Angeli-
na Borchert, Marie und Anja Franke, Anna Zöller, Dalia Lorenz, Elisa
Stahl, Emilie Chipaux, Erik Schwabenland, Lilli und Felix Hartmann,
Fiona und Nicolas Föhner, Fynn Lechleiter, Fiona Schnebel, Inga Berg,
Isabell Richwien, Johanna Hoffmann, Lara und Josha D'Alessandro,
Lena Boschert, Lena Wüst, Lia Walter, Lina Winkhardt, Markus Krug,
Merida Biedermann, Mina Degen, Nico Prokscha, Till Klotz, Sabine
Busch und Tiana Biedermann.

Alles auf einen Blick

Vielen herzlichen Dank an alle Sternsinger, die durch ihren Einsatz und ihr Engagement diese Aktion möglich machten und mit Eifer den Segen zu den Menschen gebracht haben.

Ein besonderer Dank geht an die Eltern der Sternsinger für ihre tatkräftige Unterstützung während der gesamten Aktion. Vielen Dank auch an das ganze Betreuer-Team, ohne dessen Hilfe die Aktion so nie hätte stattfinden können.

Vielen Dank auch an die besuchten Familien für die Spende für die größte Kinder-Solidaritätsaktion weltweit „Segen bringen, Segen sein“ oder auch „Kinder für Kinder“.

Wer mehr vom Sternsingen 2025 wissen und sehen will, der besucht uns auf der Internetseite der Sternsinger Untergrombach auf <http://www.kath-bruchsal-michaelsberg.de>

Für das Sternsinger-Team
Jürgen Weick



Sternsinger Untergrombach

Foto: Jürgen Weick

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



Krippenaktion in der Hofkirche

Herzlichen Dank allen Besuchern und dem Orga-Team für die Krippenaktion zum Adventsmarkt im Ehrenhof. Über 7000 Sterne wurden von Menschen aller Altersgruppen an der modern gestalteten Krippe abgelegt.

Viele waren so angesprochen, dass sie das mit einer Geldspende ausdrückten. So kamen stolze 2.024 Euro zusammen. Diesen Betrag spenden wir dem Kinderkrankenhaus von Caritas International in Bethlehem. Vergelt's Gott!

Gottesdienste

Freitag, 17. Januar,

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Samstag, 18. Januar,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Josef: 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfarrer Ritzler)

Stadtkirche: 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (Pfarrer Ritzler)

Sonntag, 19. Januar,

St. Paulusheim: 7.30 Uhr: Heilige Messe; 9 Uhr: Heilige Messe

Hofkirche: 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Ritzler)

St. Paul: 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Bopp), anschließend Kirchenkaffee im Pfarrzentrum; 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

St. Peter: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Ritzler)

Stadtkirche: 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné) zum Pallottitag des St. Paulusheims; 19.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Montag, 20. Januar,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz

Stadtkirche, Schönstattkapelle: 17 Uhr: Rosenkranz

Dienstag, 21. Januar,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Mittwoch, 22. Januar,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfarrer Ritzler);

12 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Ritzler)

Donnerstag, 23. Januar,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe

(Pfarrer Ritzler)

St. Josef: 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Freitag, 24. Januar,

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Ritzler) – anschließend Sebastianusandacht

Stadtkirche: 19.30 Uhr: Ökumenische Gebetswoche: Worship-Abend mit Prisma

Kirchliche Verbände

Kirchenchor St. Peter/St. Paul

Gounod-Messe beim Gottesdienst am Dreikönigstag

Die Heilige Messe zum Dreikönigstag, die in der Kirche St. Paul unter Zelebrant Dr. Ritzler in Anwesenheit einiger Sternsinger stattfand, wurde vom Kirchenchor St. Peter/St. Paul mit der Missa brevis No. 7

in C-Dur von Charles Gounod umrahmt. Während seiner Schaffenszeit Mitte bis Ende des 19. Jahrhunderts schrieb Gounod als erfolgreicher Komponist der Romantik zahlreiche Opern. Er widmete sich jedoch als tiefgläubiger Mensch auch intensiv der Kirchenmusik.

Wie in der Bezeichnung „brevis“ bereits angekündigt, enthält die Messe in C-Dur, die Gounod nur wenige Jahre vor seinem Tod schrieb, relativ kurze Sätze. Diese überzeugen mit einem sehr gesanglichen und eingängigen Charakter.



Dreikönig in St. Paul

Foto: Klemens Weick

Während der Kommunion erklang das von Joseph Haydn rund 100 Jahre früher komponierte Werk „Du bist's, dem Ruhm und Ehre gebühret“. Untermalt wurde der Gesang des Kirchenchores beim Gottesdienst von einem Ensemble des Akkordeonorchesters Untergrombach, das die ursprünglich für Orgel beziehungsweise Klavier (Haydn) vorgesehene Begleitstimme übernahm.

Im Anschluss an den Gottesdienst wurde bei einem internen Sekt-empfang des Kirchenchores im Pfarrzentrum St. Paul auf das neue Jahr angestoßen.

Allen Mitgliedern und Freunden des Kirchenchores St. Peter/St. Paul wünschen wir in diesem Sinne ein gesundes und friedvolles Jahr 2025.

Katholisches Bezirkskantorat Bruchsal

Chorprojekt der Katholischen Bezirkskantorei Bruchsal 2025

Auch 2025 wird es ein Chorprojekt der Katholischen Bezirkskantorei Bruchsal geben:

Einstudiert werden das Requiem op. 48 von Gabriel Fauré (1845 bis 1924) und weitere Stücke zum Thema „Frieden“.

Die Probenphase ist vom 15. Februar bis zum 30. März, mit fünf Chorproben plus Hauptprobe und Konzert, jeweils samstags von 13.15 bis 17.15 Uhr im Vinzentiushaus Bruchsal gegenüber der Stadtkirche (Josef-Kunz-Straße 4). Das Konzert findet am Sonntag, 30. März, 17 Uhr, in der Hofkirche Bruchsal – als Gedenkkonzert der Stadt Bruchsal zum 80. Jahrestag der Befreiung Bruchsals vom Nationalsozialismus (Kriegsende) – statt.

Eingeladen sind alle geübten Sängerinnen und Sänger, die stimmliche Sicherheit und Ausdauer mitbringen und Spaß an anspruchsvollen Stücken und detaillierter musikalischer Arbeit haben. Vor allem Tenöre und Bässe werden noch gesucht.

Anmeldungen sind möglich bis 7. Februar per E-Mail an info@bezirkskantorat-bruchsal.de mit Angabe des Namens und der Stimm-lage.

Weitere Informationen ebenfalls per E-Mail oder auf www.kirchenmusik-bruchsal.de.



Die Katholische Bezirkskantorei Bruchsal 2024

Foto: Roland Sand

Freie evangelische Gemeinde Bruchsal



Gottesdienst

Sonntag, 19. Januar; 10 Uhr: Hybrid-Gottesdienst mit Musikteam zum Start der „Gebetswoche für Bruchsal“. Predigt Pfarrer Schowalter. Parallel Kindergottesdienste. Gäste sind herzlich willkommen. Der Link zur Livestreamübertragung steht auf der Startseite der Gemeindehomepage zur Verfügung.

Donnerstag, 16. Januar; 17 bis 18.30 Uhr: „Sprachcafé für Frauen“ im Rahmen der „Starthilfe“

Donnerstag, 16. Januar; 18 Uhr: „Linedance“

Donnerstag, 16. Januar; 20 Uhr: „Treffpunkt Gemeinde“ – Gespräch über die Jahreslosung 2025

Freitag, 17. Januar; 20 Uhr: Teenagertreff „Lifetrack“.

Infos unter „jugend@feg-bruchsal.de“

Dienstag, 21. Januar; 9 bis 10.30 Uhr: „Sprachcafé für Frauen“ im Rahmen der „Starthilfe“

Dienstag, 21. Januar; 15.30 Uhr: „Spieletreff“ für Kinder bis drei Jahren mit Begleitperson – Infos unter „krabbelgruppe@feg-bruchsal.de“

Dienstag, 21. Januar; 19 Uhr: „Sport mit Spaß“. Nähere Infos zu diesem Gesundheitssport unter: „sport@feg-bruchsal.de“

Mittwoch, 22. Januar; 17 Uhr: „Scouts“ auf dem CVJM-Gelände

Die „Starthilfe“ bietet am Dienstag, Mittwoch und Freitag, jeweils von 12 bis 17 Uhr, eine Schulkindbetreuung an. Dazu gehört ein Mittagessen, Hausaufgabenhilfe sowie sinnvolle Freizeitbeschäftigung.

<https://starthilfe-bruchsal.de/schulkindbetreuung-mit-guten-werten/>

Hauskreise unter der Woche – Info unter „hauskreis@feg-bruchsal.de“

FeG Gemeindezentrum, Werner-von-Siemens-Straße 38

Kontakt: Gemeindebüro, Telefon (072 51) 127 37

E-Mail: pastor@feg-bruchsal.de

Homepage: www.feg-bruchsal.de

Christliche Gemeinde Heildelheim e.V.



Christliche Gemeinde Heildelheim e. V. im Liebenzeller Gemeinschaftsverband

Freitag, 17. Januar

15 Uhr: Generation plus: „Im Vertrauen auf Gott einen Erdbeer- und Spargelhof leiten.“ – mit Petra Maier aus Staffort

19.30 Uhr: Gebetsabend zur Allianzgebetswoche im Gemeindehaus Helmsheim

Samstag, 18. Januar

19.30 Uhr: SAK für Jugendliche ab 13 Jahren

Sonntag, 19. Januar

10 Uhr: Ankommenszeit mit Kaffee und Gespräch, für die Kinder gibt es Freispiel.

10.30 Uhr: Er:lebt Gottesdienst mit M. Piertzik zum Thema: ‚Seufz‘ – „Alles wird gut!“, im Gemeindehaus in der Pfälzerstraße 15 a in Heildelheim.

Für Eltern mit Baby/Kleinkinder gibt es einen Kleinkindbereich mit Sichtfenster und Übertragung.

Gottesdienst wird gestreamt!

Kindergottesdienst für Kindergarten- und Schulkinder wird parallel angeboten. Anschließend gemeinsames Mittagessen!

Voranmeldung war erwünscht, aber für Gäste wird etwas mehr bestellt, deshalb gegebenenfalls Rückfragen am Sonntag.

Montag, 20. Januar

8.15 Uhr: Gebetskreis

20 Uhr: Bibeltreff

Dienstag, 21. Januar

9.30 Uhr: Gebetsstunde, Achtung neue Uhrzeit

17.30 Uhr: Jungschar für Mädchen und Jungs gemeinsam (erste Klasse bis 13 Jahren)

Mittwoch, 22. Januar

10 Uhr: Frauenevent

Donnerstag, 23. Januar

9.30 Uhr: Eltern-Kind-Treff, Spielzeit für Kinder – Austausch – gemütliches Beisammensein bei Kaffee/Tee – kurzer Impuls für Eltern – Singen – ..., weitere Termine: 6. Februar, 20. Februar

Kontakt: Damaris Kretzek, (01 57) 55 74 03 54

Freitag, 24. Januar

15 bis 18 Uhr: Winter Spiel Spaß

Vorschau

Spielen – Spaß haben – Basteln – Geschichten

Weitere Termine Winter Spiel Spaß:

31. Januar, 14. und 28. Februar, 15 bis 18 Uhr

Herzlich willkommen sind uns alle Kinder von null bis sechs Jahren mit Begleitpersonen.

Kontakt: Hannelore Lautenschläger (01 52) 53 73 00 39

www.cg-heidelsheim.de/termine-events/

www.ekg-heidelsheim.de

Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heildelheim e. V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Straße 15 a, www.cg-heidelsheim.de oder www.erlebt-bruchsal.de

Neuapostolische Kirche Bruchsal



Veranstaltungen

Samstag, 18. Januar, 10 Uhr

Religions- und Konfirmandenunterricht

Sonntag, 19. Januar, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Jesus Christus, der Lehrer“

Bibeltext aus Mt 5,1.2: Als er aber das Volk sah, ging er auf einen Berg. Und er setzte sich, und seine Jünger traten zu ihm. Und er tat seinen Mund auf, lehrte sie und sprach.

Die Kinder sind zur Sonntagsschule und Sonntagsschule für Vorschulkinder eingeladen.

Montag, 20. Januar, 18 Uhr

Trauergesprächskreis in der neuapostolischen Kirche Pfnitztal-Söllingen
20 Uhr: Orchesterprobe

Dienstag, 21. Januar, 20 Uhr

Chorprobe

Mittwoch, 22. Januar, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Göttliche Regeln“

Bibeltext aus 2Tim 2,5: Und wer einen Wettkampf bestreitet, erhält den Siegeskranz nur, wenn er nach den Regeln kämpft.

Homepage: www.nak-bruchsal.de

Adresse: Friedhofstraße 68, 76646 Bruchsal

Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Programm für die Zusammenkünfte 18. bis 23. Januar

Zusammenkünfte am Wochenende

Samstag, 18. Januar, 9.40 Uhr

Kongress unter dem Motto: „Ich schäme mich nicht für die gute Botschaft“ (Römer 1, 16)

Hinweis: Diese ganztägige Zusammenkunft findet im Kongressaal der Zeugen Jehovas in Reutlingen statt. Nähere Informationen dazu können unter der Telefonnummer (072 51) 89 991 angefragt werden.

Zusammenkünfte unter der Woche

Versammlung Bruchsal-Süd: Mittwoch, 22. Januar, 19 Uhr

Versammlung Bruchsal-Nord: Donnerstag, 23. Januar, 19 Uhr

Programmteil „Schätze aus Gottes Wort“:

Vortrag: „Lass dich von deiner Nervosität nicht ausbremsen“

„Nach geistigen Schätzen graben“ – Lehrpunkte aus den Psalmen 138 bis 139

Bibellesung: Psalm 139, 1 bis 18

Programmteil „Uns im Dienst verbessern“:

Live-Darbietungen zur Schulung in der Gesprächsführung

Vortrag: „Wie kann ich meine Schüchternheit überwinden?“

Programmteil „Unser Leben als Christ“:

„Trotz Schüchternheit im Dienst für Jehova aufblühen“ – Besprechung eines Lehrvideos

Das Christentum im ersten Jahrhundert – Thema: „Ich bin rein vom Blut aller Menschen“ (Teil zwei)

Adresse: Gemeindezentrum, Draisstraße 7, 76646 Bruchsal

Hinweise

Es besteht auch die Möglichkeit, per Telefon oder Videokonferenz an den Gottesdiensten teilzunehmen. Informationen dazu können unter Telefon (072 51) 89 991 angefragt werden.

Weitere Orte und Zeiten sowie Zusammenkünfte in anderen Sprachen sind auf der Website JW.ORG zu finden.

Neuapostolische Kirche Heildelheim



Veranstaltungen

Samstag, 18. Januar

10 Uhr: Religions- und Konfirmandenunterricht in der neuapostolischen Kirche Bruchsal

10.30 Uhr: Aufbau für Neujahrsempfang mit anschließender ökumenischer Chorprobe im evangelischen Gemeindezentrum Heildelheim

Sonntag, 19. Januar

9.30 Uhr: Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Nehmt einander an“ Bibeltext aus Mt 2,13b: Steh auf, nimm das Kindlein und seine Mutter mit dir und flieh nach Ägypten und bleib dort, bis ich dir's sage; denn Herodes hat vor, das Kindlein zu suchen, um es umzubringen.

Die Kinder sind zur Sonntagsschule und Sonntagsschule für Vorschulkinder eingeladen.

11.30 Uhr: Neujahrsempfang im evangelischen Gemeindezentrum Heildelheim

Montag, 20. Januar, 18 Uhr

Trauergesprächskreis in der neuapostolischen Kirche Pfinztal-Söllingen

Mittwoch, 22. Januar, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Göttliche Regeln“

Bibeltext aus 2Tim 2,5: Und wer einen Wettkampf bestreitet, erhält den Siegeskranz nur, wenn er nach den Regeln kämpft.

Homepage: www.nak-bruchsal-heildelheim.de

Adresse: Hainbuchenweg 5, 76646 Bruchsal

Reformierte Baptisten Bruchsal



Gottesdienst

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Sonntag, 19. Januar, 10 Uhr.

Bibel-Informations-Abend am Dienstag, 21. Januar, 19.30 Uhr.

Einladung an alle, die an Gott und seinem Wort interessiert sind.

Veranstaltungsort: Reformierte Baptisten Bruchsal, Am Mantel 4, 76646 Bruchsal

Homepage: www.reformierte-baptisten-bruchsal.de

Aus der Kernstadt und den Stadtteilen



ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHIM
HEILMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal

Vereinsnachrichten

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



Angebote für Februar 2025

Leben dauert bis zum Schluss

Ehrenamtliche Begleitung für Schwerkranke am Lebensende und deren Angehörige

Wir begleiten Sie zu Hause, in der Pflegeeinrichtung, im Krankenhaus oder bei der

Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e. V.

• Trauer-Café in Blankenloch und Bruchsal*

Begegnungsmöglichkeit für trauernde Menschen

Mittwoch, 19. Februar von 15 bis 17 Uhr,

Mehrgenerationenhaus Stutensee e. V.,

Seegrabenweg 5, 76297 Stutensee-Blankenloch

Freitag, 21. Februar von 16 bis 18 Uhr,

Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal

• Verwitwet mitten im Leben*

Selbsthilfegruppe (bis 65 Jahre)

Montag, den 10. Februar von 19 bis 21 Uhr, in der Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal

*Wir bitten um jeweilige Anmeldung

• Trauer-Einzelgespräche

Termine individuell nach Vereinbarung.

• Lesereihe Lebens(W)ende am 20. Februar, 19 Uhr, in der Stadtbibliothek Bruchsal

Anmeldungen, Informationen und Anfragen unter Telefon:

(072 51) 320 40 10 oder per E-Mail an: bruchsal@hospizgruppe.de

Weitere Angebote und Veranstaltungen sowie Hinweise entnehmen Sie unserer Homepage unter www.hospizgruppe.de

1. Athletik-Sport-Verein „Germania“ Bruchsal 1899



Mini Sportabzeichen

Jahresabschluss mit Mini Sportabzeichen

Unsere Bambinis (drei bis sechs Jahre) freuten sich beim Abschluss-training an der Durchführung des Mini Sportabzeichens des Badischen Sportbundes. Sie liefen, hüpfen, krabbelten, warfen, balancierten und zogen an einem Seil und erhielten am Ende freudestrahlend eine Urkunde, einen Button sowie ein kleines Weihnachtsgeschenk aus den Händen der Leiterin Ruth Schmidt-Heneka.



Unsere Bambinis legten das Mini Sportabzeichen des Badischen Sportbundes ab
Foto: ASV

Jahresstart im Saarland

Traditionell wird das Sportjahr mit dem Ladys Open in Heusweiler eröffnet. 218 Frauen und Mädchen aus den Niederlanden, Frankreich, der Schweiz und dem gesamten Bundesgebiet trafen sich, um die saarländischen Meister zu ermitteln. Mit dabei waren auch Jeva und Josefine Widmann. Jeva hatte es in der mit 16 Starterinnen starken U14/47 kg gleich mit mehreren Spitzenringerinnen zu tun. Nach einem 9:6-Auftakterfolg unterlag sie danach gleich zweimal bei Punktgleichstand ihren Gegnerinnen aufgrund der letzten erzielten Wertung und schied aus. Die 16-jährige Sportinternatlerin Josefine U17/53 kg musste gleich sieben Kämpfe bestreiten, die sie allesamt gewinnen konnte und verdient den ersten Platz belegte.

Trainingszeiten

Wer zu Jahresbeginn gerne mal Ringen ausprobieren möchte, ist gerne zu einem Probetraining in unsere Vereinshalle, Schlossraum 34 neben dem Skaterplatz eingeladen. Melden Sie sich gerne zuvor über info@asv-bruchsal.de an.

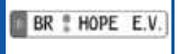
Bambinis (drei bis sechs Jahre) Dienstag 17 bis 17.45 Uhr

Jugendliche (sieben bis 14 Jahre) Dienstag und Donnerstag 18 bis 19.30 Uhr

Aktive ab 15 Jahre Dienstag und Donnerstag ab 19.30 Uhr

Greco Spezialtraining Freitag von 18 bis 20 Uhr

BR-HOPE e.V.



Beten hilft – probier es aus!

In unseren Gebetsraum darfst du mit allen Gebetsanliegen kommen – egal, ob du krank bist und Heilung suchst, Gottes Rat und Zuspruch benötigst, Vergebung brauchst, oder dich einfach nur unter den Segen Gottes stellen möchtest, bist du willkommen! Es stehen zu den Öffnungszeiten Teams bereit, um für dich zu beten. Du kannst auch für dich alleine ins Gebet gehen, dabei helfen dir unsere Gebetsstationen. Probier es aus, Gott hört jedes Gebet!

Unsere Gebets-Teams stehen zu folgenden Zeiten im Gebetsraum bereit, um für dich zu beten:

Dienstag, 17:30 bis 18.30 Uhr

Donnerstag, 18 bis 19.30 Uhr

Auf Anfrage auch Samstag, 10 bis 12 Uhr, bitte vorher per E-Mail einen Termin vereinbaren.

Auch weitere Termine sind möglich, nach Absprache.

BR-Hope ist ein gemeinsames Projekt von Christen verschiedener Kirchen und Gemeinden in Bruchsal.

Weitere Infos unter www.br-hope.de.

BR-Hope e. V.

Gebetsraum Stadtgrabenstraße 25, 76646 Bruchsal

Kontakt: info@br-hope.de

1. Bruchsaler Budo Club



Gasshuku des Shinjinbukan Shorinryu Okinawa Karate bei uns in Bruchsal

Vom 5. bis 8. Dezember fand im 1. Bruchsaler Budo Club e. V. das Europa Gasshuku des Shinjinbukan Shorinryu Okinawa Karate statt. Ein Gasshuku ist ein mehrtägiger Lehrgang, bei dem auch außerhalb des Trainingszeit miteinander verbracht wird.



Teilnehmerinnen und Teilnehmer Gasshuku beim 1. BBC

Foto: Christian Streicher

Zu diesem Lehrgang erhielt die Shinjinbukan-Gruppe des 1. BBC Besuch von Professor Dr. Artis Pabriks aus Lettland, Europa-Leiter des Shinjinbukan, und zweier seiner Schüler. Der Besuch wurde vom Dojo-Leiter des Shinjinbukan im 1. BBC, Christian Streicher, im Rahmen eines gemeinsamen Besuchs von ihm und Dr. Pabriks im Haupt-Dojo auf Okinawa, eingefädelt. In acht zwei- bis dreistündigen Trainingseinheiten vermittelten die beiden Referenten Pabriks und Streicher den Teilnehmerinnen und Teilnehmern verschiedene Prinzipien des Ti, der alten, indigenen Kampfkunst Okinawas. Zusätzlich erklärte Christian Streicher in einer Einheit Bojutsu (Langstockkampf), wie die Bewegungslehre aus dem Ti in die Waffentechniken des Ryukyu-Kobudo übertragen werden kann. In den Lektionen wurden Prinzipien und Übungen aus den jeweils unterschiedlichen Blickwinkeln der Referenten nähergebracht und diese haben sich, trotz gewisser Unterschiede in der Ausführung und/oder Erklärweise, entweder bestätigt oder ergänzt. Das Urteil der Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Gasshuku fiel positiv aus. Der Vorschlag eines Gegenbesuchs in Lettland seitens Dr. Pabriks wurde ebenfalls mit Freude angenommen.

Bürgerverein Bruchsal Südstadt

Termine

Die Sprechstunde des Bürgervereins Bruchsal-Südstadt e. V. findet jeden letzten Donnerstag im Monat von 17 bis 18 Uhr im Quartiersbüro, Seniorenzentrum St. Anton, Fritz-Erler-Straße 62, statt.

Neue Interessenten für den Handykurs für Einsteiger melden sich bitte telefonisch bei der Quartiersmanagerin Nicole Wimmer unter der Telefonnummer (072 51) 62 09 67 37 an.

Caritasverband Bruchsal



Kostenloser Hauskrankenpflegekurs der Sozialstation Bruchsal: Theorie und Praxis für pflegende Angehörige

Die Caritas Sozialstation Bruchsal bietet in Kürze einen kostenlosen Kurs für pflegende Angehörige in den Räumlichkeiten der Caritas Sozialstation am Viehmarkt 11 in Bruchsal an.

In Theorie und Praxis werden wertvolle Tipps und Tricks zur häuslichen Pflege, wie Körperpflege, Lagern, Ernährung im Alter, Vorbeugen von Druckstellen, Inkontinenz, Umgang mit Demenz und Pflegehilfsmitteln gegeben. Darüber hinaus werden Themen wie Vorsorgevollmacht und Patientenverfügungen, Pflegeversicherung, würdevolles Sterben und Begleiten zu Hause und vieles mehr erörtert.

Der mit der Pflegekasse AOK durchgeführte zwölfwöchige Kurs beginnt am Montag, 17. Februar und findet immer montags von 18.30 bis 20 Uhr statt.

Teilnehmer/-innen, die für die Dauer des Kurses eine Ersatzpflegekraft für die Betreuung ihres pflegebedürftigen Angehörigen benötigen, können sich zwecks Unterstützung gerne bei der Sozialstation melden.

Nähere Informationen und Anmeldung unter Telefon (01 76) 13 979 909 bei Sabine Dorwarth oder unter (072 51) 800 899 bei Mirjam Krüger.

Deutscher Amateur Radio Club Bruchsal

Amateurfunk-Lizenzkurs für Einsteigerklasse – der Deutsche Amateur-Radio-Club Bruchsal bildet aus

Die neue Einsteigerklasse (N) erleichtert den Zugang zum Amateurfunk

Unsere beiden Jüngsten sind gerade mal neun Jahre alt und bereits Inhaber einer eigenen Amateurfunklizenz

Du interessierst Dich für Elektronik, Hochfrequenz und Technik, dann findest Du im Amateurfunk ein spannendes Hobby. Voraussetzung für die weltweite Kommunikation ist aber die Prüfung bei der Bundesnetzagentur. Was noch vor Jahren eine große Herausforderung war, ist heute kein großes Thema mehr.

Der Einstieg ist enorm erleichtert worden.

Die Volkshochschule Bruchsal (VHS) startet im Januar einen Amateurfunk-Lizenzkurs, der sich an Einsteiger und Jugendliche richtet. In diesem Kurs werden Grundlagen vermittelt, um die Prüfung für die Lizenz der Klasse N zu absolvieren. Der Kurs ist speziell für Anfänger konzipiert und bietet eine praxisorientierte Einführung in die Technik und die Grundlagen des Amateurfunks. Die Teilnehmer erlernen die Basics der Funktechnik, das richtige Verhalten bei Funkgesprächen und die rechtlichen Vorgaben, die im Amateurfunk wichtig sind.

Unterstützung durch erfahrene Funkamateure

Die Funkamateure der Bruchsaler Ortsgruppe des „Deutscher Amateur Radio-Club“ (DARC e. V.) begleiten den Kurs und stehen den Teilnehmenden mit ihrer langjährigen Erfahrung zur Seite. Sie bringen ihre praktische Erfahrung ein und geben wertvolle Einblicke in den Betrieb von Amateurfunkgeräten sowie die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten, die der Amateurfunk bietet.

Für Jugendliche und Erwachsene geeignet

Der Kurs richtet sich an alle, die sich für die Welt des Amateurfunks interessieren, insbesondere aber an Jugendliche und Einsteiger, die erste Schritte in dieses faszinierende Hobby machen möchten.

Details zum Kurs

- Beginn: 21. Januar (Info-Veranstaltung)
 - Dauer: zwölf Abende ab 4. Februar, 18.30 Uhr
 - Ort: Volkshochschule Bruchsal
 - Kursgebühr: 40 Euro
 - Anmeldung: über die VHS-Bruchsal
 - Info auch unter: www.Amateurfunk-Bruchsal.de (dort findest Du auch den Anmelde-Link der VHS)
- (Uwe Zimmermann, DK9UD)



Eine Antenne ist Voraussetzung zum Funken Foto: Uwe Zimmermann (PixelMover-Foto)

DJK Bruchsal e.V.



Kinderturnen

Eine zauberhafte Geschichte – Rückblick Turnschau DJK Bruchsal

Auch in diesem Jahr stellte die Abteilung Kinderturnen der DJK Bruchsal wieder eine hervorragende Turnschau auf die Beine.

Am 14. Dezember, 15.30 Uhr, startete die Turnschau unter dem Motto „Eine zauberhafte Geschichte“.



Foto: DJK Bruchsal

An diesem Tag waren rund 140 Kinder und Jugendliche aus zehn verschiedenen Gruppen zu sehen.

Die einzelnen Gruppen präsentieren den rund 500 Zuschauern ein buntes und abwechslungsreiches Programm.

Wie in jedem Jahr wurden die Auftritte durch das schöne Bühnenbild, die Musik und die dazu passende Beleuchtung zu einem einzigartigen Nachmittag, der viele Kinderaugen zum Strahlen brachte.

Das Finale mit allen Gruppen zusammen bildete den perfekten Abschluss unserer Turnschau 2024.

Die Abteilungsleiterin Lena Busch und ihr zwanzigköpfiges Trainer-team können auf einen gelungenen Nachmittag zurückblicken.

Großes Dankeschön auch an Martin (Licht), Udo (Musik), profogo (Annette: Fotografin) und Uli (Bühnenbild), dass ihr auch in diesem Jahr wieder die Abteilung Kinderturnen so super unterstützt habt.

Förderverein Stadtbibliothek



Protokoll der Jahreshauptversammlung 2024

Am 25. November 2024 fand die Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Stadtbibliothek statt.

Die Vorsitzende Regina Riegger-Trenkle begrüßte die anwesenden Mitglieder, stellte die satzungsgemäße und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn würdigte Regina Riegger-Trenkle zunächst die vor Kurzem verstorbene langjährige zweite Vorsitzende und Gründungsmitglied Helga Langrock und bat um eine Schweigeminute.

Im Jahr 2023 konnte der Förderverein zwei Keller- und einen Sommerflohmarkt in der Kaiserstraße veranstalten.

Nach langer Pause konnte wieder zum Benefizabend eingeladen werden, bei dem Bernd Braunbarth, Petra Droll, Günter Majewski und Carolin Wolf gelesen haben. Ebenfalls wurde im Herbst wieder sehr erfolgreich die Kauf-mich-Aktion durchgeführt.

Dank der Grundförderung für Vereine durch die Stadt Bruchsal konnte nun endlich auch die Neugestaltung der Homepage angegangen werden.

Petra Litzemberger referierte die Zahlen für das Jahr 2023. Insgesamt hatte der Verein im Jahr 2023 Einnahmen in Höhe von circa 6.000 Euro.

Insbesondere hervorzuheben ist die Spende der Volksbank Kraichgau Stiftung in Höhe von 1.000 Euro für Lernspiele und Erstlesebücher sowie die Erlöse der Kauf-mich-Aktion und des Flohmarkts in Höhe von circa 2.200 Euro beziehungsweise 570 Euro.

Die Kasse wurde geprüft und, wie jedes Jahr, eine sehr gut nachvollziehbare Buchhaltung und hervorragende Kassenführung bescheinigt. (Beifall). In diesem Zusammenhang hob Roland Schäfer die geringe Höhe der Verwaltungskosten des Fördervereins positiv hervor. Es wurde die Entlastung der Schatzmeisterin und des Vorstands für das Jahr 2023 beantragt und erfolgte mit Mehrheit. (Beifall)

Verschiedene Ideen zur Mitgliederer Gewinnung und besseren Außen-darstellung wurden diskutiert.

Ingrid Eßwein
Schriftführerin

Große Karnevals-gesellschaft



Erfolgreiche Turnierteilnahme der Graf-Kuno-Garde

Die Mädchen der Graf-Kuno-Garde konnten beim Gardeball der KaGe Narhalla Philippsburg, das am 6. Januar in der Bruhrainhalle in Huttenheim stattfand, ihr Können unter Beweis stellen. Nach einem langen Tag in der Halle waren sie unter den letzten Startnummern. Mit ihrem wunderschön choreographierten Tanz konnten die Kunos in ihrer Altersgruppe unter fünf Gardes den zweiten Platz belegen.



Foto: GroKaGe Bruchsal e. V.

Wir gratulieren den Tänzerinnen und dem Trainer-Team zu dieser tollen Leistung!

Jekasi – jeder kann singen e.V.

Der Nussknacker macht ahhhhh!

Kooperation Paul-Gerhardt-Kinder-garten und Caritas Tages-oase „Weihnachten jetzt und damals!“

Bruchsal (SO). Die Vorschul-kinder des Paul-Gerhardt-Kinder-gartens besuchten zusammen mit Sonja Oellermann die Caritas TagesOase. Gemeinsam wurde in der Adventzeit gesungen und Jung und Alt lernten voneinander. Eifrig wurde gefragt, ob es früher, denn auch viele Geschenke gab, oder womit der Baum geschmückt wurde. Staunend hörten die Kinder zu, was dann erzählt wurde. Die Kindergartenkinder lernten traditionelle Weihnachtslieder und die Senioren lernten ein neues Lied vom Weihnachtsmann.

Zusammen mit der Musikpädagogin tauchten die Fünf- bis Sechsjährigen und die Tagesgäste in die vorweihnachtliche Zeit ein. An einem Morgen kam ein lustiger Kerl, der Nussknacker. Die Münder von Groß und Klein wurden sperrangelweit geöffnet und alle lachten, wie lustig es aussah. Sprecherziehung mal anders für die Kleinsten. Andächtig hörten alle Teilnehmer dann der Klanggeschichte zu. Zum Schneewalzer wurde getanzt und anschließend wurden Schneebälle gemacht und geworfen. Natürlich nur aus bunten Chiffontüchern. Ein Kindergartenkind hatte zum Vergnügen der Senior/-innen den Schalk im Nacken. Er schaute ganz konzentriert eine Seniorin an, dann warf er den Schneeball dem älteren Herrn neben ihr zu. Die Teilnehmer genossen sichtlich das intergenerative Agieren. Überall waren lachende Gesichter zu sehen und manche Backen wurden rot vor Aufregung.

Das Sprachförderungsprojekt wurde von der Bruchsaler BürgerStiftung gefördert. Oellermann, die schon seit Jahren auf diesem Gebiet beschäftigt ist, schafft es immer wieder, Grenzen und Barrieren zu durchbrechen und Neues zu ermöglichen. Immer wieder setzt sich die Stiftung ein für Jung und Alt in Bruchsal. Dafür können wir nur Danke sagen! Bei unserem letzten Mal strahlten die Gesichter der Kinder. Ein Senior hatte extra für die Kinder Spitzbuben gebacken. Als wir gingen, kam dann prompt die Frage: „Wann können wir wieder besuchen kommen?“ Das wird bestimmt nicht der letzte Besuch in der TagesOase sein.



Foto: Sonja Oellermann

Kanuverein Bruchsal e.V.



Drei-Königs-Tour, Paddeltraining

Am 6. Januar, dem letzten Ferientag, passte die Wettervorhersage: weitgehend trocken und Temperaturen um die 15 Grad Celsius. Ideales Wetter zum Paddeln, ja, nur der Wind mit 25 Kilometern pro Stun-

de in Böen 40 war angesagt. Also kurze Anfrage per WhatsApp, wer Zeit und Lust hat, aufs Wasser zu gehen. Ein Tag vorher bekommen wir eine Einladung zum Drei-Königs-Paddeln von unseren Illinger Freunden. So steht fest, wir fahren zum Goldkanal. Zu zweit fuhren wir in Bruchsal los. Auf den letzten Metern vor der Ankunft fiel uns der hohe Wasserstand beim Goldkanal ins Auge, über sieben Meter vom Sandstrand nur ein meterbreiter Streifen übrig. Wo waren die Mitpaddler, kurzer Blick auf die Uhr, eine halbe noch bis zum vereinbarten Zeitpunkt. So blieb genug Zeit, die Boote zu richten und uns in die Trockenanzüge reinzuschlüpfen, es nieselte leicht. Da kamen auch die ersten Teilnehmer vom örtlichen Verein. Zum Start um 11 Uhr war es dann auch wieder trocken und wir fuhren in einer kleinen Gruppe von sechs Personen vom Goldkanal Richtung Rhein mit ordentlich Rückenwind und Wellengang. Der Rhein selbst war außerhalb der Bühnen gut zu befahren, kein Motorschiffbetrieb, nur zwei Ruderboote von Karlsruhe, die am Rand aufwärts unterwegs waren. Nach nur zwei Rheinkilometern ging es rechts wieder in den Auer Altrhein, jetzt allerdings mit Gegenwind, der Sonnenschein machte die Aufwärtsfahrt jetzt schön. Abgebogen und unter einer Brücke mit ausreichender Kopffreiheit durchgefahren. Auch hier, im Auer Naturschutzgebiet, die freigegebenen Kanurouten zu benutzen. Über den folgenden See ging es mit guter Dünung ordentlich Gegenwind. Hier sind auch drei Überlaufwehrlasse vom Goldkanal, die aber wegen der starken Gegenströmung für uns unbefahrbar waren. So blieb nur die 30 Meter lange Umtragung, kein Problem, da Teamarbeit. Die letzten zwei Kilometer paddelten wir bei hohem Wellengang von vorne unserem Ziel entgegen. Nur eine kurze Strecke mit seitlichem Wellenschlag war zu meistern, bevor wir fast surfend, mit Wellen aus achtern, den kurzen Strand am Ausstieg erreichten. Zeit für eine kleine Spaß-/Übungsrunde in den Wellen. Danach saßen wir noch um das Grillfeuer bei Bratwurst und Punsch. Nette Veranstaltung, die eine etwas größere Resonanz verdient hätte, aber so ist halt beim Winterpaddeln.



Auer Altrhein Foto: Michael Moritz

Infos zum Paddeltraining (weitere Berichte folgen) bei Bernd Schöning (Praxis) (072 51) 14 111 oder der Geschäftsstelle (072 51) 13 411 und jederzeit unter www.kanu-bruchsal.de

Konvoi der Hoffnung e. V. Ortsgruppe Bruchsal

Herzlichen Dank für die Winterhilfe-Spenden für die Ukraine!

Am letzten Samstag kam – trotz der kurzfristigen Ankündigung – einiges zusammen, sodass wir beim nächsten Ukraine-Lkw alles mitgeben können. In der Ukraine ist die Wärmeversorgung weitgehend zusammengebrochen. Der russische Angriffskrieg wird immer schlimmer! Durch Bomben- und Drohnenangriffe sterben täglich unbeteiligte und unschuldige Kinder, Frauen und Männer. Wohnungen sind zerstört und die Menschen rücken in wenig beheizten Räumen zusammen oder flüchten bei Bombenalarm in kalte U-Bahn-Schächte. Deshalb haben wir für diese frühe Sammelaktion im neuen Jahr schwerpunktmäßig für Winterkleidung und -schuhe, warme Decken, warme Schlafsäcke, warme Jacken und Mäntel erworben.

Schon am 27. November 2024 konnten wir in Bruchsal 1.500 Paar Schuhe – hauptsächlich Winterware aus der Südwestpfalz – auf einen Hilfs-Lkw laden und in die Ukraine schicken.

Herzlichen Dank allen Spendern, aber auch unserem fleißigen und treuen Sammel-Team für ihre Arbeit an diesem kalten Wintermorgen!



Zehn Minuten vor zwölf war die Arbeit an den Sortiertischen fast erledigt Foto: Konvoi

Helfen Sie bitte auch weiterhin mit Ihren Geldspenden, besonders für unsere Entwicklungsprojekte in Afrika in der Gesundheitsversorgung, im Agrarbereich und in der Ausbildung und Weiterbildung der jungen Menschen.

Spendenkonto: Sparkasse: DE29 6635 0036 0007 1294 81. Für Spenden bis 300 Euro benötigen Sie keine Spendenbescheinigung mehr. Diese können Sie mit Ihrem Überweisungsträger beim Finanzamt geltend machen. Bei höheren Beträgen tragen Sie für die Bescheinigung im Verwendungszweck bitte Ihre Adresse und/oder E-Mail-Adresse ein. Dann wird Ihnen eine Spendenbescheinigung zugestellt.

Nächste Sachspendensammelaktion: Samstag, 15. März, 9 bis 12 Uhr in Oberhausen, Weiherweg 22.

Herzlichen Dank für jegliche Unterstützung!

Charly Bechle und Team, Telefon (072 55) 74 63 101

E-Mail: konvoi@konvoi-der-hoffnung.de

Homepage: <https://www.konvoi-der-hoffnung.de>

Facebook: <https://www.facebook.com/Konvoi.der.Hoffnung/>

YouTube: <https://www.youtube.com/@konvoiderhoffnung.v.657>

Kulturinitiative e.V.



In welcher Gesellschaft wollen wir leben? Gespräch mit einem erfahrenen Politiker

Wenn man die Überschriften in den Medien über Wolfgang Bosbach liest, begegnen einem häufig Formulierungen wie: „Der Mann, der keine Phrasen drischt“, „Bosbach spricht Klar-text“, „Mit klarer Kante für eine starke Demokratie“ oder „Mann mit Haltung“.

Kulturinitiative, ein Verein, dem die Fragen nach dem Menschen und der Würde des Menschen wichtig sind, interessiert sich nicht für journalistische Schlagzeilen, sondern für den Menschen Wolfgang Bosbach. Er hat eine gesundheitlich herausfordernde Geschichte und lebt darin ein beeindruckendes Zeugnis. Als Gesprächspartner hat er in seinem politischen Engagement stets das direkte Gespräch mit den Menschen gesucht, vertraut auf Argumente und fordert diese auch von anderen ein. Die konkreten Bedürfnisse der Menschen blieben immer Teil seines politischen Urteils.

In der Auseinandersetzung um den § 218 zeigte er, dass Demokratie für ihn im Einsatz für jeden Menschen gründet – auch für das ungeborene Leben. Dies ist ein klares Zeugnis dafür, dass das demokratische Zusammenleben auf der Anerkennung der Person basiert und nicht utilitaristischen Überlegungen geopfert werden darf. Seine christliche Gewissensentscheidung übersetzte er in gelebte politische Verantwortung, auch im konkreten Engagement in der Hospizbewegung.

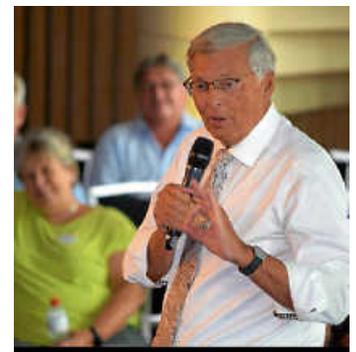
Der Mensch Bosbach interessiert uns besonders im Hinblick auf die Frage, die unser Thema ist: „In welcher Gesellschaft wollen wir leben?“ Wir wollen in einer freien Gesellschaft leben, in einer Gesellschaft, die Freiheit wertschätzt und durch entsprechende Politik ermöglicht. Eine Gesellschaft, die es aushält, im Dialog mit auseinanderdriftenden gesellschaftlichen Positionen zu bleiben.

Herr Bosbach steht für eine erfahrene Persönlichkeit, von deren Erfahrung wir lernen dürfen – gerade in einer Zeit, in der sowohl die äußere als auch die innere Sicherheit bedroht sind und in der die Freiheit des Menschen, sei es die Meinungsfreiheit oder innere Freiheit, nicht mehr selbstverständlich sind.

Herr Bosbach wird am 27. Januar, 19 Uhr in der Stadtkirche in Bruchsal sprechen und anschließend zu einem Stehempfang sowie einer Buchsignierung im Vinzentiushaus Bruchsal, Josef-Kunz-Straße 4, anwesend sein.

Wir laden Sie herzlich ein und bitten Sie, einer leichteren Planung wegen, sich via E-Mail: Hubert.kessler@die-kulturinitiative.de anzumelden.

Hubert Keßler, Kulturinitiative e. V., Bruchsal



Wolfgang Bosbach wird am 27. Januar in Bruchsal zu Gast sein Foto: Wolfgang Bosbach



REGIONAL DENKEN -
REGIONAL HANDELN

Lastenkarle Bruchsal

Sternfahrt zum Natenom Gedenken am 2. Februar 2025

In Kürze jährt sich der Tag, an dem die Fahrradwelt stillstand. Am Abend des 30. Januar 2024 wurde der bundesweit bekannte Radaktivist und Blogger Andreas Mandalka (alias Natenom) auf der Landstraße bei Pforzheim von einem 78-jährigen Autofahrer trotz vorbildlicher Beleuchtung und Warnweste von hinten ungebremst mit 80 bis 90 km/h überfahren. Mandalka verstarb noch an der Unfallstelle.

Anlässlich seines ersten Todestages ruft ein breites Bündnis aus Fahrradinitiativen – darunter auch der ADFC Bruchsal und Umgebung – zu einer Gedenkdemo am Sonntag, den 02. Februar 2025 für Andreas Mandalka auf.

Start der Hauptveranstaltung ist um 11 Uhr vor der Staatsanwaltschaft in Pforzheim. Mehrere Zubringer-Demos starten vorher zur Sternfahrt nach Pforzheim.

Auch der ADFC Bruchsal und Umgebung wird sich am frühen Sonntagmorgen zu Ehren von Andreas Mandalka auf den Weg machen. Dabei planen wir zwei verschiedene Möglichkeiten der Anreise: Eine Gruppe wird als Sternfahrt mit dem Fahrrad die gesamte Strecke von rund 40 km über Bretten und Mühlacker bis nach Pforzheim zurückzulegen. Das Heidelheimer Lastenrad „Heidi“ wird Teil dieser ersten Langstrecken-Sternfahrt sein. Eine zweite Gruppe wird mit dem Zug zunächst bis nach Mühlacker fahren, um von dort aus auf die erste Gruppe zu stoßen.

Interessierte sind herzlich eingeladen, sich uns anzuschließen. Hierzu bitten wir über bruchsal@adfc-bw.de oder bruchsal@lastenkarle.de mit uns Kontakt aufzunehmen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr und Verantwortung.

Menschen für Frauen e.V.



Inauguration de la Maternité im CSPS pour la dignité de la femme in Ouagadougou am 6. Januar 2025

In Anwesenheit des Gesundheitsministers von Burkina Faso, Dr. Robert Kargougou, der Bürgermeisterin Jocelin Traoré und mehr als 200 Bürgern des Distriktes sanitaire Sig-Nonghin, im Arrondissement 9 von Ouagadougou, wurde am 6. Januar die Maternité im Centre de santé et de promotion sociale (CSPS) eingeweiht und der Bevölkerung übergeben. Von seiner Majestät, dem Mogho Naaba Baongho, und von dem Vorstand des Bruchsaler Vereines Menschen für Frauen e. V. erhielt das CSPS mit der neu erbauten Maternité den Namen: CSPS pour la dignité de la femme.

Der Minister Dr. Kargougou wies in seiner Ansprache auf die seit 39 Jahren bestehende Zusammenarbeit mit dem ehemaligen Entwicklungshelfer Jürgen Wacker hin. Alle anwesenden Burkinabe dankten den Mitgliedern des Vereines Menschen für Frauen e. V. und den Spendern, die die Verwirklichung dieses Projektes unterstützt haben. Vonseiten der Bürgermeisterin Jocelin Traoré wurde auch der Mut der anwesenden Mitglieder des Vereines Menschen für Frauen gewürdigt, trotz negativer Presseberichte in Deutschland und trotz des Krieges gegen die Terroristen im Norden des Landes, zu Anfang des Jahres 2025 nach Burkina Faso gekommen zu sein. Zum Abschluss der Einweihungsfeier am 6. Januar pflanzten die Vertreter des Staates, der Stadt und unseres Vereines „Menschen für Frauen e. V.“ einen Baobab als Symbol für eine Fortsetzung der fruchtbaren Zusammenarbeit zwischen Burkina Faso und Deutschland. Zum Ende seiner Rede zitierte Jürgen Wacker das afrikanische Sprichwort: La Sagesse est comme un Baobab, que seul on ne pas l'embrasser, mais ensemble cela est bien possible!

Die neuesten Informationen über den Besuch in Burkina Faso, über unser Projekt und über unseren Verein finden Sie unter unserer Homepage: www.menschenfuerfrauen.de
Conny Altdörfer und Jürgen Wacker



Hebammen und Pfleger des CSPS und der Maternité

Foto: Eric Yanna Gueswende

Naturfreunde Bruchsal



Winterfeier der NaturFreunde Bruchsal

Die NaturFreunde Bruchsal laden herzlich alle Mitglieder und Freunde zur diesjährigen Winterfeier am 18. Januar ins NaturFreundeHaus Bruchsal ein. Wir treffen uns um 15 Uhr in unserer Gaststätte und beginnen den Nachmittag mit Kaffee und Kuchen. Im Anschluss ist ein kleines Unterhaltungsprogramm und ein Jahresrückblick in Bildern geplant.

Im Rahmen der Winterfeier finden auch in diesem Jahr die Ehrungen für langjährige Mitglieder statt.

Da wir nun wieder über unser Haus verfügen, bieten wir gerne noch ein Abendessen an.

Hier benötigen wir eure Rückmeldung, ob ihr daran teilnehmen wollt. Bitte E-Mail an info@naturfreunde-bruchsal.de

Wer noch gerne einen Kuchen für das Kuchenbuffet mitbringen möchte, bitte eine Rückmeldung an Sandra Müller, Telefon (072 57) 30 20, E-Mail: rainer_sandramueller@web.de



Foto: NaturFreunde Bruchsal

Motorsägenlehrgänge bei den Naturfreunden Bruchsal

Für private Brennholzaufbereiter, aber auch für Mitarbeiter von kommunalen und öffentlichen Einrichtungen sowie für Mitglieder von Feuerwehren bieten die Naturfreunde Bruchsal Motorsägenlehrgänge nach der DGUV-Information 214-059 Modul A an. Der theoretische Teil findet freitags, 17 bis 22 Uhr, im NaturFreundeHaus Bruchsal statt, der praktische Teil dann samstags, 8 bis 16 Uhr, auf einer Übungsfläche.

Nächste Termine: 24. bis 25. Januar

Bei den Lehrgängen werden Kenntnisse im Umgang mit der Motorsäge, im Bereich Wartung und Pflege sowie das Aufarbeiten von liegendem Holz und dem Fällen von Schwachholz unter einfachen Verhältnissen, mit Baumannsprache, Rückweiche, unter Einbeziehung verschiedener Fälltechniken vermittelt. Die Teilnehmer benötigen für den praktischen Teil eine vollständige Schutzausrüstung, bestehend aus Helm mit Gesichts- und Gehörschutz, Schnittschutzhose, Sicherheitsschuhe mit Schnittschutz und einer Jacke mit einem Signalteildes sowie Handschuhe, die keinen Schnittschutz benötigen. Motorsägen und das notwendige Werkzeug werden zur Verfügung gestellt. Die Lehrgangsg Gebühr für den Lehrgang beträgt 200 Euro. Für Mitglieder der Naturfreunde beträgt die Gebühr 150 Euro. Anmeldung für die Lehrgänge unter Angabe des Namens, der Adresse und des Geburtsdatums schriftlich bei den NaturFreunden Bruchsal unter info@naturfreunde-bruchsal.de oder norbert.zoz@web.de Informationen unter der (01 71) 27 59 194 bei Norbert Zoz.

Rheuma-Liga Arbeitsgemeinschaft Bruchsal/Weingarten



Funktionstraining – Aktiv zu mehr Lebensqualität Was und für wen ist Funktionstraining?

Beweglichkeit zurückgewinnen, Schmerzen reduzieren, wieder mehr Lebensqualität genießen: Das Funktionstraining der Deutschen Rheuma-Liga ist für Menschen mit Rheuma ein wichtiger Therapiebaustein.

Die ganzheitliche Bewegungstherapie unterstützt Sie bei der Krankheitsbewältigung und der Gestaltung eines aktiven und gesundheitsförderlichen Lebensstils. Im Funktionstraining wird krankheitsspezifisch und alltagsbezogen trainiert.

Was erwartet mich beim Funktionstraining?

Übungen zur Schmerzlinderung und -bewältigung, Entspannung, Stressbewältigung und Verbesserung der Stimmung sind Inhalte des Trainings. Sie erfahren, wie Sie Übungen sinnvoll und gesundheitsförderlich ausführen und was Sie selbst zu Hause zusätzlich tun können.

Funktionstraining erfolgt auf ärztliche Verordnung.

76646 Bruchsal, Pfarrgemeindeforum St. Josef, Philippsburger Straße 11

Mittwochs, 9 bis 10 Uhr

Ab April 2025 stehen weitere Plätze von 10 bis 11 Uhr zur Verfügung!

76707 Hambrücken, Lußhardthalle, Pfarrer-Graf-Straße 6
Dienstags, 17 bis 17.45 Uhr und 18 bis 18.45 Uhr

76684 Östringen/Odenheim, Mehrzweckhalle Arbeitskreis Odenheimer Vereine e. V., Forsthausstraße 10
Dienstags, 18.30 bis 19.30 Uhr
Freie Plätze vorhanden!

Anfragen und Kontakt:

Renate Rothengaß, Telefon (072 51) 982 88 86
76356 Weingarten (Baden), Turmbergschule Weingarten (E-Bau), Schulstraße 2
Montags, 18.30 bis 19.30 Uhr

Anfragen und Kontakt:

Brigitte Gaß, Telefon (072 57) 92 50 961 und (01 72) 98 16 248,
b.gass@rheuma-liga-bw.de

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Abendkurs zur Kindertagespflegeperson

Suchen Sie eine neue Herausforderung?

Multitasking gehört zu Ihren Stärken?

Sie haben Interesse an einer selbstständigen Tätigkeit?

Ein neuer Qualifizierungskurs startet im März. Dieser Kurs findet ausschließlich am Abend statt.

Informieren Sie sich bei unserer Infoveranstaltung, am 4. Februar, 9.30 bis 11 Uhr in unserer Geschäftsstelle im Kompassquartier, Am Viehmarkt 10, Bruchsal.

Ihre Ansprechpartnerin für Fragen bezüglich Kindertagespflege und Tageseltern in der Bruchsaler Kernstadt ist Frau Hannah Koßmeier, Telefon: (072 51) 98 19 87 817, E-Mail: h.kossmeier@tev-bruchsal.de. Ihre Ansprechpartnerin in den Bruchsaler Stadtteilen ist Frau Juliane Schlenker, Telefon (072 51) 98 19 87 814, E-Mail: j.schlenker@tev-bruchsal.de

Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne angeboten werden.

Tageselternverein Bruchsal, Landkreis Karlsruhe Nord e. V.

Kompassquartier, Am Viehmarkt 10, 76646 Bruchsal

Telefon (072 51) 98 19 87-0, Fax (072 51) 98 19 87-9

E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de

www.tageselternverein-bruchsal.de



Foto: iStock

TSG Bruchsal 1846



Basketball

Heimspiele am kommenden Wochenende, 18./19. Januar

Am kommenden Wochenende startet die Rückrunde für unsere Mannschaften voll durch. Nachdem am Wochenende, 11./12. Januar, bereits unsere U14 weiblich die Sandhäuser Wildbees mit 62:52 geschlagen hat, beginnen nun auch die restlichen Teams mit den Heimspielen.

Alle Spiele finden wie gewohnt in der Sporthalle Bahnstadt statt.

Samstag, 18. Januar	9 Uhr	Männlich U14 - TSV Berghausen 2
	11 Uhr	Männlich U16 - PSK Lions
	13.15 Uhr	Weiblich U18 - TSV Ettlingen
	15.30 Uhr	Männlich U18 - Goldstadt Baskets
	17.45 Uhr	Herren 2 - TSV Berghausen 2
Sonntag, 19. Januar	20 Uhr	Herren 1 - TSV Graben
	13.15 Uhr	Weiblich U16-2 - SSC Karlsruhe
	15.30 Uhr	Damen 2 - SSC Karlsruhe 2
	17.30 Uhr	Damen 1 - SSC Karlsruhe

Sie haben Fragen?
Wenden Sie sich an die
Behördennummer 115

Selbsthilfegruppen

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



Treffen der AMSEL-Kontaktgruppe

Stammtisch: Restaurant „Jahnhalle“, Jahnstraße 34, 75045 Walzbachtal-Jöhlingen, ab 19 Uhr. Immer am letzten Donnerstag im Monat. Termine:

30. Januar, 27. Februar, 27. März, 24. April, 22. Mai – ACHTUNG: vorletzter Donnerstag wegen Feiertag, 26. Juni, 31. Juli.

AMSEL-Talk: „Sporthaus Stettfeld“, Augartenstraße 8 in 76698 Ubstadt-Weiher – Ortsteil Stettfeld. Jeweils donnerstags Mitte des Monats ab 18.30 Uhr. Kein Treffen im Dezember. Termine:

16. Januar, 13. Februar, 13. März, 10. April, 8. Mai, 12. Juni, 17. Juli.

Frauen am Morgen – FaMSel: Treffen für an MS-erkrankte Frauen zwischen 40 und 70 Jahren, die bereits berentet sind. Das Treffen findet immer am 15. eines jeden Monats von 10 bis 11 Uhr statt.

Infos und Anmeldung: famsel.info@gmx.de

MS-Angehörigen-Treff: jeden zweiten Dienstag (online über „zoom“) eines Monats ab 19 Uhr statt. Anmeldung: angehoerige.online@gmx.de

Kontakt für Neubetroffene: bretten-bruchsal@amsel.de, Telefon (072 44) 72 21 92, Romy Wandschneider

Anonyme Alkoholiker

Info-Telefon: (087 31) 325 73 12 (täglich erreichbar von 8 bis 21 Uhr),
www.anonyme-alkoholiker.de

Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 19.30 Uhr im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

Treffen der Al-Anon – Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern

Gruppentreffen: montags, 19.30 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

Selbsthilfegruppen Sucht beim Kreuzbund e.V.

Freiheit beginnt, wo Sucht endet

Die Bruchsaler Kreuzbund-Selbsthilfegruppen (Betroffene und Angehörige) zu dem Thema Sucht/Abhängigkeit treffen sich regelmäßig in Bruchsal im Haus der Begegnung, zweites Untergeschoss, Tunnelstraße 27, zum Austausch über Suchtthemen und Probleme, Anforderungen des täglichen Lebens, aber auch um gemeinsam Freizeit zu verbringen. Wir haben die Möglichkeit, themenorientierte Seminare zu besuchen, die uns auf dem Weg zu einem zufriedenen Leben weiterbringen.

Wir begleiten und unterstützen Menschen um aus der Sucht bzw. Abhängigkeit in ein Leben ohne Suchtmittel zurück zu finden.

Die Gruppentreffen sind:

montags um 19.30 Uhr – wöchentlich Telefon (01 76) 28 06 91 93

dienstags um 19.30 Uhr – 14-täglich in geraden Kalenderwochen – Telefon (070 43) 61 70

mittwochs um 19.30 Uhr – 14-täglich in ungeraden Kalenderwochen – Telefon (01 76) 28 06 91 93 – speziell für Spieler

Die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich. Es wäre jedoch vorteilhaft, wenn vorab ein kurzes Telefonat stattfinden könnte.

Die Freiheit beginnt, wo Sucht endet – und die Freiheit ist genial!

Machen Sie den großen Schritt und fühlen Sie sich in unseren Gruppen wohl und akzeptiert mit allen Sorgen und Problemen.

Selbsthilfegruppen Suchtmittelfreies Leben des bwlv

Selbsthilfegruppen Sucht des bwlv

Selbsthilfegruppen zu Suchtthemen für Betroffene, speziell für Frauen, für Angehörige in Bruchsal, Östringen und Philippsburg. Treffpunkt und Termine zu erfragen bei bwlv Fachstelle Sucht Bruchsal, Hildastraße 1, 76646 Bruchsal, Telefon: (072 51) 93 23 84-0;
www.bw-lv.de/Fachstelle-Sucht-Bruchsal

Die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich! Alle, die etwas verändern wollen, sind herzlich willkommen!

Stadtteil Büchenau

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de
 Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Montag, 20. Januar

Abfuhr „Bio-Tonne“: Dienstag, 21. Januar

Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Gedenken zum 80. Jahrestag der Bombardierung von Büchenau

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,
 in der Nacht vom 2. auf den 3. Februar 1945 gingen große, ursprünglich für einen Angriff auf Karlsruhe bestimmte Mengen an Luftminen und Brandbomben über Büchenau nieder.

Dabei wurden 80 Prozent des Dorfes zerstört. Zwölf Menschen kamen ums Leben und sehr viele verloren ihr gesamtes Hab und Gut. Auch unsere Nachbargemeinde Staffort wurde zur selben Zeit erheblich getroffen. Der Angriff richtete in beiden Gemeinden verheerende Schäden an, löste Feuersbrünste aus und kostete insgesamt fast 40 Menschen das Leben.

Am 80. Jahrestag dieses Ereignisses wollen wir uns im Rahmen eines ökumenischen Gedenkgottesdienstes in der Büchenauer Pfarrkirche mit Ansprachen von kommunaler Seite erinnern und der Opfer gedenken. Tieferer Sinn des Gedenkens und des Erinnerns ist heute die Mahnung, Frieden zu finden und Frieden zu halten. Ein Blick in die Welt zeigt, dass dies wichtiger ist als je.

Der Gottesdienst wird von Herrn Pfarrer Jörg Seiter und Herrn Diakon Stefan Baumstark gemeinsam gehalten. Die musikalische Gestaltung übernehmen die Harmonikafreunde Büchenau und der Männergesangsverein Büchenau, sowie erstmals gemeinsam singend die beiden Kirchenchöre aus Staffort und Büchenau, geleitet und an der Orgel begleitet von Patrick Wippel.

Heute schon lade ich Sie herzlich ein zum

**Ökumenischen Gedenk-Gottesdienst
 am Sonntag, 2. Februar, 18 Uhr,
 in der Pfarrkirche St. Bartholomäus Büchenau
 Gustav-Laforsch-Straße**

Bitte beachten Sie die weiteren Ankündigungen in den folgenden Amtsblättern.

Mit freundlichen Grüßen

Marika Kramer

Ortsvorsteherin

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung Ortschaftsratssitzung

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Büchenau am Montag, 20. Januar 2025, 19 Uhr, im Sitzungszimmer der Verwaltungsstelle Büchenau, findet **nicht** statt.

Wir bitten um Beachtung!

Marika Kramer

Ortsvorsteherin

Verschiedenes

Verwaltungsstelle

Liebe Einwohner/-innen,
 aus personellen Gründen wird die Verwaltungsstelle Büchenau bis auf Weiteres montags nicht mehr besetzt sein.

Sie brauchen sich keine Sorgen machen, wie Sie Ihre persönlichen Anliegen klären können.

Unsere Verwaltungsstellen in den anderen Ortsteilen sowie unser Bürgerbüro in Bruchsal sind weiterhin für Sie da.

Gerne können Sie sich einen Termin in den anderen Ortsteilen buchen und einige Leistungen erhalten Sie im Bürgerbüro Bruchsal ohne Termin.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.bruchsal.de/informieren/buergerservice/buergerangelegenheiten

Termine können Sie online buchen unter www.bruchsal.de – Terminportal

Für Rückfragen stehen wir Ihnen unter der (072 51) 79-500 oder 115 zur Verfügung, gerne können Sie sich auch in einer unserer Verwaltungsstellen melden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ihre Verwaltungsstelle Büchenau

Gemeinschaft 60 plus/minus

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

zu unsrem ersten Treffen im Jahr 2025 am Mittwoch, 22. Januar, 14.30 Uhr, im Pfarrzentrum Büchenau, laden wir Sie alle sehr herzlich ein.

Beginnen wir das neue Jahr 2025 mit einem Gläschen Sekt bei netter Unterhaltung.

Hierzu begrüßen wir Karlheinz Mayer mit seiner Drehorgel.

Er spielt für uns bekannte Lieder und Schlager zum Mitsingen.

Wie immer bieten wir Ihnen Kaffee und Kuchen sowie diverse Kaltgetränke an.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ihr Team

Stefanie Suchy-Bux, Angelika

Riffel, Marika Kramer



Mitteilungen der Schulen

Volkshochschule Büchenau

30214 E Knife Survival Kurs für Erwachsene, Samstag, 25. Januar, 10 bis 15 Uhr, Turnhalle der Grundschule Büchenau. Sie erfahren in Theorie und Praxis, wie Sie sich bei einem Messerangriff verhalten oder versuchen können, diesem zu entgehen. Grundlage ist das Reality-Based Personal Protection System von Jim Wagner.

30504 E Kochkurs für Männer zum Thema „Super Bowl“, Samstag, 1. Februar, Joß-Fritz-Schule Untergrombach. Wir bereiten köstliche Snacks und Gerichte zu, die ideal für eine Super Bowl Party sind und tauschen uns beim anschließenden Genießen über das Spiel aus.

40801 E Französisch A1 (mit geringen Vorkenntnissen), 10-mal dienstags von 18 bis 19.30 Uhr, Joß-Fritz-Schule Untergrombach. Beginn: 21. Januar.

40401 E Deutsch als Fremdsprache A1, 24-mal dienstags und donnerstags von 18 bis 20 Uhr, Joß-Fritz-Schule Untergrombach. Beginn: 28. Januar.

30202 E Haltung und Bewegung, 10-mal dienstags von 18.30 bis 19.30 Uhr, TSV-Gymnastikhalle Untergrombach. Beginn: 17. Januar. Das moderne Rückentraining beinhaltet Körperhaltung, Kraft, Stabilisation, Sensomotorik, Beweglichkeit, Präzision und Konzentration. Ein intensives, ruhiges und präzises Workout.

Anmeldungen unter www.vhs-bruchsal.de oder per Mail an Renate Bleier, vhs-bou@gmx.de, Telefon (072 51) 85500.

Vereinsnachrichten

Büchenauer Karnevals Gesellschaft



Kartenvorverkauf für die Prunksitzung der BKG

Bald ist es so weit – am Samstag, 15. Februar, 19:31 Uhr, findet die Prunksitzung der BKG in der Gießknopfarena (Mehrzweckhalle Büchenau) unter dem Motto „Glück im Spiel und närrische Schau – LAS VEGAS goes to Büchenau“ statt.

Es erwartet Euch ein tolles Programm mit Musik, Tanz, Büttreden und Showelementen.

Eintrittskarten für die Prunksitzung erhaltet Ihr beim Kartenvorverkauf am Freitag, den 31. Januar 2025, um 19 Uhr im Hummelstall. Um eine faire Verteilung der Eintrittskarten zu gewährleisten, wird – wie bereits in den letzten Jahren – gelost. Also: Losziehen, registrieren lassen, die gewünschte Anzahl an Karten bestellen und Anzahlung leisten. Während der Wartezeit kann man im Hummelstall Körper und Geist stärken; dann kann jeder in aufsteigender Reihenfolge der Losnummern seine Plätze wählen.

Ihr könnt Euch gerne auch schon einmal die nächsten närrischen Termine der BKG vormerken:

- Am Freitag, 1. März, ab 18:33 Uhr, findet der Rathaussturm vor der Verwaltungsstelle Büchenau statt. Danach steigt die große Faschingsfete im Hummelstall (Eintritt ab 18 Jahren).
- Am Dienstag, 4. März, ab 14:11 Uhr, schlängelt sich der 74. Faschingsumzug durch die Straßen von Büchenau. Auf die erfolgreiche Kampagne 2024/2025 wird nach dem Umzug dann noch einmal gemeinsam im Hummelstall angestoßen (Einlass ab 18 Jahren).

DRK Ortsverein Büchenau



Einladung zur DRK-Generalversammlung

Am Mittwoch, 5. Februar, findet um 19.30 Uhr die Generalversammlung im Feuerwehrhaus Büchenau statt.

Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder sowie interessierte, zukünftige Mitglieder herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Berichte:
 - Schriftführer
 - Kassier
 - Bereitschaftsleitung
 - Notfallhilfe
 - Jugend-Rotkreuz
 - erste Vorsitzende
4. Bericht Kassenprüfer
5. Entlastung des Kassiers
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Grußworte der Gäste
8. Verschiedenes

Anträge an die Mitgliederversammlung sind schriftlich bis Freitag, 31. Januar, an die erste Vorsitzende Jana Spengler, Hubertusstraße 36, einzureichen.

DRK-Vorstandschaft

Förderverein FSV Büchenau

Jochen Lemcke erneut Sieger beim Heinz-Wipfler-Gedächtnis-Skatturnier

Mittlerweile traditionell fand die elfte Auflage des Skatturniers zu Ehren an den 2012 verstorbenen Heinz Wipfler statt. Diese Veranstaltung wird gemeinschaftlich zwischen dem Förderverein des FSV Büchenau und dem 1. Bruchsaler Skatclub durchgeführt.

Nach der Rekordbeteiligung im letzten Jahr fanden sich diesmal 48 Skatspieler und Skatspielerinnen im Vereinsheim des FSV Büchenau ein. Nach zwei spannenden Spielrunden konnten die Spielleiter Albert Wenz und Paul Lumpp die Sieger küren. Als beste weibliche Teilnehmerin erhielt Angelika Lepprich eine Flasche Sekt. Neben den drei ausgelobten Geldpreisen wurden weitere Sachpreise an die nächstplatzierten vergeben.

Den Wanderpokal und den ersten Geldpreis konnte sich in diesem Jahr Jochen Lemcke sichern. Mit 3.054 Punkten lag er letztlich deutlich vor den nächstplatzierten Karlheinz Gehlert (2.688 Punkte) und Willi Zimmermann mit 2.663 Punkten.

Sehr erfreulich war für die Veranstalter, dass auch in diesem Jahr über den gesamten Nachmittag eine sehr angenehme Atmosphäre herrschte. Regeltechnisch mussten über das gesamte Turnier nur wenige Unstimmigkeiten geklärt werden und das Team vom Förderverein hinter der Theke und in der Küche hat dafür gesorgt, dass auch die kulinarischen Bedürfnisse immer schnell und zufriedenstellend befriedigt werden konnten.

Freiwillige Feuerwehr Büchenau



Blaulicht-Bonus der FF Büchenau

Gemeinsam das DRK Büchenau unterstützen

Die Freiwillige Feuerwehr Büchenau feiert in diesem Jahr ein besonderes Jubiläum: 100 Jahre im Dienst für die Gemeinschaft. Rund um die Uhr stehen die ehrenamtlichen Helfer bereit, um Leben zu retten und Menschen in Notsituationen zu unterstützen. Wie das DRK Büchenau sorgen sie mit großer Leidenschaft für die Sicherheit der Bevölkerung in Büchenau und den umliegenden Stadtteilen.

Seit Juni letzten Jahres läuft der „Blaulicht-Bonus“, ein besonderer „Spendenlauf“ zugunsten des DRK Büchenau. Bereits 133 großzügige Spender haben sich beteiligt, während Feuerwehr und DRK in dieser Zeit 87 Einsätze bewältigt haben. Ziel des „Spendenlaufs“ ist es, dringend benötigte Mittel für Einsatzkleidung, Ausrüstung und den Betrieb der Notfallhilfe Büchenau bereitzustellen – damit die Rettungskräfte auch künftig schnell und zuverlässig helfen können.

Die Feuerwehr und das DRK Büchenau danken allen bisherigen Unterstützern herzlich! Ihre Hilfe zeigt, wie sehr die Arbeit der Ehrenamtlichen geschätzt wird. Um die Einsatzbereitschaft weiter zu stärken, bitten wir: Werden auch Sie Teil dieses Projekts! Jede Spende, ob groß oder klein, trägt dazu bei, die Helfer optimal auszustatten und die Sicherheit unserer Gemeinschaft nachhaltig zu sichern.

So funktioniert der „Blaulicht-Bonus“: Spender verpflichten sich, nach Ablauf des Aktionszeitraums (1. Juni 2024 bis 1. Juni 2025) einen festgelegten Betrag pro Einsatz des DRK und/oder der Feuerwehr Büchenau zu spenden. Ab Juli 2025 wird der Gesamtbetrag den Spendern mitgeteilt.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.ff-bruchsal.de/blaulichtbonus

Das DRK und die Feuerwehr Büchenau freuen sich über weitere Unterstützung. Jede Spende zählt!

Text: Freiwillige Feuerwehr Bruchsal, Abteilung Büchenau

Fußballsportverein Büchenau e.V.



Altpapiersammlung

An dieser Stelle möchten wir uns einmal mehr bei den Einwohnern bedanken, die vergangenes Wochenende wieder ihr Altpapier vor die Straße gestellt haben. Die Altpapiersammlung ist eine wesentliche Einnahmequelle für unseren Verein und hilft enorm, die aktuell auflaufenden Sanierungskosten zu decken.

Inzwischen stehen auch die kommenden Termine für 2025 fest:

26. April, 12. Juli und 18. Oktober

Da es nun schon bei mehreren Sammlungen entsprechende Fälle gegeben hat, möchten wir darauf hinweisen, dass wir in der Regel gegen 13 Uhr fertig sind mit unserer Fahrt durch den Ort. Danach rausgestelltes Altpapier wird also von unseren Sammeltrupps nicht mehr gesehen. Wir bitten deswegen darum, das Papier spätestens um 12 Uhr bereitzustellen, damit es spätestens bei unserer Ortskontrollfahrt gegen 13 Uhr bemerkt werden kann. Im besten Fall steht es natürlich aber direkt morgens um 9.30 Uhr parat.

Wir freuen uns weiterhin über jeden Beitrag!

Dritter Platz bei der Hallenstadmeisterschaft

Unsere Herrenmannschaft hat bei der diesjährigen Hallenstadmeisterschaft am 5. Januar den dritten Platz errungen. Nach einer deutlichen Auftaktniederlage gegen den 1. FC Bruchsal konnte man sich sowohl gegen den FC Heildesheim II, den SV 62 Bruchsal II und den FC Obergrombach durchsetzen und so den letzten



Foto: FSV Büchenau

Platz auf dem Siegertreppchen erklimmen. Sieger des Turniers wurde der FC Heidesheim. Das Landesliga-Team konnte sich nach Elfmeterschießen im Endspiel gegen die Verbandsliga-Truppe des 1. FC Bruchsal durchsetzen.

Musikverein 1898 Büchenau e.V.



Einladung zur ordentlichen Generalversammlung des Musikvereins Büchenau

Am Freitag, 7. Februar, 20 Uhr, findet die diesjährige ordnungsgemäße Generalversammlung des Musikvereins Büchenau im Proberaum der MZH Büchenau statt. Hierzu laden wir alle passiven und aktiven Mitglieder herzlich ein.

Tagesordnung

- Begrüßung und Feststellen der ordnungsgemäßen Einberufung
- Bericht der Vorstandschaft
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung Vorstand Finanzen
- Entlastung der gesamten Vorstandschaft
- Neuwahlen
- Eingegangene Anträge
- Ausblick

Anträge für die Generalversammlung können bis Freitag, 7. Februar, 12 Uhr, abgegeben werden (Musikverein Büchenau, Au in den Buchen 21).

Generalversammlung Förderverein Musikverein Büchenau

Die ordnungsgemäße Generalversammlung des **Fördervereins Musikverein Büchenau** findet am Freitag, 7. Februar, 19.30 Uhr, im Proberaum der MZH Büchenau statt. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung

- Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
- Bericht des ersten Vorsitzenden
- Bericht des Kassiers
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Kassiers und der gesamten Vorstandschaft
- Eingegangene Anträge
- Sonstiges

Anträge können bis Freitag, 7. Februar, 12 Uhr, abgegeben werden (Förderverein Musikverein Büchenau e. V., Stephan Reineck, Gustav-Laforsch-Straße) abgegeben werden.

Turnverein 1898 Büchenau e.V.



Handball

2. Herrenmannschaft

Bezirksoberliga Herren

HSG Linkenheim-Hochstetten-Liedolsheim – SG Neuthard/Büchenau II
33:32 (16:16)

Jugend

Männliche B-Jugend

SG Neuthard/Büchenau – JSG Niefern/Mühlacker 22:28 (12:12)

Männliche C-Jugend

SG Neuthard/Büchenau – ASG Eggenstein-Leopoldshafen 30:22
(14:8)

Weibliche C-Jugend

SG Neuthard/Büchenau – TSV Graben-Neudorf 11:15 (7:6)

Männliche D-Jugend

HSG Bruchsal/Untergrombach – SG Neuthard/Büchenau 21:24
(8:14)

Weibliche D-Jugend

SG Neuthard/Büchenau – Rhein-Neckar Löwen 18:18 (11:9)

E-Jugend 1

SG Neuthard/Büchenau – TSV Graben-Neudorf 31:26 (18:11)

E-Jugend 2

SG Neuthard/Büchenau II – Rhein-Neckar Löwen II 7:33 (2:21)

Spielankündigungen

Samstag, 18. Januar

E-Jugend 1

SGNB – TV Knielingen

11.30 Uhr, Sporthalle im Altenbürgzentrum Neuthard

Männliche D-Jugend

SGNB – ASG Hambrücken/Weiher/Bad Schönborn 2

13 Uhr, Sporthalle im Altenbürgzentrum Neuthard

Weibliche D-Jugend

SGNB – TG Neureut

14.30 Uhr, Sporthalle im Altenbürgzentrum Neuthard

Weibliche C-Jugend

SGNB – TV Knielingen

16 Uhr, Sporthalle im Altenbürgzentrum Neuthard

Sonntag, 19. Januar

Bezirksoberliga Herren

SGNB – TB Pforzheim

17.30 Uhr, Sporthalle im Altenbürgzentrum Neuthard

E-Jugend 2

SGNB – TSV Rintheim 2

15.30 Uhr, Sporthalle im Altenbürgzentrum Neuthard

Männliche B-Jugend

HSG Bruchsal/Untergrombach – SGNB

15 Uhr, Sporthalle am Hallenbad Bruchsal

Männliche C-Jugend

SG Pforzheim/Eutingen 2 – SGNB

15 Uhr, Bertha-Benz-Halle Pforzheim

Stadtteil Heidesheim

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag

von 8 bis 12 Uhr,

Donnerstag

von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,

Dienstag **geschlossen**



Telefon (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88

E-Mail: Verwaltungsstelle.Heidesheim@Bruchsal.de

Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr „Restmülltonne“: **Mittwoch, 22. Januar**

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung Ortschaftsratssitzung

Bekanntmachung Absage Ortschaftsrat 21. Januar

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrats Heidesheim am Dienstag, 21. Januar, 19 Uhr, im Sitzungssaal der Verwaltungsstelle Heidesheim findet **nicht** statt.

Wir bitten um Beachtung!

Mit freundlichen Grüßen

Uwe Freidinger

Ortsvorsteher

Aus den Kindergärten

Kindergarten St. Martin



Weihnachtsfeier im Kindergarten St. Martin

Oh, du fröhliche ...

... Zwischen verschiedenen und besinnlichen Angebotskreisen, die mit den Themen: Bischof Nikolaus, Plätzchen backen, Advent, Weihnachten, der Geburt Jesu et cetera gefüllt waren, hatten die Eltern die Möglichkeit an einzelnen Tagen in die Kita zu kommen und an einem Angebotskreis teilzunehmen. Zwischen Tänzchen, klingenden Geschichten, dem Anschauen eines Kamishibai und vieles mehr hatten alle auch viel Spaß daran, gemeinsam Weihnachtslieder zu singen. Es war schön zu sehen, wie die Kinder und die Eltern die zwar kurze, aber stimmungsvolle Zeit ohne Stress und Hektik genießen.

Nun kam er endlich, der Tag der Weihnachtsfeier. Alle Kinder waren gespannt darauf, ob das Christkind auch in diesem Jahr bei uns vorbeischauchen würde. Die Aufregung und die Spannung waren riesengroß. Nach einer besinnlichen Feier mit Weihnachtsplätzchen und Weihnachtsmusik – in welcher die Weihnachtsgeschichte im Mittelpunkt stand – hörten die Kinder ein leises Klingeln. Das Christkind hatte wohl auch in diesem Jahr die Zeit gefunden, bei uns vorbeizukommen. Um es nicht zu erschrecken, gingen alle Kinder langsam und leise zum Weihnachtsbaum. Sie staunten nicht schlecht, als sie die kleinen Geschenke sahen. Nach dem Singen von Weihnachtsliedern, wie „Dicke rote Kerze“, „Kling Glöckchen klingelingeling“ und so weiter durften die Kinder die für ihre Gruppe vorgesehenen Päckchen mitnehmen, um diese im Zimmer auszupacken. Somit fand der letzte Kindergarten tag des Jahres einen wunderschönen, besinnlichen und erlebnisreichen Abschluss.

Nun wünschen wir Ihnen allen besinnliche und stressfreie Feiertage mit Ihren Familien und Freunden. Einen guten Start ins neue Jahr und dass Sie diesem gesund und mit neuem Elan entgegengehen. Das Kita-Team St. Martin/Heidelsheim.

Mitteilungen der Schulen

Dietrich-Bonhoeffer-Schule



Lesen für UNICEF

Auf dem Adventsmarkt startete die Klasse 3a eine Leseaktion für UNICEF. Jeder konnte aus den bereitgestellten Büchern vorlesen und Eltern, Großeltern, Tanten und Onkels belohnten die Leseratten, indem sie für UNICEF spendeten. Ein paar Kinder haben bis zum Nikolaustag jeden Tag für UNICEF gelesen.

Insgesamt konnte die Dietrich Bonhoeffer Schule jetzt 300 Euro an UNICEF für das Projekt „Let us learn 0 Madagaskar“ spenden. Mit dem Geld werden Kinder unterstützt in die Schule gehen zu können. Hier können Sie sich über das Projekt informieren: <https://www.unicef.de/mitmachen/aktionen/lesen-fuer-unicef>

Herzlichen Dank an alle Leser und Leserinnen mit euren Spendern. Kü



Foto: Kü

Vereinsnachrichten

FC 07 Heidelberg



1. Mannschaft

Und schon wieder einen Titel, FCH!

FC 07 Heidelberg verteidigt erfolgreich den Vorjahressieg beim 24. Andreas-Knapp-Gedächtnisturnier des SV Oberderdingen

Der Gewinner 2025 des 24. Andreas-Knapp-Gedächtnishallenturniers in der Oberderdinger Aschingerhalle mit 13 verschiedenen Teams aus den Fußballkreisen Baden und Württemberg am Start, einer Rundumbande und einer Spielzeit von jeweils neun Minuten heißt genauso wie im Vorjahr FC 07 Heidelberg! Nach dem Sieg am Vorsonntag bei den Bruchsaler Hallenstadtmeisterschaften, also ein weiterer Titel in der Trophäensammlung für die Truppe um FCH-Spielertrainer Tolga Sönmez und die beiden Erfolge unter dem Hallendach sollten eigentlich genügend Auftrieb für die Anfang März beginnende 2. Halbserie in der Landesliga Mittelbaden geben.

Die Heidelshemer wurden bereits in der Vorrundengruppe A mit fünf Siegen (6:0 gegen den TSV Rinklingen 2, 3:2 gegen den TSV Pfaffenhofen, 6:2 gegen den VfB Vaihingen/Enz, 1:0 gegen die SpVgg.

Zaisersweiher und 2:0 gegen den FC Flehingen) sowie einem 1:1 Unentschieden gegen den SV Gölshausen mit 16 Punkten und 19:5 Toren ihrer leichten Favoritenrolle vollauf gerecht und zogen letztendlich ungefährdet in die Zwischenrunde ein, auch wenn es nicht immer souverän war.



Das siegreiche FCH-Team beim diesjährigen Hallenturnier in Oberderdingen
Foto: FC 07 privat

Im Viertelfinale traf man dann auf den FV Knittlingen und behielt mit 1:0 knapp die Oberhand, ehe es im Halbfinale wiederum gegen Vaihingen/Enz ging. Nach einem zwischenzeitlichen 1:2-Rückstand konnten die Heidelshemer die Partie in den letzten zwei Minuten noch drehen und gewannen am Ende mit 4:2. Im Endspiel trafen dann schließlich die zwei besten Turnierrmannschaften aus Heidelberg und dem A-Ligisten VfB Bretten 2 aufeinander. Die Melancthonstädter hatten sich in ihrem Halbfinale erst nach Neunmeter-Schießen gegen Zaisersweiher durchgesetzt. Samet Yurdakul konnte den FCH mit dem 125. Turniertreffer schon früh mit 1:0 in Führung bringen, ehe es kurzzeitig etwas hitzig auf der Platte wurde. Schiedsrichter Thorsten Kimling musste von jeder Mannschaft einen Spieler mit einer Zwei-Minuten-Strafe vom Feld schicken, es gab also Platz und beim drei gegen drei erhöhte Maurice Mayer auf 2:0. Diesen Vorsprung brachte die Sönmez-Elf sicher ins Ziel, hierzu herzlichen Glückwunsch. Dritter wurde die SpVgg. Zaisersweiher mit einem knappen 2:1-Erfolg gegen den VfB Vaihingen/Enz.

Darüber hinaus konnte ebenfalls wie bereits im Vorjahr FCH-Kapitän Maurice Mayer mit elf Treffern die Torjägerkanone einheimen, also auch eine ganz tolle Sache.

Freundeskreis Volterra



Endlich wieder eine Volterra-Fahrt im Juni 2025

Endlich wollen wir wieder unsere Freunde in Volterra besuchen! Und zwar vom 31. Mai bis 7. Juni 2025.

Wir werden die Hin- und Rückfahrt mit einer Zwischenübernachtung im Piemont mit jeweils einem gemeinsamen, ausgezeichneten Mehr-Gänge-Menü abends durchführen.

Am 2. Juni ist in Italien Nationalfeiertag und da findet in Volterra immer der Palio auf dem großen Marktplatz statt: die Contraden-Vertreter treffen sich dort zum Seilzieh-Wettbewerb um die große Kerze – der Tiro del Cero. Auch wir möchten diesen Tag mit unseren Freunden verbringen, gerne auch gewandert mitten im Umzug.

Diesmal wollen wir also viel Zeit in Volterra verbringen, zum Beispiel mit einer Stadtführung, einer Besichtigung des Amphitheaters, des hervorragend renovierten Etrusker Museums et cetera. Dabei dürfen dann auch nicht fehlen die Besuche bei unseren Freunden in der Cantina di Fabio mit der tollen Weinprobe und Verkostung toskanischer Leckereien und einem Besuch und Essen bei Lischeto, dem Schafskäse-Farmer. Auch eine Trüffel-Verkostung ist möglich.

Als größeren Ausflug schwanken wir noch zwischen San Gimignano mit einer Verkostung im auf dem Weg liegenden Weingut oder eines Besuches mit Stadtführung von Siena oder Lucca.

Wir würden das auch ein bisschen abhängig machen von den Wünschen der Mitfahrer und wollen dies bei der Anmeldung abfragen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte per E-Mail bei volterra@heidelsheim.de oder per Telefon (072 51) 956 237 (AB), dann schicken wir Ihnen den Anmeldebogen zu.

Aktuell sind wir noch am Abfragen der Bus- und Zimmerpreise, sodass wir noch nicht mal Circa-Kosten angeben können, dies dann aber so schnell wie möglich nachholen werden.

Wir freuen uns auf eine gemeinsame Zeit in Volterra! Non vediamo l'ora di trascorrere del tempo insieme a Volterra!

Gemütliche Winterfeier

Letzte Woche haben wir uns zu unserer Winterfeier getroffen und haben gemeinsam lecker gekocht: Es gab die beliebten Spaghetti im Käselaiab mit Trüffel-Sahnesoße!

Dabei ließen wir auch das vergangene Jahr Revue passieren: Wir waren bei Präsentation auf dem Bürgerempfang 2024, haben Ausflüge mit Mitgliedern des Fotoclubs Volterra anlässlich des 40. Geburtstags der Heidelheimer Fotofreunde gemacht und zwei Tage Nudelessen beim Saalbachrennen gestemmt.



Volterra-Freunde beim gemütlichen Abendessen Foto: FK Volterra

Zur Unterstützung der Flutopfer vom Starkregen im August haben wir beim FC-Benefizspiel nochmals den Nudelstand gemacht und beim Adventssingen dann Rosenküchle verkauft.

Un buon anno nuovo !

Odenwaldklub Ortsgruppe Heidelberg e.V.



Eröffnungswanderung am 19. Januar mit Glühweintrinken

Liebe Wanderfreundinnen und Wanderfreunde, wir hoffen, Ihr seid alle gut ins neue Jahr gekommen. Wir wünschen Euch allen viel Gesundheit und natürlich viele schöne Wanderstunden mit dem OWK Heidelberg.

Die diesjährige Eröffnungswanderung ist am Sonntag, 19. Januar, nach dem Neujahrsempfang Heidelberg und geht wie immer einen Rundweg auf Heidelheimer Gemarkung.

Wir treffen uns um 14 Uhr an der Haltestelle Nord und werden dann über den Altenberg und Dattenberg Richtung Obstanlagen laufen und von dort am Waldrand wieder zurück an den Hühnerberg. Der Rundweg wird circa eineinhalb bis zwei Stunden dauern.

Zum Abschluss gehen wir zu Füg-Wachters und werden bei Glühwein und heißer Wurst noch einen geselligen Abschluss haben. Unkostenbeitrag 5 Euro sind mitzubringen.

Anmeldung bei Füg-Wachter, (072 51) 95 62 37 (AB) bis Freitagabend, 17. Januar.

Gäste sind herzlich willkommen!

Frisch auf!

Reiterverein Heidelberg



Termine 2025

Für 2025 sind aktuell folgende Termine angesetzt

- 8./9. Februar Lehrgang Equikinetik Markser
- 14. März Jahreshauptversammlung
- 12./13. April Lehrgang Dressur Puscha
- 25. bis 27. April Fahrkurs mit Doppellongeneinheit
- 1. Mai Maifest mit Ponyreiten
- 4. Mai WBO-Reitertag mit vielfältigen Allround-Wettbewerben
- Juli Zeltlager der Vereinsjugend
- 6./7. September Reitturnier bis KL M in Dressur und Springen
- Oktober/November Reitabzeichenlehrgang

Bitte merkt Euch die Termine vor. Weitere Events können noch folgen, diese werden dann kurzfristig über die sozialen Medien oder Berichte im Amtsblatt informiert.

TV Heidelberg 1899 e.V.



Christbaumsammlung – Vielen Dank

Bei der Christbaumsammlung am 11. Januar kamen wieder viele Bäume zusammen. Ein ganz herzliches Dankeschön für die großzügigen Spenden. Das Geld kommt dem Verein sehr zugute!

Den Kindern der Handballabteilung sowie unseren Basketballmännern ein dickes Dankeschön für Euren Einsatz und Eure Hilfe bei der Christbaumsammlung.

Vielen Dank auch dem Baumietpark Feldmann für die Überlassung eines Fahrzeuges zum Einsammeln und Entsorgen der Christbäume. Karin Rummel

Stadtteil Helmsheim

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39

E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de

Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero



Terminvereinbarung

Ein persönliches Erscheinen im Rathaus, im Bürgerbüro und bei den Verwaltungsstellen ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Einen Termin für die Verwaltungsstelle Helmsheim können Sie online unter www.bruchsal.de/buergerbuero oder unter der Rufnummer (072 51) 51 24 vereinbaren.

Bei allgemeinen Fragen können Sie sich von Montag bis Freitag (8 bis 18 Uhr) an die Behördennummer 115 wenden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Entsorgung

Abfuhr „Restmülltonne“: Mittwoch, 22. Januar

Abfuhr „Biotonne (660l)“: Donnerstag, 23. Januar

Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Energieberatungen in Helmsheim

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wie bereits am 31. Oktober 2024 bekannt gegeben, unterstützt die Stadt Bruchsal die Helmsheimer Bürger im Zuge des Hochwasserereignisses mit Energieberatung, kostenfrei und unabhängig, durch die Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe – hier in der Verwaltungsstelle oder vor Ort bei Ihnen zu Hause.

Interessierte erfahren, durch welche sinnvollen Maßnahmen sie künftig eine Menge Energiekosten einsparen und das Klima schützen können. Außerdem werden Fragen zur Finanzierung, den aktuell geänderten Gesetzen und Förderprogrammen und insbesondere zum Heizungstausch beantwortet.

Die nächsten Beratungen werden am 23. Januar, 14 bis 17 Uhr stattfinden.

Terminanfrage bitte unter (072 51) 51 24 oder

verwaltungsstelle.helmsheim@bruchsal.de

Herzlichst

Ihre Tatjana Grath

Aus dem Ortschaftsrat

Bekanntmachung

Die nächste Ortschaftsratsitzung des Ortschaftsrates Helmsheim am Mittwoch, 22. Januar 2025, 19 Uhr, im Sitzungssaal der Verwaltungsstelle Helmsheim findet **nicht** statt.

Wir bitten um Beachtung!

Vereinsnachrichten

Gesangverein Helmsheim



Projektchor bis zum 29. März – Voranzeige Winterkaffee

Gleich zur ersten Projektchorprobe durften wir Christel aus Bruchsal begrüßen, der die ausgewählten Beatles-Songs sehr gut gefielen. Auch Ercic, ein weiterer neuer Sänger, war dieser Meinung. „Imagine“ – das ist mein Lieblingslied von den Beatles aus meiner Jugendzeit – super. Auch Leni, die wieder beim Projekt dabei ist – ebenso. Unsere Dirigentin Sonja Oellermann hat offensichtlich die richtige Liedauswahl für unseren Projektchor getroffen.

Vier tolle Lieder – in kurzer Zeit einstudiert und aufgeführt – eben ein Mitmachchor des Gesangvereins für eine bestimmte Zeit. – immer donnerstags um 20 Uhr in der Alten Kelter Helmsheim.

Infos unter www.gv-helmsheim.de oder bei Insta unter: mitmachchor_gvhelmsheim

Voranzeige

Passend zur Jahreszeit findet am Sonntag, 16. Februar, von 13.30 bis 17 Uhr in der Alten Kelter ein Winterkaffee statt. Abwechselnd organisiert die Keltergemeinschaft diese Kaffeemittage. Diesmal lädt der Gesangverein ein. Genießen Sie Kaffee, Tee und eine große Auswahl an leckeren, selbstgebackenen Kuchen und Torten. Bis dahin vielleicht auch in einer winterlichen Atmosphäre. Bei Mitnahme von Kuchen bitte der Umwelt zuliebe eigene Behältnisse mitbringen. Der Gesangverein und die IG Alte Kelter freuen sich auf Ihren Besuch. h,m.



Kaffee und ein Stück „Selbstgebackenes“ - immer ein Genuss Foto: gv

Harmonika-Freunde Helmsheim 1962 e.V.



Terminvorschau 2025

Die Harmonika-Freunde Helmsheim haben auch in diesem Jahr wieder spannende Aktivitäten und Höhepunkte für ihre Mitglieder und Freunde geplant. Aktuell bereiten sich die drei Orchester mit großem Engagement auf ihr Konzert am 12. April in der Turnhalle vor. Unter dem Titel „Zeitreise“ erwartet das Publikum ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm. Über 40 Musikerinnen und Musiker freuen sich darauf, Sie an diesem besonderen Abend begrüßen zu dürfen – merken Sie sich den Termin gerne vor!

Ein intensives Probenwochenende im Haus Nickersberg, vom 28. bis 30. März, bildet den Höhepunkt der Vorbereitungen für das Konzert. Zudem stehen im Jahreskalender des Vereins: Die Jahreshauptversammlung findet am Dienstag, 29. April, und die Frühjahrswanderung am 11. Mai statt.

Der Verein wird die Jubiläumsfeier der Freiwilligen Feuerwehr Ende Juni tatkräftig unterstützen. Auch kulinarische Genüsse kommen nicht zu kurz: Das Schlemmerfest, eine Weinwanderung und weitere Veranstaltungen sind bereits in Planung.

Wir freuen uns auf ein abwechslungsreiches 2025 mit Ihnen!

Interessensgemeinschaft „Alte Kelter“

Vorankündigung Kaffeemittag

Der nächste Kaffeemittag findet am Sonntag, 16. Februar, 13.30 bis 17 Uhr, in der Alten Kelter statt.

Hierzu lädt die Interessengemeinschaft Alte Kelter Helmsheim recht herzlich ein. Die Ausrichtung erfolgt durch den Gesangverein.



Foto: IG Alte Kelter

Landfrauenverein Helmsheim



Erstes Treffen der Line-Dance-Tanzgruppe am Mittwoch, 22. Januar

Ein abwechslungsreiches Training für Körper und Kopf, das Spaß macht – das bietet unsere Line-Dance-Gruppe. Unser Line Dance ist für jedes Alter geeignet, auch ohne Vorkenntnisse.

Wo? Alte Kelter, Helmsheim, Kurpfalzstraße 63.

Wann? Immer mittwochs, 18 bis 19.30 Uhr.

Infos und Anmeldungen gerne bei der Übungsleiterin Marianne Vogel. Zu erreichen unter (01 59) 01 44 55 63.

Wir freuen uns auf viele Tanzbegeisterte!

Auch Gäste, die gerne mal reinschnuppern wollen, sind herzlich willkommen.

M.B.

Musikverein Helmsheim



Neujahrsempfang der Freiwilligen Feuerwehr Helmsheim

Der Musikverein Helmsheim wünscht Ihnen ein gutes neues Jahr! Die Musiker/-innen haben den ersten Auftritt des Jahres bereits gemeistert. Am vergangenen Sonntag umrahmten sie den Neujahrsempfang der Freiwilligen Feuerwehr Helmsheim anlässlich ihres 125-jährigen Bestehens, das vom 28. Juni bis 30. Juni groß gefeiert wird. Wir wünschen den Feuerwehrkameraden/-innen ein schönes und erfolgreiches Jubiläumsjahr!



Foto: FG

Auch wir planen bereits unsere ersten Veranstaltungen. Merken Sie sich schon jetzt das Kirchenkonzert am 23. März und das Boßelturnier am 12. Juli vor.

Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



Kennen Sie schon die digitale Plattform des Bezirks- Obst- und Gartenbauvereins Bruchsal e. V.?

Diese finden Sie unter dem Link „<https://bogv-bruchsal.de/>“.

Dort finden Sie auch im Bereich „Kurse der Akademie“ Schnittkurse, Vorträge, Workshops, Aktionen ... zum Thema Streuobst, Garten, Landschaft, ...

Der direkte Link: „<https://bogv-bruchsal.de/veranstaltungen/>“.

Termine von Vereinsausflügen, Vereinsfesten, Pflanzentauschbörsen, Apfelsaftpressen, ... finden Sie im Bereich „Veranstaltungen der Vereine - Vereinsfeste & Co“.

Der direkte Link: „<https://bogv-bruchsal.de/veranstaltungen-ogv/>“.

Tipps für den Garten Kompost im Beerenobst

Bei gefrorenem Boden lässt sich das Ausbringen von Kompost optimal und ohne Bodenschäden durchführen. Zum Einsatz kommen verschiedene Grünkomposte, die von der Kommune oft günstig zu bekommen sind. In Weingegenden steht oft auch Trester als preiswerte organische Quelle zur Verfügung.

Unterlagen bei Apfelbäumen

Achten Sie beim Pflanzen von Apfelbäumen auf die richtige Unterlage. Für Hochstämme empfehlen sich vor allem Sämlingsunterlagen sowie die stark wachsende Typenunterlage A2, für halbhohle Buschbäume M 25 und MM106, für kleine Baumformen die schwach wachsenden Typen M9 und für schlechtere Böden M26.

Winterschnitt

Beim Winterschnitt sollte man eine gewisse Reihenfolge einhalten. Beim Kernobst schneidet man die kleinfrüchtigen Sorten zuerst, die großfrüchtigen Sorten später (Nachwinter). Alternanzanfällige Sorten wie Elstar werden am besten zur Blüte geschnitten. Süßkirschen schneidet man nach der Ernte oder im Frühjahr. Pfirsiche und Aprikosen schneidet man sicherheitshalber nach der Blüte – wegen der hohen Frostgefahr. Zwetschgen werden traditionell im Winter geschnitten, bei hohem Krankheitsdruck eher nach der Ernte, Stachelbeer- und Johannisbeersträucher zwischen Januar und März. Walnuss und Kiwi sollten besser im belaubten Zustand im August/September geschnitten werden, aber möglichst nicht im Frühjahr, denn wegen des starken Wurzeldrucks tropft die Schnittstelle dann oft tagelang. Sofern Triebinfektionsherde der Moniliaspitzendürre aus dem vergangenen Jahr vorhanden sind, sollten Sie diese mit dem Winterschnitt entfernen, um eine Neuinfektion zu vermeiden. Dazu ist ein Schnitt bis ins gesunde Holz erforderlich. Entfernen Sie auch die hängen gebliebenen mumifizierten Früchte.

Quelle: Gartenkalender für die dritte Kalenderwoche (Verlag Eugen Ulmer)

SG Heidelberg/Helmsheim**2. Mannschaft****Männer 32+**

SG H/H : SG HaiWei	11:10 (5:6)
HSG Bruchsal/Untergrombach : SG H/H	9:19 (3:10)

Jugendabteilung

männliche B-Jugend Turnerschaft Durlach : SG H/H/G	35:30 (20:18)
männliche C-Jugend Turnerschaft Mühlburg : SG H/H/G	39:24 (19:12)
weibliche C-Jugend SG Stutensee-Weingarten : SG H/H/G	31:25 (19:9)
weibliche D-Jugend TV Birkenfeld : SG H/H/G	18:24 (9:13)
männliche D-Jugend HSG Walzbachtal : SG H/H/G	29:30 (16:16)
männliche E-Jugend SG H/H/G II : SG Stutensee-Weingarten III	38:8 (24:5)
SG H/H/G : TSV Knittlingen	28:21 (14:9)
weibliche E-Jugend SG H/H/G : TG Neureut	29:3 (13:0)
SG Stutensee-Weingarten : SG H/H/G II	15:15 (7:6)

Spielankündigungen**Samstag, 18. Januar**

Oberliga Männer HSG Weschnitztal : SG H/H	19 Uhr Weschnitztalhalle Mörlenbach
Oberliga Frauen HSG TSG Weinheim-TV Oberflockenbach : SG H/H	19 Uhr TSG Halle am Hallenbad Weinheim
männliche B-Jugend HG Oftersheim/Schwetzingen II : SG H/H/G	14 Uhr Nordstadthalle Schwetzingen

Sonntag, 19. Januar

Landesliga Männer Post Südstadt Karlsruhe : SG H/H II	18 Uhr Eichelgartenhalle Rüppurr
männliche C-Jugend SG Stutensee-Weingarten : SG H/H/G	18 Uhr Sporthalle 1 Schulzentrum Blankenloch
weibliche C-Jugend Rhein-Neckar Löwen : SG H/H/G	15.30 Uhr Erich-Bamberger Stadthalle Östringen
weibliche D-Jugend Rhein-Neckar Löwen : SG H/H/G	14 Uhr Erich-Bamberger Stadthalle Östringen
weibliche E-Jugend HSG Bruchsal/Untergrombach : SG H/H/G II	10.30 Uhr Sporthalle beim Hallenbad Bruchsal

Turnverein 07 Helmsheim**Badminton****SSV Waghäusel II – TVH II****4:4**

Nach einem starken Auftakt der zweiten Mannschaft soll nun weiter am Aufstieg gearbeitet werden. Die Gastgeber aus Waghäusel kommen uns hierfür entgegen und treten nur mit einer Dame an. Somit geht das DD direkt an uns. Die neue Kombi Becker / Müller versucht sich im 1. HD gegen starke Gegner, können sich aber trotz eines starken zweiten Satzes nicht in den dritten retten. Auch Khani / Dammert ziehen im 2. HD klar den Kürzeren und müssen sich geschlagen geben.

Anders sieht es bei den Damen aus. Schweiger kann mit einer starken und konzentrierten Leistung einen deutlichen Sieg einfahren. Auch im MIX siegen Müller / Schmidt nach anfänglichen Startschwierigkeiten und bringen unsere Zweite wieder auf Siegeskurs. Leider müssen einige Herren verletzungsbedingt aussetzen oder in anderen Mannschaften aushelfen, weshalb in diesem Spiel die Besetzung etwas schwächer als gewohnt ist. Khani verliert das 1. HE deutlich. Auch Dammert im 3. HE verliert sein Spiel nach langem und aufregendem Kampf sehr knapp gegen seinen Gegner. Den Ausgleich und somit einen Punkt bringt Becker im 2. HE. Er macht es ebenfalls spannend und schnürt den Sack mit einem abschließenden 21:23 zu.

RK

BSV Eggenstein-Leopoldshafen V – TVH II**1:7**

Nach dem kräftezehrenden Unentschieden geht es in das nächste Spiel. Mit leicht veränderter Aufstellung ist unsere Zweite zu Gast beim Tabellenletzten. Dies zeigt sich auch in den Ergebnissen wieder. Khani / Müller gewinnen das erste HD nach einer anfänglichen Unsicherheit. Schweiger / Schmidt im DD und Becker / Dammert im zweiten HD lassen ihren Gegnern keine Chance und gewinnen gefahrlos. Die Ergebnisse aus den Doppel setzten sich auch in den Einzeln fort. Schmidt im DE, Khani im ersten HE und Dammert im dritten HE gewinnen ungefährdet und tüten den Sieg ein. Einen Ausrutscher und somit den Ehrenpunkt gewährt Becker, der sich jeweils zu 18 im zweiten HE geschlagen geben muss. Schweiger / Müller setzten den Schlusspunkt mit einem Sieg im MIX. Nach vier Spielen ist die Zweite noch ungeschlagen und träumt weiter vom Aufstieg.

RK

Fitness und Gesundheit**Ein neues Jahr mit viel Bewegung beim TV**

Die Abteilungsleitung wünscht allen Übungsleiterinnen und Teilnehmer(innen) ein gutes, gesundes und glückliches neues Jahr.

Antara – Stärkung von Haltung und Selbstbewusstsein

Donnerstags um 19 Uhr dreht sich beim Antara-Training alles um Körperhaltung und innere Stärke. Besonders geeignet für alle, die viel sitzen oder ihre Haltung optimieren möchten und dafür ein effektives Training suchen. Mach mit und tu dir und deinem Körper etwas Gutes!

Frühaufsteher aufgepasst: Walking mit Inge

Für alle, die den Tag aktiv und mit frischer Energie beginnen möchten, ist das Walking-Training mit Inge die perfekte Wahl. Jeden Donnerstag um 8.30 Uhr geht es los – schnapp dir deine Walking-Stöcke und starte voller Schwung in den Morgen!

„Bewegte Mittagspause“ – Mach mehr aus deiner Mittagspause!

Montags und donnerstags um 12.30 Uhr lädt Miriam zur „Bewegten Mittagspause“ via Zoom ein. Ob live oder als Aufzeichnung – aktiviere deinen Körper bequem in Alltagskleidung, ganz ohne Sportoutfit! Anmeldung bis jeweils 10 Uhr per E-Mail. Das perfekte Mini-Workout, um den restlichen Tag energiegeladener anzugehen!

Wenn du Fragen hast, dann melde dich doch gerne bei der Abteilungsleitung: Miriam Boschert, Telefon: (072 57) 929 57 70 oder per E-Mail: fitness@tvhelmsheim.de. Mehr Infos auf unserer Homepage unter: www.tvhelmsheim.de.

Tischtennis**Ergebnisse und die nächsten Spieltermine**

Herren, Bezirksliga Mitte

TVH – TTV Rohrbach**7:9**

Aufstellung: Kiefer, D., Kurz, K., Buchhalter, Beran, Graf, Krämer
Punkte: Kurz/Beran 1, Graf/Krämer 1, Kurz 1, Beran 1, Graf 1, Krämer 2

Herren 4, Kreisklasse A

TVH – TSV Wiesental 2

Aufstellung: Trunz, Redelstab, Stuck, Langjahr, Kurz, F., Seitner
Punkte: Langjahr/Seitner 1, Trunz 1, Stuck 2
Herren 5, Kreisklasse C (4er) Gruppe 1

TVH – TV Heilshausen 2

Aufstellung: Markofsky, Roth, Gretter, Enzminger
Punkte: Roth/Gretter 1, Markofsky 2, Gretter 1, Enzminger 4

Die nächsten Spiele:

Freitag, 17. Januar

20.15 Uhr: TV Helmsheim 4 – TV Bretten 3

20.15 Uhr: TV Helmsheim 3 – TTF Ruit

Samstag, 18. Januar

16.30 Uhr: TTC Zaisenhausen – TV Helmsheim

Montag, 20. Januar

20 Uhr: TV Helmsheim 2 – TSV Wiesental

20 Uhr: TTC Flehingen 2 – TV Helmsheim 4

Die Heimspiele finden in der Turnhalle in Helmsheim statt.
Zuschauer sind bei unseren Spielen herzlich willkommen!

4:9 Rückblick

Im Dezember 2024 veranstalteten Claudia und Achim Weiland in ihrem Hof ein Glühweinfest zugunsten unserer Nachbarschaftshilfe. In gemütlicher Atmosphäre mit Livemusik und allerlei kulinarischen Leckereien genossen die Besucher ihren Glühwein. Es war ein rundum gelungenes Fest!

Die Nachbarschaftshilfe bedankt sich recht herzlich bei der Familie Weiland und allen Helfern für ihr Engagement und die erhaltene Spende!

Weitere Terminvorkündigung

Nächster „Spielesachmittag“ ist am 30. Januar im Pfarrzentrum Obergrombach.

Unser Büro im Pfarrzentrum Obergrombach ist für Sie geöffnet:

Nach der Winterpause ab dem 22. Januar immer mittwochs von 14 bis 16 Uhr.

Terminvereinbarungen bitte ausschließlich unter der Rufnummer: 0157 36380532.

Möchten Sie mehr über unseren Verein erfahren?

Wissenswertes steht Ihnen auf unserer Homepage unter nachbarschaftshilfe-obergrombach.de zur Verfügung.

Stadtteil Obergrombach

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9

E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de

Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero



Mitteilungen der Schulen

Volkshochschule Obergrombach

30504 E Kochkurs für Männer zum Thema „Super Bowl“, Samstag, 1. Februar, Joß-Fritz-Schule Untergrombach. Wir bereiten köstliche Snacks und Gerichte zu, die ideal für eine Super Bowl Party sind und tauschen uns beim anschließenden Genießen über das Spiel aus.

30202 E Haltung und Bewegung, zehnmal dienstags von 18.30 bis 19.30 Uhr, TSV-Gymnastikhalle Untergrombach. Beginn: 17. Januar. Das moderne Rückentraining beinhaltet Körperhaltung, Kraft, Stabilisation, Sensomotorik, Beweglichkeit, Präzision und Konzentration. Ein intensives, ruhiges und präzises Work-out. Anmeldungen unter www.vhs-bruchsal.de oder per E-Mail an Renate Bleier, vhs-bou@gmx.de, Telefon (072 51) 85 500.

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Montag, 20. Januar

Abfuhr „Biotonne“: Dienstag, 21. Januar

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung Ortschaftsratssitzung

Bekanntmachung

Die Einladung samt Tagesordnung zur nächsten Ortschaftsratssitzung am Mittwoch, 22. Januar, 19 Uhr, entnehmen Sie bitte der Rubrik „Amtliche Bekanntmachungen“ im vorderen Teil des Amtsblattes. Herzlichen Dank!

Nachbarschaftshilfe Obergrombach

**Gemeinsames Mittagessen im Pfarrzentrum Obergrombach**

Am Mittwoch, 22. Januar ab 12 Uhr findet unser nächstes gemeinsames Mittagessen im Pfarrzentrum Obergrombach statt.

Als kulinarische Köstlichkeit bietet unser Küchenteam:

Als Vorspeise: Kartoffelsuppe

Hauptspeise: Kassler/Schweinebauch mit Schupfnudeln und Sauerkraut

Nachspeise: Vanilleeis mit heißen Himbeeren und Sahne

Hierzu laden wir die Bevölkerung recht herzlich ein und freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Wir bitten um Beachtung: Aus organisatorischen Gründen bitten wir um verbindliche Voranmeldung für das gemeinsame Mittagessen bis zum 19. Januar unter der Rufnummer (01 57) 36 380 532.

Anmeldungen für eine Mitfahrgelegenheit oder eine Essenslieferung bitte ebenfalls bis zum 19. Januar ausschließlich unter der genannten Rufnummer. Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung immer den Namen, die Adresse und die Telefonnummer an, damit wir Sie gegebenenfalls zurückrufen können.

Vereinsnachrichten

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach

**Christbaumsammelaktion**

Das Einsammeln der Christbäume war wieder eine prima Gemeinschaftsaktion. Der FCO bedankt sich bei allen Helfern und Spendern. Vor allem die Gastfreundlichkeit und die Bewirtung während des Tages bei unseren Mitgliedern und Gönnern ist nicht selbstverständlich. Daher sei an dieser Stelle nochmals ein herzlicher Dank ausgesprochen.

Bis zum nächsten Jahr. (Gra)



Christbaumsammler 2025

Foto: Nicole Gramlich

1. Mannschaft

Einschätzung der Hinrunde

Hier das Statement von Cedric Zimmermann, Trainer der ersten Mannschaft zusammen mit Sebastian Sabo:

„Die Vorbereitung auf die Hinrunde verlief sehr vielversprechend. Mit einer durchgehend hohen Trainingsbeteiligung trotz Urlaubswellen und tollen Testspielergebnissen gegen Mannschaften aus höheren Ligen konnte man die verbesserte Qualität zum Vorjahr bereits erkennen. Mit den Siegen aus der Vorbereitung wuchsen auch die eigenen Erwartungen an sich selber und die Mannschaft.

Doch zum Start der Hinrunde musste man sich im ersten Spiel direkt dem Tabellenführer aus Gölshausen verdient geschlagen geben. Anschließend konnte unsere Mannschaft eine Serie von sechs Siegen in Folge feiern. Spielerischer Höhepunkt dabei war das dominante 7:0 in Dürrenbüchig. Die Siegesserie fand jedoch am neunten Spieltag ein hartes Ende. Es folgten drei deutliche Niederlagen gegen die Topmannschaften aus Büchig, Flehingen und Gondelsheim. In keinem der Spiele war man eigentlich unterlegen, lud die Gegner aber durch schlechtes Umschaltverhalten in der Defensive und individuelle Fehler zum Toreschießen ein. Auch die vorher treffsichere Offensive kam ordentlich ins Stocken. Der Mannschaft fiel es zunehmend schwer, sich klare Chancen zu erspielen. Hinzu kam, dass sich oft viele Spieler mehr mit dem Schiedsrichter und dem Gegner beschäftigten, als sich auf das Spiel zu konzentrieren. Zur Wahrheit gehört allerdings auch, dass die zahlreichen Ausfälle von absoluten Führungs- und Unterschiedsspielern in diesen Spielen deutlich bemerkbar waren und nicht aufgefangen werden konnten. Oft mussten Spieler der zweiten Mannschaft aushelfen und von Beginn an spielen. Diese Ausfälle spiegelten sich auch in der Trainingsbeteiligung wider. Von dort an trainierten die erste und zweite Mannschaft meistens zusammen, da schlichtweg zu wenige Spieler da waren. Zum Rundenden konnte unsere Mannschaft noch drei überzeugende Siege gegen Bretten 3 und die Tabellenschlusslichter SV Bruchsal 2 und Fatihspor Oberderdingen einfahren.

Somit überwintert die erste Mannschaft auf dem dritten Platz mit 30 Punkten, sieben Punkte hinter dem Tabellenführer aus Gölshausen. Im Vergleich zu letztem Jahr hat man sich im Punkteschnitt von 1,35 auf 2,14 gesteigert und mehr als doppelt so viele Tore geschossen wie vor einem Jahr (66). Defensiv hat man sogar mehr Tore bekommen als vor einem Jahr und steht bei den bekommenen Gegentoren auf dem siebten Platz. **(Fortsetzung nächste Rubrik)**

2. Mannschaft

(Fortsetzung Einschätzung Hinrunde 1. Mannschaft)

Ziel muss es sein, in der kommenden Wintervorbereitung neben den konditionellen Fähigkeiten ganzheitlich am gruppentaktischen Defensivverhalten zu arbeiten, ohne dabei die Durchschlagskraft nach vorne zu verlieren.

Unsere Mannschaft nimmt in der freien Zeit an zwei Hallenturnieren teil, am 27. Dezember in Ubstadt und am 5. Januar bei den Stadtmeisterschaften in Bruchsal, bevor es bereits am 21. Januar in Wintervorbereitung geht. Kommt bei den Turnieren gerne vorbei und unterstützt unsere Jungs.

Wir möchten uns hier auch für die zahlreiche Unterstützung in der Hinrunde bedanken! Es ist nicht selbstverständlich, dass in der B-Klasse so viele Zuschauer bei teils miesen Wetterbedingungen und nicht immer schönen Spielen den Weg hoch zum Sportplatz finden. Das Trainerteam der 1. Mannschaft wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!"

Danke Cedric, viel Erfolg in der Rückrunde!

Spielankündigungen

Winterpause

Es ist Winterpause, der Spielbetrieb ruht.

Erster Spieltag ist voraussichtlich am 9. März 2025, wir berichten.

Sängerbund 1864 Obergrombach



Singend ins neue Jahr

Der Gesangverein 1864 wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein gesundes und glückliches neues Jahr, mit ganz viel Zuversicht! Wir hoffen, Sie hatten einen schönen Abschluss des zurückliegenden Jahres und einen gelungenen Start in „2025“. Das neue Jahr bringt uns hoffentlich wieder viele gemeinsame Veranstaltungen und Gelegenheiten für ein geselliges Miteinander. Wir freuen uns schon jetzt darauf.

Gleich zu Jahresbeginn ging es schon los mit unseren ersten Proben für unser neues Projekt im Juli – lasst euch überraschen – zeitnah mehr darüber!

Doch nun zum aktuellen Event – „Einladung zur traditionellen Melkküwlsitzung in Obergrombach“!

Sängerbund, Turnverein, Fußballverein und Musikverein bereiten gemeinsam diese spektakuläre Veranstaltung mit zahlreichen Obergrombacher Talenten vor. Unsere Gäste erleben eine abendfüllende Reise in die Welt der Musik: „Von Soul bis Pop – Grobach rockt“.

Wir freuen uns auf Evergreens, Musiklegenden, Stars und Sternchen. Die Vereine haben wie immer zwei Veranstaltungen geplant ...

Freitag, 21. Februar und Samstag, 22. Februar – jeweils um 19.01 Uhr!

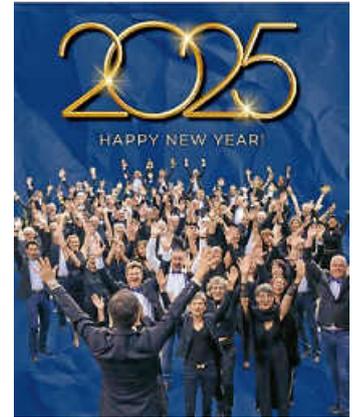
Beide Veranstaltungen finden in der Obergrombacher Turnhalle des TVO statt. Am Freitag öffnet die Abendkasse um 17.30 Uhr (kein Vorverkauf und keine Sitzplatzreservierung möglich).

Für die Veranstaltung am Samstag, 22. Februar findet der Kartenverkauf am: „Sonntag, 26. Januar um 9.01 Uhr“ im Musikerheim Obergrombach statt!

Pro Person können maximal zehn Karten (inklusive Sitzplatzreservierung) gekauft werden.

Der Eintritt für jede Veranstaltung beträgt: 16 Euro.

Wir freuen uns, wie jedes Jahr, auf ein ausverkauftes Haus und gute Stimmung!



... gut gelaunt ins neue Jahr 2025!

Foto: PL

Musikverein Eintracht Obergrombach



561 Jahre aktives Musizieren im MVO

Nein, es handelt sich nicht um Gesamtzahlen, lediglich 15 Musiker bringen diese äußerst beachtlichen Zeitraum zusammen.

Wie bereits berichtet, fand am vierten Advent das Winterkonzert des Musikvereins Eintracht Obergrombach statt. Nach dem unterhaltsamen Kinder- und Jugendprogramm am Nachmittag ummalte zunächst ein Quartett am Eingang den Sektempfang. Den Konzertabend läutete dann die Seniorenkapelle schwungvoll unter Leitung von Bruno Czettel ein. Dann bot der feierliche Konzertabend unter dem Motto „Um Abendgarderobe wird gebeten“ den perfekten Rahmen für die anstehende Zeremonie, zumal neben den Musikern auch viele Gäste dem Motto gefolgt waren.



Ehrennadel in Gold mit Diamant und Urkunde für Henne Foto: MVO

Auch wenn es fast unscheinbar wirkt, spricht es für den guten Zusammenhalt, und Freude am Musizieren, wenn mit circa 30 Jahren schon 20 Jahre aktives Engagement in einem Musikverein zu Buche stehen. Das ist schon eine Ehrung wert: daher wurden Alexandra Adam, Laura Zöller, Marcel Kehrwecker, Joshua Hardock, Yannick Hardock und Selina Rapp-Hardock geehrt. Ebenfalls aus dem eigenen Nachwuchs entstammt unser Dirigent, Stefan Degen, der für 30 aktive Jahre geehrt wurde. Über ein halbes Leben, nämlich 50 Jahre bringen sich Elmar Degen, Rolf Hardock, Rolf Janzer, Egbert Kehrwecker, Franz Ritter, Felix Lechner und Achim Speck in das MVO-Leben ein.

Von der Jahreszahl getoppt, ohne aber die Leistung der anderen zu schmälern, wird dies noch von Wolfgang Heneka, besser bekannt unter „Henne“ oder als „Ausscheller“. 60, genaugenommen 61 Jahre begleitet er nun schon den Verein! Solch eine lange Zeit aktive Mitgliedschaft wird von der Bundesvereinigung Deutscher Musikverbände mit der Ehrennadel in Gold mit Diamant und Urkunde ausgezeichnet.

Sämtliche Ehrungen erfolgten durch den Präsidenten des Blasmusikverbands Karlsruhe, Harald Eßig. Verbunden mit diesen Ehrungen für unfassbare 561 Jahre ist auch der herzliche Dank des Vereins für diese Unterstützung. Sei es musikalisch, teils in mehreren Kapellen, bei Diensten, bei Auf- und Abbau, bei Festen, mit Beiträgen, in der Verwaltung und und und, schlicht macht bitte weiter so und Danke!

Tennisclub Obergrombach 1986 e.V.



Infos und Ausblick Damen / Neujahrswünsche

Unsere Damenmannschaften trafen sich am Sonntag, 5. Januar, gemeinsam mit dem Trainer Olaf Kaps zum traditionellen Neujahrbrunch im Clubhaus des TCO. Bei einem gemeinsamen Frühstück wurden verschiedene Aktionen für das bevorstehende Jahr besprochen und Pläne geschmiedet.



Neujahrbrunch Damen Foto: TCO

Wir freuen uns sehr auf die Saison, da wir hier mit drei Damenmannschaften an den Start gehen werden:

Unsere Damen Anne und Johanna werden in der Spielgemeinschaft mit Jöhlingen bei den Damen aufschlagen. Somit haben wir wieder in der Spielklasse „Damen“ eine Mannschaft gemeldet.

Die Damen 30 werden verstärkt durch unsere Neuzugänge Rebecca und Hannah – auch hier erhalten wir wieder Unterstützung durch die Spielgemeinschaft mit Neureut.

In dieser Vierer-Mannschaft spielen als Stammspielerinnen: Claudia, Isabel, Sandra, Steffi, Tamara, Rebecca, Jessy und Hannah.

Als dritte Mannschaft haben wir wieder die Spielgemeinschaft in der Altersklasse Damen 40. Hier unterstützt ein Teil unserer Damen 30 Spielerinnen die Damen 40 des TUS Neureut.

Winterrunde Damen 30:

Weiter geht es mit dem letzten Spiel in Jöhlingen am Samstag, 18. Januar, 18 Uhr gegen den TSV in Jöhlingen. Viel Spaß und Erfolg! Der Tennisclub Obergrombach wünscht ein gesundes und glückliches neues Jahr 2025.

Wir hoffen, Sie hatten ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start in 2025!

Wir freuen uns auf viele gemeinsame Begegnungen auf unserer Tennisanlage, Unternehmungen und Gelegenheiten für ein sportliches und geselliges Miteinander.

Tischtennisfreunde Obergrombach e.V.



Rückblick Handicapturnier und Start der Rückrunde

Die Tischtennisfreunde wünschen zuerst einmal für das Jahr 2025 alles Gute, viele Portionen Gesundheit und noch viele Trainingsbesucher.

Am Freitag, den 20. Dezember 2024 fand traditionell unser allseits beliebtes Handicapturnier statt. Das Teilnehmerfeld war bunt gemischt: von aktiven Jugend- und Herrenspielern waren auch Geschwister und Eltern, Onkel vertreten. Jeder spielstärkere Spieler erhält nach Bedarf ein oder mehrere Handicaps in Form von Bratpfanne, Tennisschläger, verbundenes Auge et cetera zugestellt. Diese Handicaps sorgten bei allen Beteiligten für viel Spaß an der Platte und auch die Zuschauer kamen voll auf ihre Kosten.



Foto: Archiv TTF

Die 12 Teilnehmer/-innen spielten in zwei Gruppen und die beiden Gruppenersten qualifizierten sich für das Halbfinale.

Für das erste Halbfinale qualifizierten sich Jörn Jork und Marc Löffel. Im zweiten Halbfinale standen sich dann Gernot Melcher und Max Klein gegenüber. Mit viel Spaß, Geschicklichkeit und toller Unterstützung der Zuschauer konnten sich dann Marc Löffel und Max Klein für das Finale qualifizieren. Im Finale setzte sich dann Max Klein gegen Gernot Melcher mit 2:0 durch und konnte sich somit den begehrten Pokal dieses Turniers sichern. Denn neben dem sportlichen Ehrgeiz steht bei diesem Turnier der Spaß im Vordergrund.

Mit einem gemeinsamen Abendessen kam auch die Geselligkeit nicht zu kurz und man hatte noch die Gelegenheit, sich über neue Spielerfahrungen (Anmerkung der Redaktion: Selbst für langjährige aktive Spieler ist es nicht leicht, mit geschlossenen Augen einen Aufschlag zu spielen) auszutauschen.

Die Rückrunde der Tischtennisfreunde startet mit folgenden Begegnungen:

Donnerstag, 16. Januar TSV Jöhlingen – Herren II um 20 Uhr

Freitag, 17. Januar TTC Zaisenhausen II – Herren I um 20.30 Uhr A.R.

Turnverein 1902 Obergrombach



Aus dem Vereinsleben

Save the Date – Zeltlager 2025

In diesem Jahr findet wieder das TVO-Zeltlager statt.

Also: Save the date! – Vom 4. bis zum 13. August fährt der TVO nach Untermettingen.

Erinnerung: WhatsApp-Kanal des TVO

Seit letztem Jahr hat der TVO einen eigenen WhatsApp-Channel. Von Neuigkeiten aus den Sportgruppen, Infos rund um das Vereinsleben bis hin zu kommenden Events – mit unserem Channel seid Ihr immer up to date!

Ihr könnt über den folgenden Link dort beitreten:

<https://tinyurl.com/Tvokanal>

Gebt diesen einfach im Browser eures Handys ein.

Hallenübernachtung der TVO-Kinder

Am Samstag, 16. November 2024, bot die TVO-Jugend eine Hallenübernachtung für Kinder an. Um 16 Uhr kamen die 36 Teilnehmenden an. Es entwickelte sich schnell ein toller Abend, bei dem sich die Kinder bei Brennball und vielen verschiedenen Spielen wie Twister, Werwolf und Riesen-Jenga austoben konnten. Ein großer Teller Spaghetti mit Tomatensoße stillte den Hunger der Turner schnell, sodass die geplante Salzteig-Aktion beginnen konnte.

Im Anschluss fand eine Nachtwanderung statt, bei der die Kinder zehn versteckte Knicklichter finden mussten, um die Süßigkeiten für den Film zu erspielen.

Nun wurde die Turnhalle mit Fantasie und den Utensilien der Sporthalle zu einem Schlaflager umgebaut. Nach dem Film „Alles steht Kopf 2“, machten es sich die Kinder müde in ihren Lagern gemütlich. Nach einer ruhigen Nacht konnten sich alle am Frühstücksbüfett bedienen und die Hallenübernachtung nach einem tollen Erlebnis ausklingen lassen.

Text: Luisa G.

Nächste Termine

19. Januar | Freundschaftswettkampf TVO – TV Dielheim weiblich (TVO-Halle, 9 Uhr Hallenöffnung, 10.30 Uhr Wettkampfbeginn)

26. Januar | Heimspieltag Volleyball (Schulturnhalle, Beginn circa 13.30 Uhr)

8. Februar | Nächste Altpapiersammlung

Sportliches

Zum Auftakt der Wettkampfsaison findet für die Turnerinnen dieses Jahr ein Freundschaftswettkampf zwischen dem TV Obergrombach und dem TV Dielheim statt. Dieser ist etwas ganz Besonderes, da es im Frauenturnen nicht üblich ist, eins gegen eins einen Wettkampf gegen eine andere Mannschaft zu bestreiten.

Der Wettkampf findet am 19. Januar in der TVO-Halle, Helmsheimer Straße 30, statt.

Einlass wird um 9 Uhr sein, das Einturnen beginnt um 9.30 Uhr und der Wettkampf beginnt dann pünktlich um 10.30 Uhr.

Kommen Sie vorbei, schauen Sie sich das Turnen bei einer gemütlichen Tasse Kaffee an und lassen Sie sich von tollen Übungen und schönen Choreografien mitreißen.

Verein für Deutsche Schäferhunde Obergrömbach



Einladung zum Hundesport

Bei uns im Hundeverein für Deutsche Schäferhunde, Ortsgruppe Obergrömbach, trifft sich eine bunte Mischung Menschen und Hunde. Für uns bedeutet Hundesport Spaß, Stärkung der Mensch-Hund-Bindung, geistige und körperliche Fitness, Pokalkämpfe und vieles mehr ... bis ins hohe Alter!

Alle Hundemenschen mit ihren Hunden sind herzlich willkommen.

Interesse geweckt?

Unser Trainingsangebot findet Ihr unter: www.sv-og-obergrömbach.de

Wir freuen uns auf Euch.

Ortsgruppe Obergrömbach e. V. im Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) e. V., Helmsheimer Straße 55, 76646 Bruchsal, E-Mail: sv.og.obergrömbach@gmail.com, Homepage: sv-og-obergrömbach.de.



Training Unterordnung /
Begleithundeprüfung

Foto: Sven Pries / Heldenbilder

Vogelschutz- und Zuchtverein Obergrömbach



Vorankündigung Nistkastenreinigung

Bitte Termin vormerken. Am Samstag, 8. Februar, 13 Uhr starten wir beim Vogelhäusle zur Nistkastenreinigung. Interessierte sind willkommen.



Kohlmeise im Nistkasten

Foto: U. Wilhelm

Stadtteil Untergrömbach

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag
von 8 bis 12 Uhr,
Donnerstag
von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,
Dienstag **geschlossen**

Telefon (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29
E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrömbach@Bruchsal.de
Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrömbach

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Montag, 20. Januar
Abfuhr „Biotonne“: Dienstag, 21. Januar

Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Einladung zum Neujahrsempfang 2025

Liebe Untergrömbacher,
an diesem Freitag, 17. Januar findet der Neujahrsempfang der Untergrömbacher Vereine in der Aula der Joß-Fritz-Schule statt. Beginn

ist um 19 Uhr. Zu dieser Veranstaltung lade ich Sie recht herzlich ein. Der Empfang wird vom Handharmonika-Club Untergrömbach e. V. musikalisch umrahmt und wir erwarten wieder Gäste aus unserer Partnerstadt Ste.-Marie-aux-Mines. Der Gewerbeverein überreicht traditionell das Neujahrsgebäck. Neben den Neujahrsansprachen erwartet Sie ein buntes Programm.

Ich würde mich sehr freuen, Sie an diesem Abend in möglichst großer Zahl begrüßen zu dürfen, um Ihnen die besten Wünsche für das neue Jahr persönlich aussprechen zu dürfen. Nach dem Programm freue ich mich auf viele interessante Gespräche.

Ihre Barbara Lauber, Ortsvorsteherin



Ortsvorsteher Uwe Freidinger, Ortsvorsteher Dr. Wolfram von Müller, Ortsvorsteherin Barbara Lauber, Bürgermeisterin Noëllie Hestin, Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Oberst Stephan Saalow (von links nach rechts)
Foto: Martin Lauber

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung Ortschaftsratssitzung

Bekanntmachung

Die Einladung samt Tagesordnung zur nächsten Ortschaftsratssitzung am Mittwoch, 22. Januar, 19 Uhr, entnehmen Sie bitte der Rubrik „Amtliche Bekanntmachungen“ im vorderen Teil des Amtsblattes. Herzlichen Dank!

Mitteilungen der Schulen

Volkshochschule Untergrömbach

30504 E Kochkurs für Männer zum Thema „Super Bowl“, Samstag, 1. Februar, Joß-Fritz-Schule. Wir bereiten köstliche Snacks und Gerichte zu, die ideal für eine Super Bowl Party sind und tauschen uns beim anschließenden Genießen über das Spiel aus.

40801 E Französisch A1 (mit geringen Vorkenntnissen), zehnmal dienstags von 18 bis 19.30 Uhr, Joß-Fritz-Schule. Beginn: 21. Januar.

40401 E Deutsch als Fremdsprache A1, 24-mal dienstags und donnerstags von 18 bis 20 Uhr, Joß-Fritz-Schule. Beginn: 28. Januar.

30202 E Haltung und Bewegung, zehnmal dienstags von 18.30 bis 19.30 Uhr, TSV-Gymnastikhalle. Beginn: 17. Januar. Das moderne Rückentraining beinhaltet Körperhaltung, Kraft, Stabilisation, Sensorik, Beweglichkeit, Präzision und Konzentration. Ein intensives, ruhiges und präzises Workout.

Anmeldungen unter www.vhs-bruchsal.de oder per E-Mail an Renate Bleier, vhs-bou@gmx.de, Telefon (072 51) 85 500.

Das Amtsblatt ist auch online
eingestellt unter

www.bruchsal.de/amsblatt

Vereinsnachrichten

AWO Ortsverein Untergrombach



AWO Betreute Wohnanlage „Haus Silbertal“

Weihnachtsfeier im AWO-Haus Silbertal

Anfang der Adventszeit fand im Haus Silbertal eine Hausweihnachtsfeier statt. Hausleitung Marina Plenk begrüßte die Bewohnerinnen und Bewohner mit einem Gedicht und einem kleinen Jahresrückblick. Frisch duftender Kaffee, Kuchen und leckeres Weihnachtsgebäck sorgten gleich für eine festliche Stimmung.



Foto: mplenk

Das Überraschungsprogramm eröffnete Frau Regine Wunsch, Bewohnerin des Hauses, mit einem sehr schönen Vortrag über Holzschnitzereien aus dem Erzgebirge wie Räuchermännchen, Schwibbogen und so weiter. Es war schön, über alte Bräuche und Traditionen mehr zu erfahren.

In einen Stall von Bethlehem verwandelte Frau Juliana Kling mit den Kindern aus der katholischen Kirchengemeinde die Cafeteria. Engel verteilten sich im ganzen Raum, und das Krippenspiel wurde aufgeführt. Die Augen der Gäste begannen zu strahlen.

Die Jugendkapelle des Musikvereins Untergrombach unter der Leitung von Steffen Pfund spielte schöne Weihnachtslieder, begleitet durch ein Tenorhorn und Klarinetten. Musikblätter luden die Gäste zum Mitsingen ein. Alle Jahre wieder – Kling, Glöckchen, klingeling – Leise rieselt der Schnee und einiges mehr klang fröhlich durch den Raum.

Dann kam das Christkind (Frau Gabriele Bohlender) in Begleitung des Nikolaus (Thomas Ohrband) mit zwei Engeln (Sophie und Adelia). Sie überbrachten allen die frohe Botschaft und überreichten jedem Gast ein Weihnachtsgeschenk.

Mit einem leckeren Essen, zubereitet vom Partyservice der AWO-Küche in Bruchsal, endet die diesjährige Weihnachtsfeier.

Vielen Dank allen ehrenamtlichen Helfer/-innen, die zum Gelingen des schönen Festes beigetragen haben. Danke auch an alle Spender/-innen für die Bastelmaterialien der Aktivierungsgruppen.

Das AWO-Team wünscht allen Menschen ein friedliches und gesundes neues Jahr.

Information und Kontakt:

Betreutes Wohnen Haus Silbertal

Marina Plenk, Telefon (072 57) 92 49 754

E-Mail: bw.untergrombach@awo-ka-land.de

Initiative Bürgertreff



Einladung ins Frosch-Café am 17. Januar

Am Freitag, 17. Januar, laden wir herzlich ab 15 Uhr ins Frosch-Café in der Bundschuhschänke des TKV, Obergrombacher Straße 32, zu netten Begegnungen und Gesprächen ein. Kommen Sie gerne zu Kaffee und Kuchen vorbei. Wir freuen uns immer freitags auf Ihren Besuch.

Nächste Termine: 24. und 31. Januar

E-Mail: buergertreff-froschcafe-ug@gmx.de, Telefon: (072 57) 31 18.

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



Altpapiersammlung am Samstag, 18. Januar

Die nächste Altpapiersammlung des FC Germania Untergrombach wird am Samstag, 18. Januar, in der Zeit von 8 bis 15 Uhr, durchgeführt. Das Altpapier kann am Straßenrand / Gehweg zur Abholung bereitgestellt oder wenn möglich an den bereitgestellten Containern am Parkplatz der Bundschuhhalle im Zeitraum zwischen 8 und 15 Uhr übergeben werden.

Hierfür bitten wir Sie um Ihre Unterstützung. Der gesamte Erlös dieser Sammlung kommt dem Verein zugute.

Wir sammeln: Zeitungen, Zeitschriften, Hefte, Kataloge, Bücher, Blöcke, sämtliche Papiere und so weiter

Besonderer Service für Ältere oder Kranke: Wir kommen auch am Sammeltag gerne zu Ihnen ins Haus, falls Sie die Päckchen nicht selbst tragen können. Bitte rufen Sie doch am Vortag unter 01 73 892 56 51 (Pascal Ripp) an.

Mit freundlichen Grüßen

FC Germania 07 Untergrombach

Kleintierzuchtverein 1930 e.V. C 193 Untergrombach



Es tut sich was ...

Was für ein Fest! Wir waren alle so gespannt, wie dieses Mal „Weihnachten bei den Kleintierzüchtern“ ankommen würde. Und wir waren überwältigt! Danke, dass Ihr gekommen seid.

Es war eine mega Atmosphäre.

Rosa verzauberte mit ihrer Gitarre so einige von uns und „wir halt“ heizten im Anschluss richtig ein. Dank unseres neuen Mitglieds Flo haben wir nun besondere Sitzgelegenheiten, die sich bewährt haben und dank des Gartencenters Heckert konnten wir diese auch schmücken. Und wieder einmal hat sich gezeigt, was für ein tolles Team wir sind. Sowohl der Aufbau als auch der Abbau verliefen großartig. Danke an die Planung und danke an alle, die mitgeholfen haben, dieses Fest zu verwirklichen.

Wir haben einige kleinere Veränderungen vor: so soll zum Beispiel das Vereinsheim teilweise neue Fenster bekommen und der Sicherungskasten versetzt werden. Ich freue mich jetzt schon auf die Umbaumaßnahmen, denn es macht einfach nur Spaß mit Euch!

Für Fragen und Anregungen stehen wir euch gerne unter Kleintierzuchtverein-untergrombach@gmx.de zur Verfügung. An dieser Stelle möchte ich auch darauf hinweisen, dass unser Vereinsheim für Feste, Klassenfeiern, Geburtstagsfeiern und so weiter gemietet werden kann. Hierbei einfach Kerstin Mohr unter (01 76) 43 413 499 kontaktieren.



Foto: Mau

Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e.V.



Hüttenfreizeit 2025



Hornisgrinde

Foto: Lea Edelmann

Am vergangenen Wochenende machten sich einige unserer Musikerinnen und Musiker auf den Weg zu einem gemeinsamen Hüttenwochenende in den Schwarzwald. Nach der Ankunft am Freitag wurden

die Zimmer bezogen und alle versammelten sich im Gemeinschaftsraum. Ein Abend voller toller Gespräche, viel Gelächter, leckerem Essen und eine Menge Spaß. Am Samstagmorgen stärkten sich alle beim gemeinsamen Frühstück, um fit zu sein für die traditionelle Wanderung auf die Hornsgrinde. Bei strahlendem Sonnenschein hatten wir einen wundervollen Ausflug. Abends traten vier Teams bei mehreren Minispielen gegeneinander an, wobei der Spieleabend bei ausgelassener Stimmung endete. Am Sonntag haben alle die Hütte mit einem Lächeln verlassen und freuen sich schon auf die nächste Hüttenfreizeit! Ein großes Dankeschön geht an Andreas und Tom für Speis und Trank sowie an Linda und Lea für die Organisation des Spieleabends!

Tennis-Club Blau-Weiß Untergrombach

Warm-up-Party am 25. Januar beim TCU

Wir laden Euch alle sehr herzlich zu unserer Warm-up-Party ein, die am 25. Januar auf unserer Anlage stattfinden wird!
 Kommt vorbei und feiert mit uns!
 Wann: 25. Januar
 Wo: Terrasse des TCU
 Uhrzeit: Ab 17 Uhr
 Es erwartet Euch ein unterhaltsamer Abend. Lasst uns gemeinsam eine tolle Zeit verbringen. Gefeierte wird bei Glühwein, Punsch, Bier, Bratwurst, Pommes und mehr.
 Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen und einen großartigen Abend mit Euch!



Warm-up-Party Januar 2024

Foto: privat

Theater- und Kulturverein Bundschuh Untergrombach

Der geizich Humbert ... Teil 1

Der TKV Bundschuh wird im Sommer 2025 das Stück „Da geizich Humbert“ auf die Freilichtbühne bringen. Die Vorbereitungen laufen, die Rollen sind verteilt, die Proben beginnen im Januar. Es gibt eine badische Version des Theaterstückes von Molière: „Der Geizige“ (Originaltitel: L'Avare ou l'École du mensonge, übersetzt: „Der Geizhals oder die Schule der Lüge“), eine Komödie, die 1668 im Théâtre du Palais-Royal in Paris uraufgeführt wurde, und zu den meistgespielten Stücken Molières zählt. Ursprünglich spielte das Stück im Frankreich Ludwigs 14. Darin wird der Typ des reichen, aber engstirnigen und geizigen Bürgers karikiert, der seine lebensfrohen Kinder fast erstickt. Bei Harpagon sind die üblichen Bedeutungen von Geld und Liebe vertauscht: Geld ist für ihn etwas Erotisches, während er das Heiraten allein unter finanziellen Gesichtspunkten betrachtet. Zitat aus dem Originaltext: „Er liebt das Geld mehr als Ansehen, Ehre und sittliches Verhalten, und der Anblick eines Bittstellers verursacht ihm Krämpfe.“ Das überwiegend höfische Publikum erfreute sich daran, dass das Stück bürgerliche Habgier verspottet und dass am Ende die Liebe den Sieg davonträgt. Das Stück lebt von seinen burlesken Szenen und seinem Wortwitz. Zugleich ist es eine tiefsinnige Charakterkomödie, in der sich alles um den schlechten Wesenszug der Hauptfigur dreht. 1980 wurde der Stoff mit Louis de Funès in der Rolle des Harpagon verfilmt unter dem Titel „L'Avare“ (deutsch „Der Geizkragen“). Nächste Woche folgen weitere Informationen. Danke an Norbert Müller für die Textvorlage.

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal
Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Kaiserstr. 66, 76646 Bruchsal oder Vertreter im Amt
Redaktion: Pressestelle Stadt Bruchsal, Telefon: 07251 79338, E-Mail: pressestelle@bruchsal.de
Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr
 Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de/einsehbar.
Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0 Internet: www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot
Anzeigenberatung: K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: www.knvertrieb.de
Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de
Fragen zum Abonnement: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-lesen.de
 Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

– Anzeigen –

Mehr von
 Deinem Verein auf
NUSSBAUM.de

www.polizei-beratung.de

Vorsicht, Verbrechen!
Polizei-Tipps, die sich klicken lassen.

Wir wollen, dass Sie sicher leben.

Ihre Polizei

Kompetent. Kostenlos. Neutral.

TRAUER

Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren von Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir gehen.
Albert Schweitzer

Franz Sachs

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen und ihre liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Art zum Ausdruck brachten, danken wir von Herzen.

Besonderer Dank gilt:
- Pastoralreferent Matthias Fuchs für die letzten Worte zur Ruhestätte
- dem Bestattungsinstitut Jäckle für die entlastende Hilfe

Im Namen aller Angehörigen
Heidi Sachs

Obergrombach, im Januar 2025



BESTATTUNGSDIENST PHILIPP

ÜBER 120 JAHRE

Wir kümmern uns um alles

Büro Bruchsal:
07251 / 22 54
Friedhofstraße 23

Büro Untergrombach:
07257 / 9 30 31 02
Weingartener Straße 23
www.bestatterbruchsal.de

Andrea Weber **Christian Bös**




Tag und Nacht dienstbereit in allen Stadtteilen

Bestattungen Eissler

Inhaber Kevin Alles

Erledigung aller Formalitäten und unverbindliche Beratung, auch gerne bei Ihnen zu Hause.

Kurpfalzstraße 25
76646 Helmsheim
Tel: **07251-55798**
Mobil: 01 51-29 80 26 02
info@bestattungen-eissler.de

Büros

- Durlacher Straße 70
76646 Bruchsal
- Markgrafenstraße 15
76646 Heidelberg

Wir sind Partner von Friedwald-, Ruheforst-, Luft-, See-, Diamant- und Almwiesen Bestattungen.



*Es ist schwer
einen geliebten Menschen zu verlieren.*

Wir danken allen herzlich, die

Ilse Halbauer

im Leben ihre Zuneigung und Freundschaft schenkten, ihrer im Tod gedacht und sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Danke für die Anteilnahme durch Wort, Schrift und Geldspenden.

Im Namen aller Angehörigen
Bernd und Iris

Untergrombach, im Januar 2025

Bestattungsdienst
Nagel & Oszter
Bruchsaler Schreinermeister KG

Ihr vertrauenswürdiger Begleiter im Trauerfall und Vorsorgebereich in Karlsdorf-Neuthard und Umgebung. Auf Wunsch kommen wir selbstverständlich auch gerne zu Ihnen nach Hause.

76646 Bruchsal | Kaiserstr.105
76689 Karlsdorf-Neuthard | Amalienstr. 47
76694 Forst | Weiherer Str. 4
76297 Stutensee | Spechaa Str. 22

07251 89555
Tag und Nacht erreichbar
www.bestattungen-nagel-oszter.de




*Wenn das Licht erlischt,
bleibt die Trauer.*

*Wenn die Trauer vergeht,
bleibt die Erinnerung.*

www.baeckerei-nussbaumer.de

Unsere Angebote der Woche gültig bis 23.1.2025

Aktuelles aus Ihrer
Bäckerei mit ❤️



FRÜHLINGSBROT

(1000 g = 6.80)

500 g

3.40

BERLINER

Stück

1.40

BAUERNVESPER

MIT LEBERWURST

Stück

3.30

Starte Deine

FITNESS REVOLUTION

WWW.PFITZENMEIER.DE

SCAN
MICH:



DIE ERSTEN
4 WOCHEN
59€*

- ✓ Wellness & Fitness vom Feinsten
- ✓ 1.300 Kurse pro Woche **inkl. Aqua Kurse**
- ✓ An 46 Standorten trainieren & entspannen



*Bei Abschluss einer Mitgliedschaft von 6 oder 12 Monaten zzgl. Taxier-Befreiung Deiner Wahl.

IMMOBILIEN-VERKÄUFE



GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 0721 47 659-0
karlsruhe@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Ihre Immobilienexperten

in der Region für alle Fragen rund um
Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung,
Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf
Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 43-jährigen
Erfahrung.

Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

i

Das Amtsblatt ist kein Organ der Meinungspressen. Deshalb können Anzeigen von Parteien, die ihrer Natur nach einen Beitrag zur Meinungsbildung darstellen, im Amtsblatt grundsätzlich nicht veröffentlicht werden. Hinweise auf Veranstaltungen, soweit diese nicht selbst einen meinungsbildenden Inhalt haben, können jedoch veröffentlicht werden.

Für Wochenzeitungen und für Beilagen verfährt der Verlag in gleicher Weise. Eine besondere Regelung gilt für Wahlanzeigen, das heißt für Anzeigen von Parteien und Kandidaten aus Anlass einer Wahl (keine Sympathieanzeigen Dritter). Lässt die Kommune

Wahlwerbung im Amtsblatt zu, kann eine Veröffentlichung erfolgen. Die Werbung muss sich auf die Darstellung der eigenen Ziele beschränken. Sie darf keine Angriffe auf Dritte enthalten. In jedem Fall gibt die Werbung ausschließlich die Meinung der jeweils werbenden Partei oder Person wieder, nicht die des Verlages.

Der Verlag muss bei der Veröffentlichung den Grundsatz der Chancengleichheit beachten.



Verk.in Ubstadt 2ZKB

vermietete DG Wohnung 2 OG BJ 90 E-Heizung mit Balkon u. Tageslichtbad. ✉ Zuschriften an chiffre@nussbaum-medien.de oder an Nussbaum Medien, 71261 Weil der Stadt unter Chiffre 777/28477

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

www.1a-makler.com
hartmann@1a-makler.com

IMMOBILIENGESUCHE

Wir suchen für vorgemerkte Kunden Immobilien aller Art und Preisklassen zum Verkauf oder zur Vermietung.

Kostenlose und unverbindliche Immobilienbewertung.

Wir helfen auch bei Erbauseinandersetzungen

1000,- € **Tipgeberprovision** für die erfolgreiche Empfehlung eines Immobilienvermittlungsauftrages

Wir vermitteln schnell: durchschnittliche Vermittlungszeit 4 Wochen

Wir kaufen auch selbst. Schnelle Entscheidung garantiert.



HARTMANN
IMMOBILIEN

Seit 35
 Jahren!

Bruchsal • Telefon (0 72 51) 8 55 - 70 und 0151 - 15 77 85 23

VERMIETUNG**Laden in Östringen**

148 m², Büro, Lagerraum, Toilette, städtische Parkplätze wenige Schritte entfernt. Mietbeginn: 01.04.

Weitere Informationen unter
Vermietung_Laden@yahoo.com

MIETGESUCHE**Ruhige Wohnung gesucht von m,**

45, fest angestellt (ÖD), zuverlässig.
 Ab 65 qm, EBK, Balkon, Keller, gerne Garage, TG.
 Bis 1200 € warm.
ruhigeswohnen@gmx.net - 0176 20195897



Foto: Adresimaging/iStock/Thinkstock

ANZEIGE

EXPERTENTIPP**WELCHE STEUERN FALLEN BEIM VERERBEN UND SCHENKEN VON IMMOBILIEN AN?**

Steuern können nicht nur bei einem regulären Verkauf anfallen. Auch beim Vererben einer Immobilie (Erbchaftssteuer) oder bei einer Eigentumsübertragung per Schenkung (Schenkungssteuer) kann das Finanzamt Steuern erheben. Sie ist abhängig vom Wert der Immobilie und dem Verwandtschaftsverhältnis zum Erblasser bzw. Schenker und muss, anders als die Steuer bei einem Immobilienverkauf, vom Erben bzw. Beschenkten bezahlt werden.

Wer erbt, erhält je nach Verwandtschaftsverhältnis einen sogenannten Freibetrag. Das bedeutet, dass der Erbe bis zu einer gewissen Vermögenshöhe keine Erbschaftssteuer bezahlt. Für Eheleute gilt ein Freibetrag von 500.000 €, für Kinder 400.000 €, für Geschwister 20.000 € usw. Diese Freibeträge gelten auch bei einer Schenkung. Bei einer vererbten Immobilie bestimmt das Finanzamt deren Wert anhand von Güterauschüssen.

Wenn Sie eine Immobilie erben und anschließend verkaufen möchten, geht die Spekulationsfrist des Erblassers auf Sie über. Besaß der Erblasser die Immobilie also schon länger als zehn Jahre, können Sie die Wohnung verkaufen ohne zusätzlich einen Gewinn versteuern zu müssen.

Eine Schenkung erfolgt zu Lebzeiten und wird notariell beurkundet. Bei einer Schenkung können die Freibeträge alle zehn Jahre ausgeschöpft und das Vermögen somit steuerfrei übertragen werden. Geht der Vermögenswert über die Freibeträge hinaus, ist ein rechtzeitiger Beginn der Schenkungen ratsam, um die Freibeträge entsprechend mehrfach auszuschöpfen. Es empfiehlt sich also, eine Schenkung frühzeitig zu planen.

Bekannt aus
 der
 Fernseh-
 Werbung
 bei RTL
 und NTV

DIE KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN

Verkaufen Sie Ihre Immobilie, Ihr Gewerbeobjekt, Ihr Grundstück (egal ob bebaubar oder nicht, egal ob Abrisshaus) an unsere bonitätsstarken, vorgemerkten Kunden (Finanzierung liegt vor) oder einfach direkt an uns.*



0800 5800 200
Kostenlose Hotline

* vorbehaltlich einer internen Prüfung

Ansprechpartner:
 Leon Djolaj und Dr. Barth



**EIN STARKES TEAM
 AN IHRER SEITE**

KÖNIGSKINDER
 IMMOBILIEN

**Werden Sie Franchisenehmer.
 Werden Sie ein Königskind.**

info@koenigskinder.de | www.koenigskinder.de

STELLENGESUCHE

Suche eine neue Pflegestelle

als 24-Std.-Seniorenbetreuerin im Privathaushalt. Rufen Sie mich an: Branka, Handy 0160 935 90556

STELLEN

Transportunternehmen/ Subunternehmer gesucht

Aufgabenbeschreibung

- Auslieferung von Amts- und Mitteilungsblätter an Zusteller
- vorgeplante Touren: dienstags bis freitags
- Zieladressen: Auslieferungsgebiete von Nussbaum Medien St. Leon-Rot, Nussbaum Medien Bad Rappenau und Nussbaum Medien Weil der Stadt
- optimierte und geplante Routen
- eigenständige Beladung der Fahrzeuge

Anforderungen

- freundliches und professionelles Auftreten
- Handy mit Internetflatrate
- Gewerbeschein
- Fahrzeug mit entsprechender Fahrerlaubnis
- gute Deutschkenntnisse
- körperliche Belastbarkeit
- Flexibilität

Kurzbewerbung bitte per E-Mail an:

logistik-slr@nussbaum-medien.de

Ihre Ansprechpartner
Frau Back und Frau Höfer

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot



www.nussbaum-medien.de

Wirtschaftspsychologen sind gefragt

Die Karrierechancen für Wirtschaftspsychologen stehen gut - Tendenz steigend. Denn Wirtschaftsunternehmen suchen gezielt Fach- und Führungskräfte mit der Kombination aus betriebswirtschaftlichem und psychologischem Know-how.

Nach welchen Kriterien fallen Kaufentscheidungen und wie muss ein Produkt in der Zukunft aussehen? Wie finden Unternehmen den passenden

Bewerber und motivieren ihre Mitarbeiter, um langfristig erfolgreich zu sein? Wirtschaftspsychologen bringen mit ihrer Doppelqualifikation exakt das Rüstzeug mit, das Unternehmen suchen. Eingesetzt werden sie vor allem in den Bereichen Finanzen, Personal, Marketing und Vertrieb, aber auch im Change Management oder in der Unternehmensberatung. Die Qualifikation ist im Fernstudium erreichbar. (djd/Wings/red)

Haushaltshilfe gesucht

Für unser Wohnhaus in Bruchsal-Heidelsheim suchen wir ab sofort eine zuverlässige und motivierte Unterstützung beim Reinigen und Bügeln.

Wir bieten eine freundliche und schöne Umgebung, faire Bezahlung und eine Anmeldung bei der Minijob-Zentrale. Sie erreichen uns ab 17 Uhr mobil unter: 0172 7140046



Die Stadt Kraichtal, 15.000 Einwohner, liegt mit ihren neun Stadtteilen im westlichen Kraichgau, einer einmaligen Hügellandschaft und hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stellen zu besetzen:

Leitung der Kämmerei Fachbedienstete/r (m/w/d) für das Finanzwesen nach § 116 GemO

Besoldungsgruppe bis A 14 LBesG BW bzw. vergleichbare Eingruppierung nach TVöD

Leitung der Stadtkasse (m/w/d)

Besoldungsgruppe bis A 10 LBesG BW bzw. 9b TVöD

Leitung Sachgebiet Tiefbau (m/w/d)

Entgeltgruppe 11 TVöD

Gemeindearbeiter Tiefbau (m/w/d)

Bis Entgeltgruppe 6 TVöD

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bis zum **09.02.2025** online über unser Karriereportal auf www.kraichtal.de.

Wir freuen uns auf Sie.

Für weitere Informationen können Sie sich an unsere Personalverwaltung, Herrn Siegfried Leitz, Telefon 07250 77-67, wenden.

STADTVERWALTUNG KRAICHTAL

RATHAUSSTRASSE 30 | 76703 KRAICHTAL

WWW.KRAICHTAL.DE

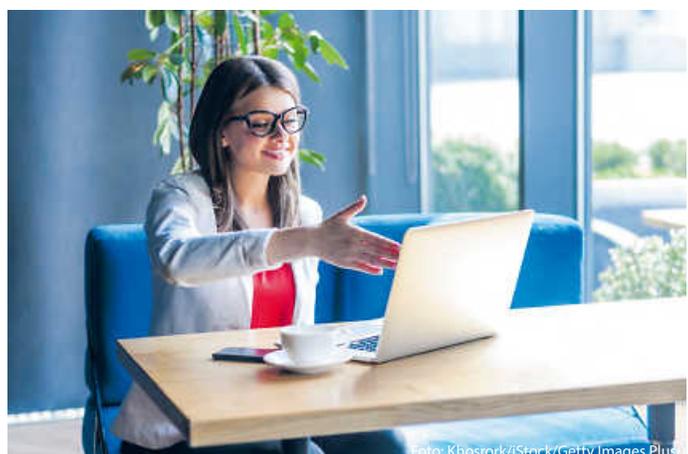


Photo: Khosork/iStock/Getty Images Plus

BIOSCIENTIA
MVZ LABOR KARLSRUHE

Die Bioscientia MVZ Labor Karlsruhe GmbH ist ein überregional tätiges medizinisches Labor und gehört mit ca. 250 Mitarbeitern zum Sonic Healthcare-Verbund Deutschland.

Zur Verstärkung unseres Teams in **Karlsruhe** suchen wir Ihre Unterstützung als:

MFA (m/w/d) im Probeneingang in Teil- oder Vollzeit
MTL (m/w/d) für die Klinische Chemie und Hämatologie
Mitarbeiter (m/w/d) in der Kundenbetreuung

Näheres über uns und unsere ausgeschriebenen Stellen finden Sie unter www.labor-karlsruhe.bioscientia.de




Praxis für myofasziale Schmerztherapie

Unterstützung bei akuten / chronischen Beschwerden am Bewegungsapparat, Schlafstörungen, Allergien

Sallenbusch 12 - Weingarten
Tel: 0172 / 977 34 07

www.heilpraktiker-schoener.de
mail@haraldschoener.de

VERSCHIEDENES

Unterstellplatz gesucht

Suche Unterstellplatz für Schmalspur-Taktor mit Mulcher in Obergrombach, ggeb. gegen Gebühr Tel. 01608207315

AUTO

ANKAUF

ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE!
Gerne auch Wohn-/Reisemobile
CABRIOLETS · SPORTWAGEN · SUVs
Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!

0711 - 3424 7363
info@auto-schwab-fellbach.de

DAS ORIGINAL
Seit über 25 Jahren schwäbisch RICHTIG GUT

GESCHÄFTSANZEIGEN

UNTERRICHT

Nachhilfe

Klasse 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch,
sehr preiswert (gewerblich)

☎ 01579 2470304

... mit uns Pünktlich, Bequem, Sicher!
Krankenfahrten leicht gemacht.

- ☎ Krankenfahrten
- ☎ Rollstuhltransport
- ☎ Flughafentransfer
- ☎ Dialyse
- ☎ Taxi

brückmann
Fahrdienste GmbH

Hauptstraße 176
76297 Stutensee

07244 73 70 20
07251 98 54 10

Unser Team braucht Verstärkung!

Wir suchen DISPONENT (m/w/d) und FAHRER (m/w/d)

info@brueckmann-faehrt.de • www.brueckmann-faehrt.de

NUSSBAUM Club

CMT
Die Urlaubsmesse
18. - 26. Januar 2025

Messe Stuttgart

Messeplaza 1
70629 Stuttgart
www.cmt-messe.de

2 € Nachlass
auf das Tagesticket

CMT – die weltweit größte Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit

Den Sand unter den Füßen spüren, Bergluft schnuppern oder mit dem Zuhause auf vier Rädern neue Orte entdecken: Nirgendwo kann man sich besser zum Thema Urlaub informieren als auf der CMT, der weltweit größten Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit. In zehn Hallen dreht sich vom 18. bis 26. Januar 2025 in der Messe Stuttgart alles um Urlaub.

Tickets online bestellbar über www.cmt-messe.de/tickets
Den nebenstehenden Code im Warenkorb eingeben und auf „Code einlösen“ klicken.
Der Preisnachlass wird automatisch abgezogen. Rechtzeitiges Einlösen des Coupons wird empfohlen.

Gültig bis 26.01.2025

Garten- und Landschaftsbau

- Gartenarbeiten aller Art
- Rasenpflege, Rollrasen
- Vertikutieren, Bodenfräsarbeiten
- Heckenschnitt aller Art, Baumpflege
- Baumfällung und Heckenentfernung
- Rindenmulch/Unkrautvlies/Unkrautentfernung
- Grünschnittentsorgung u. v. m.

100 % Preisgarantie
mit uns sparen Sie sicher!

Frühjahrs-angebot
20 % Rabatt

0176 4529 9921 **Besichtigungstermine**
unverbindlich und kostenlos!

Wir kaufen Ihr Auto

Jede Marke. Jedes Alter. Jeder Zustand.
Zuverlässig, einfach und fair.

Anrufen lohnt sich. Jederzeit erreichbar, auch am Wochenende.

Tel. 0176 28446142

Ihr Spezialist für Zäune und Tore.

Jetzt Katalog anfordern:
www.zaunteam.de, Tel. 07254-8396



Zaunteam

Rohrreinigung Flying Eagle

Geschäftsführer: Patrick Michael Seck

- 🔊 Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- 🔊 Kanal TV - Untersuchung
- 🔊 Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
- 🔊 Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner für den Kreis Karlsruhe
Herr Seck 📞 **0151-74330809**

Kostenlos An- & Abfahrt für den gesamten Kreis Karlsruhe

Flying Eagle GmbH - Höhenweg 7 - 35452 Heuchelheim

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!

NEU

DIE NEUE

107.7

BESTER ROCK UND POP

RADIO



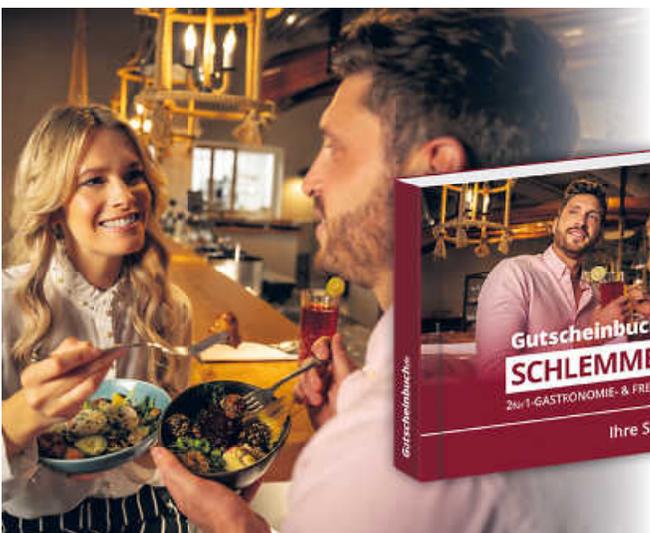
DAB+



DIE NEUE 107.7 APP



SMART-SPEAKER




Gutscheinbuch
SCHLEMMERBLOCK
2024/2025
2011 GASTRONOMIE- & FREIZEITGUTSCHEINE
Ihre Schlemmerblock-Region

Ihr Schlemmerblock: 2x genießen – 1x zahlen

Ihr **RABATTCODE:**
NUSSBAUM25

ab **9⁹⁹ €** **UVP 44,90 €**
versandkostenfrei
ab 6 Exemplaren

Jetzt online zugreifen auf www.gutscheinbuch.de

VMG mbH, Niesesheimer Str. 18, 67547 Worms

Werbung bringt Erfolg!

IMMOBILIEN

KAUFEN - MIETEN - LEBEN

www.nussbaum.de/themen/

Foto: photoschmidt/Stock/Getty Images Plus

Was bei der Immobilienfinanzierung wichtig ist

Die Immobilien- bzw. Baufinanzierung ist für die meisten die wichtigste finanzielle Entscheidung ihres Lebens. Viele haben den Traum vom Haus aufgegeben, dabei gäbe es doch Möglichkeiten. Umfassende Beratung ist immer ein Muss.

Ist man mit 50 bereits zu alt, um eine Immobilie zu finanzieren? Nein! Zum einen gibt es kein Höchstalter für eine Baufinanzierung. Zum anderen sehen Banken gerade in über 50-Jährigen eine interessante Zielgruppe, deren Einkommen und Vermögen meist das der jüngeren Generation übersteigt. Mit den entsprechenden Sicherheiten und Eigenkapital ist für viele ein solider Finanzierungsplan möglich.

Ratenhöhe

Zins, Tilgung und Laufzeit beeinflussen maßgeblich die Kosten der gesamten Baufinanzierung. Während der Zinsanteil die Kosten des Darlehens beschreibt, zahlt der Tilgungsanteil den Kredit zurück. Die Tilgung beeinflusst zusammen mit dem Zinssatz

die Höhe der monatlichen Raten (Annuität). Diese wirken sich auf die Laufzeit aus. Eine niedrige Zinstilgung verlängert die Laufzeit des Darlehens, eine kürzere Laufzeit erhöht die Zinskosten. Eine gute Baufinanzierung ist so gestaltet, dass möglichst geringe Zinskosten über die Jahre entstehen und das Darlehen schnell zurückgezahlt werden kann. In einer Beratung lassen sich wichtige Themen wie die individuell optimale anfängliche Tilgung, Möglichkeiten zur Sondertilgung sowie Tilgungssatzwechsel besprechen.

Eigenkapital

Am Ende ist es entscheidend, dass die Baufinanzierung zum Leben passt und nicht anders herum. Zwar empfehlen Expertinnen und Experten in der

Regel 20 bis 30 Prozent Eigenkapital, um die Zinsen und die monatliche Belastung gering zu halten, aber es ist durchaus möglich, mit weniger Eigenkapital oder auch gänzlich ohne Eigenkapital (110-Prozent-Finanzierung) zu finanzieren. Etwa wenn man über ein gutes Einkommen und finanzielle Rücklagen bzw. zusätzliche Sicherheiten wie weitere Immobilien verfügt. Zudem schauen Kreditgeber genauer hin, ob sich die Immobilie in einer gefragten Lage befindet und in einem guten energetischen Zustand ist.

Schufa

Ruiniert eine Kreditanfrage den Schufa-Score? Kommt darauf an! Die Schufa speichert klassische Kreditanfragen und das kann sich negativ auf den

Score auswirken. Dennoch ist es für eine Baufinanzierung unumgänglich, bei verschiedenen Banken anzufragen und Darlehen zu vergleichen, um sich die besten Konditionen zu sichern. Sogenannte Konditionsanfragen, wie Finanzierungsvermittler sie stellen, beeinflussen die Bonitätsbewertung in keiner Weise.

Immer zur Hausbank?

Natürlich kann eine Hausbank oftmals die besten Konditionen für das eigene Finanzierungsvorhaben bieten. Vergleichen lohnt sich dennoch. Eine bankenunabhängige Beratung und ein Vergleich mehrerer Darlehensgeber verschafft einen Überblick und die Möglichkeit, direkt ein Angebot auszuwählen. (INTER-HYP AG/red)



Foto: Ridofranz/Stock/Thinkstock



Was zählt zum Eigenkapital, was zu den Sicherheiten und kann man eine Lebensversicherung oder den Erlös aus Aktien und Fonds dafür nutzen? Mehr dazu über den QR-Code oder hier:

<https://go.nussbaum.de/immobilienfinanzierung/>

IMMOBILIEN

KAUFEN - MIETEN - LEBEN

Mehr zum Thema finden Sie auch auf www.nussbaum.de/themen/



Foto: kuppaa_rock/iStock/Getty Images Plus



Eigentümer im Rechtsstreit

Ein Großteil der Menschen in Deutschland träumt von einer eigenen Immobilie. Egal ob zum Eigenbedarf oder zur Vermietung: Nach dem Kauf müssen sie sich mit der Pflege des Eigentums und einer Vielzahl von Themen beschäftigen. Manche bereiten besonders viel Kopfzerbrechen, wie die Ergebnisse einer Umfrage eines Immobilienportals zeigen. So haben 70 Prozent aller Eigentümer bereits einen Rechtsstreit hinter sich. Der Großteil davon – 84 Prozent – ist auf Auseinandersetzungen mit Mietern zurückzuführen. Weitere Gründe für einen Rechtsstreit sind Handwerkerleistungen (20 Prozent) oder Konflikte mit den Nachbarn (13 Prozent). Obwohl sich 78 Prozent der Eigentümer gelegentlich rechtliche Beratung wünschen, verfügen 42 Prozent nicht über eine Rechtsschutzversicherung oder Beratungsmöglichkeit durch einen Verband. Die Hälfte davon (21 Prozent) denkt darüber nach, eine Rechtsschutzversicherung abzuschließen.

Kostendruck durch energetische Sanierung

Eine andere Angst gilt den Kosten einer energetischen Sanierung. Diese bereiten 58 Prozent der selbstnutzenden Eigentümer Sorgen. Ein Drittel von ihnen befürchtet außerdem, keinen Handwerksbetrieb für die Ausführung der Sanierungsmaßnahmen zu finden (34 Prozent). Unter privaten Vermietern machen sich 65 Prozent Sorgen über die Kosten durch die Sanierung und 50 Prozent über unklare gesetzliche Regelungen. Unter den befragten Eigentümern besitzen mehr als die Hälfte eine Eigentumswohnung oder ein Mehrfamilienhaus (jeweils 51 Prozent). Ein Einfamilienhaus haben 38 Prozent der Befragten. (ImmoScout2/red)

Mietmängel: Welche Rechte haben Mieter?
www.nussbaum.de/go/themenartikel1893/



Foto: gopixa/iStockphoto/Thinkstock



Stephanie Miccoli
 Immobilienkauffrau
 PMA® Geprüfte
 Immobilienberaterin
 Miccoli Immobilien

Marienstr. 1 • 76689 Karlsdorf-Neuthard
 Tel. 07251 3228830 • www.m-aia.de

**Ihr erfolgreicher Privatverkauf mit mir:
 100 % Expertise, 0 % Provision**



Kostenlosen
 Telefontermin
 buchen



Zum Verkauf stehen
 in 76689 Karlsdorf-Neuthard,
 OT Karlsdorf, Schönbornstr. 2
 2- und 3-Zimmer-Seniorenwohnungen

Beratung und Verkauf:
 BSB-Wohnbau GmbH
 Mail: verkauf@bsb-bautraeger.de
 Telefon: 0151 24030301



Bei Schnäppchen genau hinsehen

Erstmals seit vielen Jahren sinken Immobilienpreise. Bei allzu verlockenden Angeboten vorschnell zuzuschlagen, kann aber risikobehaftet sein, warnt Erik Stange vom Bauherren-Schutzbund e.V. (BSB). Inserate mit Formulierungen „Wohntraum für handwerklich Begabte“ oder „Hier können Sie Ihre Hausideen verwirklichen“ sind oft ein Hinweis auf einen bescheidenen, renovierungsbedürftigen Zustand der Immobilie. Wer sich für ein solches Haus interessiert, sollte genau hinsehen und nicht auf den ersten Augenschein vertrauen. Um den tatsächlichen Renovierungsbedarf festzustellen, ist eine Hausbegehung mit einem unabhängigen Bausachverständigen, zum Beispiel einem Bauherrenberater des Verbraucherschutzes BSB, sinnvoll. (djd/red)

Tipps zur Immobilienfinanzierung auf
www.nussbaum.de/go/themenartikel2340/



Zweiburgstadt an der Bergstraße: Weinheim ist 2025 der Gastgeber für die Heimattage Baden-Württemberg.

FREIZEIT

Foto: Vasilyev Ivan/Stock/Getty Images/Plus

HEIMATTAGE 2025 IN WEINHEIM: „HEIMAT IST EIN GEFÜHL“

Seit 1978 sind die Heimattage das offizielle Landesfest Baden-Württembergs. Gastgeber ist jeweils für ein Jahr und mit zwei festgelegten Events eine Stadt im Ländle. 2025 wird das Weinheim sein. Die Stadt an der Bergstraße bietet im Heimattage-Jahr besondere Höhepunkte.

Heimat ist ein Gefühl – so lautet das Motto des ganzen Jahres im „hohen Norden“ des Landes. Das Land schaut dann auf die Zwei-Burgen-Stadt, die in diesem Jahr besonders kulturell geprägt ist. Dabei bespielt Weinheims Kulturbüroteam im wahrsten Sinne des Wortes besondere Orte in der Stadt – auch solche, die man nicht sofort als Veranstaltungsfläche kennt.

JAZZ UND KLASSIK

Wie den weltberühmten Schau- und Sichtungsgarten Hermannshof inmitten der Stadt mit zwei Konzerten von Künstlerinnen, die in ihrem Genre internationales Renomee besitzen und in Weinheim zuhause sind: Jazz-Pianistin und Echo-Preisträgerin Anke Helfrich sowie die Pianistin und Klavier-Professorin Aleksandra Mikulska. „Ein wirklich besonderes und exklusives Erlebnis“, beschreibt

Martin Grieb vom Kulturbüro, der die Künstlerinnen für die Idee begeistern konnte. Gemeinsam mit der Heimattage-Beauftragten Ada Götz hat er das Programm entwickelt.

Wer an besonders eindrucksvolle Standorte in Weinheim denkt, kommt auf das Gerberbachviertel und natürlich auf die Burgen. Beide Orte werden im Heimattage-Jahr mit Theater und Musik entsprechend in Szene gesetzt.

BÜLENT CEYLAN UND LAITH AL-DEEN

Vom Land vorgegeben sind zwei zentrale Wochenenden: Der Baden-Württemberg-Tag am Wochenende des 17. und 18. Mai, mit einer Live-Bühne im Schlosspark sowie einer Leistungs- und Gewerbeschau in der Innenstadt, dazu einem verkaufsoffenen Sonntag. Auf der SWR-Bühne tritt – ohne Eintritt – am Samstag, 17. Mai Soulsänger Laith Al-Deen auf, am Sonntag stellt Kulturbüroleiter Tobias Schindler ein buntes Familienprogramm zusammen – ebenfalls bei freiem Eintritt.

Tags zuvor, am Freitag, 16. Mai, gibt Comedy-Star Bülent Ceylan – inzwischen selbst

Weinheimer – ein Heimspiel auf der Schlosspark-Bühne. Tickets gibt es bereits im Vorverkauf.

TRADITION IM FOKUS

Bei den Landesfesttagen am 13. und 14. September hingegen stehen die Traditionen und Bräuche der Region und des Landes im Vordergrund. Höhepunkte sind der Landesfestumzug mit Gruppen aus dem ganzen „Ländle“ und die Verleihung der Heimatmedaille des Landes. Dabei wird Innenminister Thomas Strobl mit weiterer landespolitischer Prominenz die Stadt besuchen.

MUNDART-FESTIVAL

Lokaltypisch und heimatverbunden geht es im Oktober in der Stadthalle zu, wenn sich alle Lokalmatadore beim Mundart-Festival treffen.

Der Startschuss zu den Heimattagen 2025 fällt am Sonntag, 12. Januar, im Rahmen des Neujahrsempfangs der Stadt Weinheim. Dabei wird Ministerialdirektor Rainer Moser aus dem Landesinnenministerium auch offiziell die Landes-Heimattage-Standarte an OB Manuel Just überreichen. (km/red)

Weinheim in Wolle: Zu den Heimattagen entsteht eine ganz besondere Stadtansicht.



Foto: km/NM



Viele weitere Infos zum Programm finden Sie unter diesem Link:

<https://nussbaumwelt.net/heimattage25>



Foto: Thorsten Wäcker

Ein herzliches Dankeschön an alle beteiligten Firmen für die Freistellung ihrer Mitarbeitenden während der Feuerwehreinsätze.

Bundeswehr-Dienstleistungszentrum Bruchsal
 SEW-EURODRIVE GmbH & Co KG
 Oberfinanzdirektion Karlsruhe
 Berufsfeuerwehr Heidelberg
 ABC-Abwehrkommando der Bundeswehr
 Bergmaier GmbH
 Integrierte Leitstelle Karlsruhe
 Berufsfeuerwehr Karlsruhe
 Siemens AG
 John Deere GmbH & Co. KG
 Mineralöleraffinerie Oberrhein GmbH & Co. KG
 LUBW - Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg
 Justizvollzugsanstalt Bruchsal
 Autohaus Schlimm GmbH
 E.G.O. Elektro-Gerätebau GmbH
 Liebherr-Ettingen GmbH
 Elektromeisterbetrieb Holger Kling
 REIF Bauunternehmung GmbH & Co. KG
 Hoffmann Qualitätswerkzeuge GmbH
 Landesfeuerweherschule Baden-Württemberg
 Dokumental GmbH & Co. KG
 Gashi Gipser & Stuckateur
 BlmA - Bundesanstalt für Immobilienaufgaben
 VBK - Verkehrsbetriebe Karlsruhe GmbH
 Gaag Holzbau GmbH
 Mercantum Deutschland GmbH
 Schroff-Holzverarbeitungs-GmbH
 MP-Energie GmbH
 Durst Malz Heinrich Durst Malzfabriken GmbH & Co. KG
 Stadtwerke Bruchsal GmbH
 Berufsfeuerwehr Mannheim
 Robert Bosch GmbH
 FEH Fleischer-Enkauf Heilbronn-Hohenlohe eG
 Polizei Baden-Württemberg
 Bühler Hydraulik GmbH
 KIT - Karlsruher Institut für Technologie

Autohaus Lampert
 FELSOMAT GmbH & Co. KG
 Allianz Private Krankenversicherungs AG
 AVL Analytical Technologies GmbH
 Malteser Hilfsdienst gGmbH
 KTE Kerntechnische Entsorgung GmbH
 Allianz Private Krankenversicherungs AG
 AVL Analytical Technologies GmbH
 Malteser Hilfsdienst gGmbH
 Finanzamt Bruchsal

KTE Kerntechnische Entsorgung GmbH
 Getränkehandel Lichtner
 EnBW Energie Baden-Württemberg AG
 Mercedes-Benz Trucks Werk Wörth
 Auto-Böhler GmbH

Adolf Würth GmbH & Co. KG Künzelsau
 Refresco Nord GmbH Bruchsal
 Richard Wolf GmbH
 Coca-Cola Europacific Partners Deutschland GmbH
 Mercedes-Benz S&G Automobil AG Bruchsal
 Straßenmeisterei Landkreis Karlsruhe
 Stadtwerke Karlsruhe
 Brettschneider Glas- und Fenstertechnik
 Agrar Eberle
 Friess Stahl- und Metallbau GmbH
 Stadt Heidelberg
 Weickum GmbH Bauunternehmen Weingarten
 NDT Global GmbH
 OGA Nordbaden eG
 Gerd Lindenfelder Schreinerei
 Brillen-Steiert OHG
 Polizeipräsidium Einsatz
 Wolf Absetzmulden
 Markgrafen-Gemeinschaftsschule Kraichtal
 TOPAS Highfidelity GmbH Pforzheim
 Kaufmann Elektrotechnik
 Landratsamt Karlsruhe
 ABC-Abwehrebataillon 750 der Bundeswehr
 Caritas Bruchsal e.V.
 Kidsmeal GmbH
 Speisegaststätte St. Florian Bruchsal
 Auto Zschernitz GmbH Bruchsal
 NBHX TRIM GROUP Bruchsal
 TECHPharm GmbH Bruchsal
 Zwilling Wärmetechnische Anlagen GmbH
 Anton Debatin GmbH
 AVG - Albtal-Verkehrs-Gesellschaft mbH
 AXA Agentur Timke
 Anton Debatin GmbH
 Allianz Lebensversicherungs-AG